

RIEHENER ZEITUNG

DIE WOCHENZEITUNG FÜR RIEHEN UND BETTINGEN

6. SEPTEMBER 2013

92. Jahrgang | Nr. 36

Grossauflage Nr. 7/2013

Redaktion und Inserate:

Riehener Zeitung AG

Schopfässchen 8, Postfach 198,

4125 Riehen 1

Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

www.riehener-zeitung.ch

Erscheint jeden Freitag

Preis: Fr. 2.–, Abo Fr. 80.– jährlich

Young Stage: Das Festival für junge Künstler kehrt ans Dorffest zurück

AUF DIESER SEITE

Situationsplan: Wo war noch welcher Stand? Der Plan gibt den Überblick!

PANORAMASEITE

Vielfalt: Musikvereine, Pfadfinder, eine Sonder-schau und vieles mehr

LETZTE SEITE

Unterstützung: All diese Inserenten machen diese Spezialseiten möglich

AUF ALLEN 4 SEITEN DES MANTELS

Sonderseiten zum Riehener Dorffest

Der Mantel des ersten Bundes dieser Ausgabe ist dem Dorffest gewidmet. Die RZ wünscht Ihnen viel Vergnügen!

Ein bewegtes Dorffest mit Musik



Von heute Freitag bis übermorgen Sonntag ist in Riehen Dorffest. Auf vier Seiten beleuchtet die RZ die Höhepunkte und präsentiert den Festplan.

rs. Ab heute Abend, 17 Uhr, ist in Riehen wieder Dorffest. Das Festgelände reicht von der Wettsteinanlage beim Gemeindehaus bis zum Sarasinpark und von der Tramhaltestelle Riehen Dorf bis zur Wendelinsgasse. Im Sarasinpark befindet sich ein Lunapark mit «Botschautobahn», Druckluftflieger, Schiffschaukel und Kinderkarussell.

Das Dorffest wird um 17 Uhr im Sarasinpark offiziell eröffnet. Der Festbetrieb dauert am Freitag von 17 Uhr bis 2 Uhr, am Samstag von 10 Uhr bis 2 Uhr und am Sonntag von 10 Uhr bis 18 Uhr. Dieses Jahr findet im Rah-

men des Dorffests die Basler Musikstafette mit elf Formationen statt (Auftritte am Samstag und Sonntag). Das «Young Stage»-Festival präsentiert am Samstag ab 16 Uhr auf der Bühne im Sarasinpark junge Bands und Gruppen verschiedene Musikvereine, Chöre und Guggenmusiken treten auf und verschiedene Festbeizen bieten ein Unterhaltungsprogramm. Das diesjährige Dorffest verspricht ein besonders musikalisches zu werden.

Erstmals findet im Bürgersaal des Gemeindehauses unter dem Namen «Riehen bewegt» eine Art «Mini-Messe» zum Thema 60+ mit verschiedenen Institutionen und Anbietern aus dem Sozialbereich und der Altersbetreuung statt. «Riehen bewegt» will aber nicht nur die älteren Semester ansprechen, sondern auch eine Plattform der Begegnung von Generationen bieten – mit dem Spieleangebot «play4you» für Alt und Jung im Bürgersaal-Foyer.

Ein Highlight für Kinder, Jugendliche und Familien präsentiert die Pfadi Riehen mit ihrem Spieleparcours zum Thema Wikinger, der Aquaballs im grossen Wasserbasin und der Acht-Meter-Kletterwand.

Am Riehener Dorffest präsentieren sich zahlreiche Riehener Vereine und



Von heute Freitag bis übermorgen Sonntag wird der Riehener Dorffest zur Festhütte.

Foto: Archiv RZ Philippe Jaquet

Institutionen. Für diverse Riehener Parteien steht das Fest auch im Zeichen des Wahlkampfs im Hinblick auf die Gesamterneuerungswahl vom kommenden Frühjahr, wenn vier der sieben Gemeinderatssitze neu zu vergeben sein werden. Gemeindepräsident Willi Fischer (EVP), Gemeinderat Thomas Meyer (FDP) sowie die Gemeinderätinnen Irène Fischer-Burri (SP) und Maria Iselin-Löffler (LDP)

haben ihren Rücktritt auf Ende der laufenden Legislatur bekannt gegeben. Neue Kräfte sind also gefragt und müssen sich präsentieren.

Das Riehener Dorffest findet alle vier Jahre Anfang September statt. Im Gegensatz zu den letzten zwei Austragungen gibt es diesmal wieder zwei Showbühnen, nämlich am Rande des Sarasinparks und an der Schmiedgasse beim Gemeindehaus.

Fest mit Tradition



Vom 6. bis 8. September 2013 findet bereits das 10. Riehener Dorffest statt. Ursprung unserer Dorffeste war ja die Feier der 450-jährigen Zugehörigkeit Riehens zu Basel, die 1972 stattfand. Es begann also vor über 40 Jahren!

Wie schon die vergangenen Feste soll auch das diesjährige Dorffest das Leben unserer Vereine und das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bevölkerung wesentlich stärken. Es ist für das OK auch in diesem Jahr ein wichtiges Anliegen, den Riehener Vereinen eine Möglichkeit zu bieten, sich am Dorffest zu präsentieren, das Vereinsleben zu stärken und die Zusammengehörigkeit mit der Bevölkerung zu pflegen. Obwohl wir festgestellt haben, dass es auch in den Riehener Vereinen immer schwieriger wird, genügend Helfer für ein solches Fest zu finden, ist das OK erfreut, dass sich trotzdem viele Vereine und Institutionen aktiv am Dorffest beteiligen. Auch die Pategemeinde Mutten ist wiederum mit einem Stand vertreten.

Das Festareal führt vom Parkplatz beim Gemeindehaus via Wettsteinstrasse, Schmiedgasse, Webergässchen, Rössligasse durch den Singeinsenhof bis in den Sarasinpark. Interessante Stände, Festwirtschaften und Bars garantieren eine vielfältige Festarena und laden zum Verweilen ein. Ich freue mich schon jetzt auf die vielen originellen Ideen. Neu findet am diesjährigen Dorffest auch die Basler Musikstafette statt. Alle Basler Musikgesellschaften werden am Samstag oder Sonntag auf einer der beiden Bühnen (Gemeindehausplatz oder Sarasinpark) auftreten.

Wie schon 2009 verzichtet das OK auch in diesem Jahr darauf, einen budgetierten Reingewinn zu erzielen. Nutzniesser sollen die am Dorffest teilnehmenden Vereine und Institutionen sein.

Kommen Sie an das 10. Dorffest Riehen und geniessen Sie ein paar fröhliche Stunden in einer Festwirtschaft, einer Bar oder an einem Stand. Sie erweisen dadurch den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern Anerkennung ihrer Arbeit und unterstützen damit auch die teilnehmenden Vereine und Institutionen.

Im Namen des OK Dorffest Riehen danke ich Ihnen im Voraus für Ihren Besuch und wünsche Ihnen ein vergnügliches und schönes Dorffest 2013.

Hansruedi Bärtschi, OK-Präsident

«YOUNG STAGE» Junge Musik und junger Tanz auf der Festival-Bühne

«Young Stage»-Festival kehrt zum Geburtsort zurück

rs. Vor vier Jahren gab es am Dorffest 2009 am Rand des Sarasinparks eine «Offene Bühne». Junge, unbekannte Bands, Musikerinnen oder Musiker, DJs oder Tanzgruppen konnten sich melden und auf der Bühne ihr Können zeigen. Das Angebot kam vor allem bei der Jugend gut an und führte im Jahr darauf zur Gründung des «Young Stage», eines kleinen Open-Air-Festivals, das in den Jahren 2010 bis 2012 auf dem Rüchligareal stattgefunden hat. Die Durchführung des Festivals stützte sich auf die Zusammenarbeit der Fachgruppe Jugend, bestehend aus der Mobilen Jugendarbeit Riehen, des Jugendtreffs Landauer, des Jugendtreffs Go-In und der Jugendgruppe der reformierten Kirche Riehen. Es zeigte sich, dass es in Riehen zahlreiche

Bands, Hip-Hopper, Solo-Performer und Tanzgruppen gibt, die nur wenige Möglichkeiten haben, ihr Können der Öffentlichkeit zu zeigen. Die drei Rüchligareal-Veranstaltungen waren erfolgreich.

Nun geht das «Young Stage» sozusagen zurück zu seinen Wurzeln und findet im Rahmen des Riehener Dorffests statt. «Young Stage»-Tag ist der Samstag, gespielt wird auf der Bühne im Sarasinpark, gegenüber der Pfadi, ab 16 Uhr. Hier das provisorische Programm, wie es Eingang in den Flyer gefunden hat:

16.00 Uhr Tanz – Zumbatomic
16.15 Uhr DJ – Mario Volinski – Herr Vogel – Strassenmajor
18.10 Uhr Irish Folk – Maguire
18.40 Uhr DJ – Progressivee

19.00 Uhr Rap – ATEP & SMOKY / NESS / SKIP
19.50 Uhr Rap/Poetry – Telerapper
20.45 Uhr Indie – MT
21.15 Uhr Rock/Pop – Calling Void
22.00 Uhr Rock – Alehouse

Um 23 Uhr geht das Festival zu Ende. Die Zukunft ist noch offen – das Rüchligareal steht nach Abschluss der Zwischennutzung nicht mehr zur Verfügung, da demnächst die Bauarbeiten für das neue Altersheim an der Ecke Rauracherstrasse/Kohlstiege sowie die Deponiesanierung als Vorbereitung auf die benachbarte Wohnüberbauung beginnen werden. Angesichts des bisherigen Erfolgs drängt sich aber eine Weiterführung des Young Stage an einem anderen geeigneten Ort geradezu auf.



Auftritt auf der «Offenen Bühne» des Dorffests 2009. Foto: Archiv RZ Philippe Jaquet

DaHOME Immobilienreuehand
Häuser und Wohnungen
Verwaltung – Vermietung – Verkauf
www.dahome.ch DaHOME AG
061 823 01 41 Immobilienreuehand
4125 Riehen

Restaurant Sängerstübli
Oberdorfstrasse 2, 4125 Riehen
Tel. 061 641 11 39

Kommunität Diakonissenhaus Riehen
Schützengasse 51, 4125 Riehen
Tel. 061 645 4545
www.diakonissen-riehen.ch

Galerie Mollwo
Zeitgenössische Kunst
sinnlich
spannend
schön
RZ030259
Gartengasse 10, Riehen
Di-Fr 14-18, Sa 11-17
www.mollwo.ch

Wir beraten Sie gerne.
UBS AG, Baselstrasse 48, 4125 Riehen
Tel. 061-645 21 21
Wir werden nicht ruhen **UBS**

D' Conny und dr Urs
freue sich scho jetzt, will...
Wyy guet - alles guet!
...heisst unseri Wyybar mit grosser
Usswahl an Schlipfer Wyy. Derzue
Chäsplättli und anderi Häppli!
Wyyguet Rinklin
z'Rieche im Schlipf

ton in ton musikschule
RZ030270

café bar live music kids events jazz
Wir freuen uns, wenn Sie
vorbeischaun:
Gemeindehausplatz
(beim Brunnen)
regio gemeinde
loving God • loving people • loving life

Familie Chiquet
Chiquet Badeboutique im Bettehuus
freuen sich auf Ihren Besuch in unserer
Festwirtschaft «CHIQUET»
auf dem Gemeindeparkplatz.
Wir servieren tschechische
Spezialitäten und gute Laune.

Immer aktiv dabei – in der Politik und am Dorffest:
Ihre LDP
Riehen/Bettingen.

Die Hauswartung in Riehen – eine saubere Sache
Anlagewartung Gartenwartung Hauswartung
HGA GmbH Peter Mark
Eislerweg 3 Mobile 078 890 80 85
CH-4125 Riehen Telefon 061 641 23 45
www.hga.ch hga.gmbh@bluewin.ch

GRÜNE
wünscht e Guete

centramed
Gemeinsam für die Gesundheit
Ihre Arztpraxis für die ganze Familie
im Gesundheitszentrum Riehen.
Neu im Team: Dr. med. Yvonne Struss,
Fachärztin Kinder- und Jugendmedizin FMH
www.centramed.ch/riehen, Tel 061 645 25 25

buchhaltungsfabrik
Dipl. Treuhandexperten
Telefon + 061 641 49 49
www.buchhaltungsfabrik.ch

Riegler Riegler Riegler Riegler Riegler
Vorhänge – Polstermöbel
Inneneinrichtungen
Schmiedgasse 8, Riehen
Tel. 061 641 01 24

Boutique ANNA K.
Anna-Maria und Isabella Kössler
Hauptstrasse 56, 4102 Binningen
www.anna-k.ch

VIVA Gartenbau AG
Severin Brenneisen
Heinz Guljar
Schäferstrasse 70
4125 Riehen
www.viva-gartenbau.ch

PRESS START TO PLAY
Spielzeugmuseum Riehen
25.05.2013 – 23.07.2014

Palma's Schoggiparadies
Gutschein für Schoggitafel «2 für 1»

samariter
Erste Hilfe - Freunde fürs Leben
Samariterposten während dem Dorffest in der Schulzahnklinik

MyDestination
Zukunftsplanung für junge Erwachsene
CC Walina Consulting AG
Inzlingerstrasse 65, 4125 Riehen

HAIR Evelyn STYLING
Rössligasse 32, CH-4125 Riehen

Frei Augen-Optik
F R E I A U G E N O P T I K E R
Innovative Technologien für perfekten Sehkomfort

Hörmittelzentrale Nordwestschweiz
für alle Ohren
Baselstrasse 18, 4125 Riehen
www.hz-hoeren.ch

Kleintierpraxis Riehen-Süd
Dr. med. vet. Daniel Stauffer
Gallenerstrasse 67, 4125 Riehen

KIEFER & CO. Glaserei
Katzentüren – Glasuren – Fenster – Schauenster – Trennwände – Spiegel – Duschkabinen – Glasdächer
Bäumlihofstrasse 375, Riehen/Basel

P. Löhrer Heizungen GmbH
Besuchen Sie uns im Wurstparadies Webergässlein
Gemischter Chor Liederkränz Riehen

IEE AG Gebäudeautomation
Storensteuerungen • Sicherheitstechnik
Lörrcherstrasse 122, 4125 Riehen

Qigong Yangsheng
Fräzi Gisin
Taiji- und Qigong-Lehrerin
Physiotherapeutin

wünscht Ihnen ein schönes Dorffest!
Gemeindebibliothek Riehen

mondo a
Dressmedvet. M. Glanin & C. Kaufmann
Tierärztliche Praxis für Gross- und Kleintiere

Hettich
Daniel Hettich AG
Schneiderei
Grendelgasse 40, 4125 Riehen

Reales Immobilien Service
Bettingerstrasse 3, 4125 Riehen

Blumen Breitenstein
Kirchstrasse 1, 4125 Riehen
Tel. 061 641 27 01

FONDATION BEYELER
Baselstrasse 101
CH-4125 Riehen / Basel

DORF FEST RIEHEN

Riehener Dorffest 2013

6./7./8. September

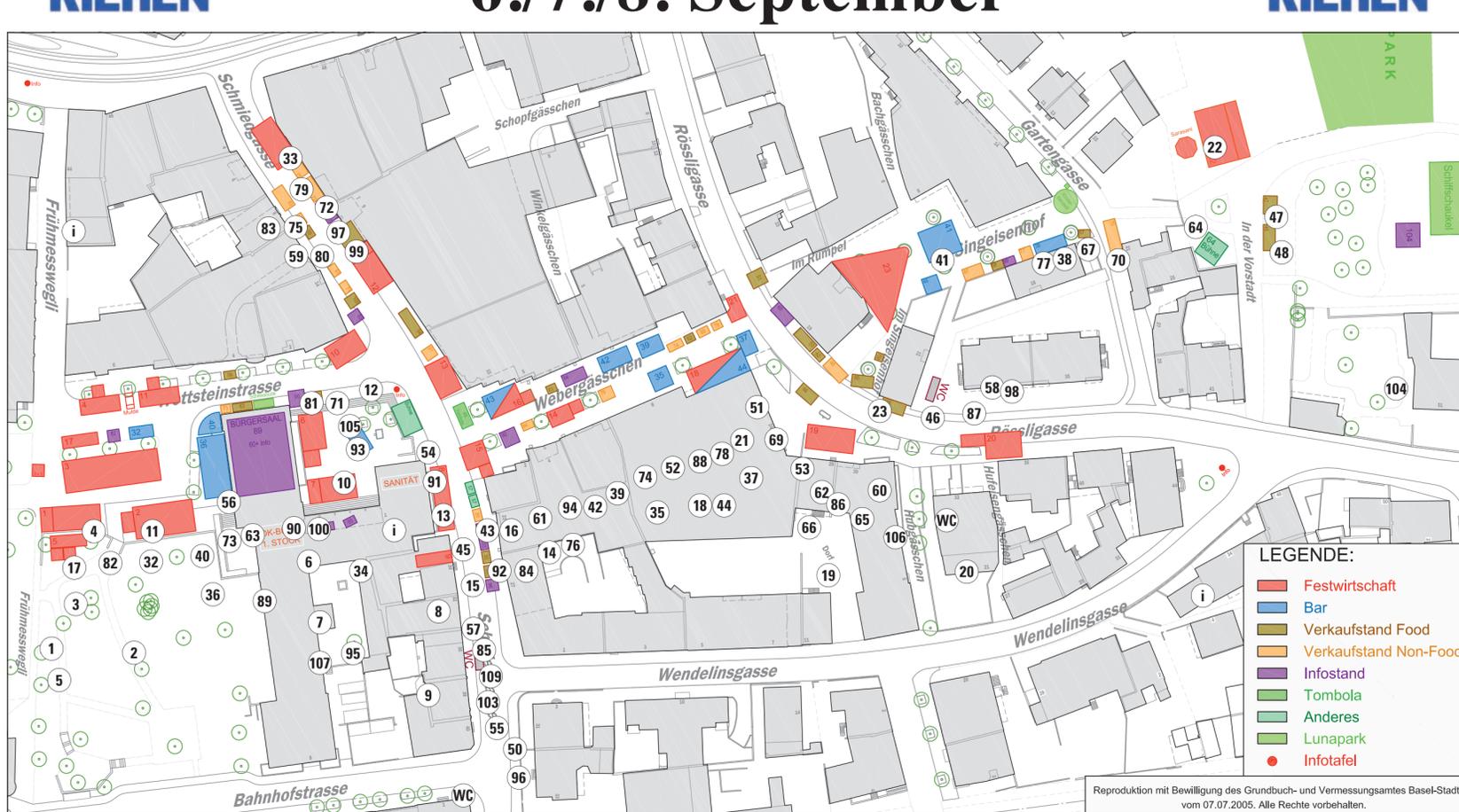
DORF FEST RIEHEN

Kleintierpraxis zum Wendelin
Dr. Conny Christen
Dr. Doris P. Stadlin

Doris von Allmen
Liegenschaftsverwaltung
Lörrcherstr. 152, 4125 Riehen

Auto Riehen Kubli
Wendelinsgasse II, 4125 Riehen
Service und Reparatur aller Marken

Regio-Informatik GmbH
System-Management – Analysen – Entwicklung – Beratung für alle Plattformen



Informatik-Service Steinmann
PC-Support und IT-Dienstleistungen
Lörrcherstrasse 122, 4125 Riehen

picobella nails & beauty
create your style
brachenstrasse 138, 4125 Riehen

FHS
Garbenstrasse 23, 4125 Riehen
Tel. 061 601 81 18

Lösungen aus Metall
LEMMENMEIER – METALL GmbH
Rössligasse 36, 4125 Riehen

BRIGITTE MEYRE COIFFURE
Baselstrasse 23, Riehen
Telefon 061 641 04 06

coop pronto
Äussere Baselstrasse 263, 4125 Riehen
Für das Schnelle und Frische.

Dr Begg vo Rieche
Bäckerei Gerber
Lörrcherstrasse 70, 4125 Riehen

SPITEX RIEHEN-BETTINGEN
Oberdorfstrasse 21/113, 4125 Riehen
Tel. 061 645 95 00

biondi
Treuhand-Buchhaltung-Steuerberatung
T+41 (0)61 603 81 08

M. Rüniger MRT Treuhand
Inzlingerstrasse 45, Riehen
Telefon 061 645 90 90

Foto-Klinik
Rettet Ihre alten Fotos
061 641 36 04

brigitte hasler
IHR PARTNER FÜR IMMOBILIEN
Schätzung – Verkauf – Verwaltung
061 681 63 55

Geologiebüro ryser GmbH
Baugrund Altlasten Grundwasser Geothermie
Rheintalweg 7, 4125 Riehen

Turnverein Riehen
www.tvriehen.ch

FDP Die Liberalen

SP Sozialdemokratische Partei Riehen
Ein Fest für alle, statt für wenige

Handels- und Gewerbeverein Riehen
HGR
Die Kompetenz, die Sie suchen, in Ihrer Nähe.

med-laser
Ihr Kompetenzzentrum für medizinische, kosmetische Therapien
Med-Laser Zentrum GmbH

Festwirtschaft
001 Waageclique Rhywälle
002 Ski- und Sportclub Riehen
003 Feuerwehr Riehen/Bettingen
004 Turnverein Riehen
005 Zur Chässchneite
006 Basler Clochards
007 SG Riehen und Turnerinnen Riehen
008 Handharmonikaverien Eintracht HVE
009 Freunde der grünen Amsel
010 Zoggelispalter
011 FDP
012 Rootsheere Clique
013 Guggemusik Schrupfkepf
014 Gemischter Chor Liederkränz Riehen
015 Stadt-Jodler Basel-Riehen
016 Ammedysli «Baiz»
017 Chiquet Badeboutique «U chiquetu»

018 FC Amicitia Riehen 1930
019 CVJM Riehen – Basketball
020 Gässler Waggis
021 Rest. Tonking
022 Pfadi Riehen Sarasinpark
023 Schweizerischer Fourvierverband
024 Der Bruzzel Ulli Sarasinpark
025 TV Erlensträsschen
026 Indian Tandoori Sarl
027 Sibylles events
028 Chineseischer Verein + Verein der Vietnam
029 Confiserie «Zucker-Truhe»
030 Confiserie Jonash
031 Alphütte
032 FC Amicitia Riehen Eltern- und Gönner
033 Brasil-Club «Copacabasiliea»
034 Wyygnet Rinklin
035 Motettenchor Region Basel
036 S'drei

043 Ammedysli «Bar»
044 FC Amicitia Riehen Supportvereinigung
045 SP Riehen
Verkaufstand Food
047 Thai Smile GmbH Sarasinpark
048 Der Bruzzel Ulli Sarasinpark
049 Genusskonzept / VIVOLINO Mobil
050 Indian Tandoori Sarl
051 Sibylles events
052 Chineseischer Verein + Verein der Vietnam
053 Confiserie «Zucker-Truhe»
054 Confiserie Jonash
055 CVJM Jungschar Riehen
056 EGG Lädli 1
057 Butygly im Waldrain
058 ENZ Premium Spezialitäten
059 Buggy, Regula
060 Soft Ice P.-P. Brunschweiler
061 Turnerinnen Riehen

062 Restaurant Aksu
063 Pinguin Lebensmittel
065 Erlen-Kids
066 Flammekueche Brosi
067 Orient Kebap
068 Jaggy Anne Mobil
069 Verein Offene Tür
100 PRO CSIK – Riehen hilft Rumänien
105 Kommunität Diakonissenhaus Riehen
106 Kumar Indian Food
Verkaufstand Non-Food
070 Arias Jose 1 Gartengasse
071 Drechsleri+Geschenkartikel Suter
072 Alphäusli 1 Sasuro GmbH
073 Butygly im Waldrain
074 ENZ Premium Spezialitäten
075 Buggy-Atelier
076 Haldemann Textilbearbeitung

077 Imker Tosun
078 Kündig Renato
079 Brigitte Meyre Coiffure
080 Zone Designer Schmuck
081 Zum Pinochio
083 Arias Jose 2
084 Wick
085 Else Weber-Larsen
086 Erlen-Verein Basel
087 Schwengel Dirk
088 Wohngeist AG
091 Begegnungszentrum FEG Riehen
Infostand
096 SVP Riehen
082 GKZV Fortschritt Riehen
089 60+ Gemeindehaus
090 Kantonspolizei Basel-Stadt 092 EVP
093 Video Filmclub Riehen

094 Frauenverein Riehen
095 Gemeinde Riehen, Ortsplanung
096 Classic Riehen, p.A. Crome AG
097 UBS AG
098 Familienzentrum purpur Riehen
103 Philharmonisches Orchester Riehen
104 Bunter Haufen Basel Sarasinpark
107 Internationale Bauausstellung (IBA) Basel
109 Pfarramt Dorf / Jungschar Dorf
Tombola
045 IVB Behindertenselbsthilfe beider Basel
Anderes
057 Gemeinde Mutten
064 Freizeitzentrum Landauer Sarasinpark

meyer
E. Meyer Elektrofachgeschäft
Baselstrasse 3, 4125 Riehen

Bammerlin+Schaufelberger
Riehen Davidsgässchen 6
Tel. 061 641 22 20

BKB-Riehen Dorf
Schmiedgasse 2, Tel. 061 266 27 33

Spielgruppe Spatenjäschtl
Langenlängeweg 24A
4125 Riehen

FELDSCHLÖSSCHEN
Rüchliweg 65, 4125 Riehen
Tel. 061 601 82 82

baumann
Ob Boden, Dach oder Wand – Holz liegt uns in der Hand

Im Dorf bisch gly und kaufsch guet i
Mir freue uns uf Sie
Ihri Riechmer Dorfgschäft VRD

Im ROOTSHEERE-Zelt beim Coop
servieren wir unsere bekannten Schweizer EGGFILETS
an leckerer Weissweinsauce.

Piazza Café Bar
Bochgässchen 6 (Singeisenhof) | Riehen
Für Sie da: Di-Fr, 08-19 | So, 08-17 | So, 13-17

Ablauf Reinigung BLITZ-BLANK AG
Rüchliweg 65, 4125 Riehen
Tel. 061 603 28 28

MIGROSBANK
Rössligasse 20, 4125 Riehen
Tel. 061 645 63 33

Tiersalon Sarkowski
Baselstrasse 1A, Riehen
Telefon +49 170 18 43 350

Die Kieferorthopädie im Zentrum von Riehen
Im Singeisenhof 8 | Fon 061-641 30 30

CARXPert NOCERA
GARAGE GIUSEPPE NOCERA GmbH
Lörrcherstrasse 107, 4125 Riehen

Henz DELIKATESSEN
100% Natura-Qualität
Schmiedgasse 10, Riehen
Telefon 061 643 07 77

FREIZEITZENTRUM LANDAUER
Blutrainweg 12, Riehen

campus42
Kompetenz in Web Solutions, PC, Mac, Netzwerk und Online Entertainment.
Die Online Architekten in Riehen.

BUSINGER BODENBELÄGE / PARKETT
Patrick Businger
Aeusserer Baselstrasse 91, 4125 Riehen

RUDOLF SENN AG METALLBAU
Unholzgasse 16, 4125 Riehen
Telefon 061 645 91 91

Schranz AG
Sanitär-Service
Reparatur-Service
Flächscharbeiten
061 / 641 16 40

Der Ski- und Sportclub Riehen
freut sich auf Ihren Besuch im Grotto Bedretto zu Spaghetti Bolognese, Spaghetti Verdura, Omelette mit Apfelsmus und diversen Grillspezialitäten samt den zugehörigen Getränken.

Hausbrauerei Zur grünen Amsel Amselstube
Im Zentrum vo Rieche-Dorf an dr Schmiedgasse 30

RAIFFEISEN

Geschäftstelle Riehen
Baselstrasse 56, 4125 Riehen
Tel. 061 226 27 77
riehen@raiffeisen.ch
www.raiffeisen.ch/basel

RZ030250



RÖSSLI BUCHHANDLUNG

Schmiedgasse 14
4125 Riehen
Telefon 061 641 34 04
roessli.riehen@bluewin.ch

RZ030243

Kosmetik-Studio

Marlise

Sie haben noch
keinen Termin,
werden aber bereits
herzlich erwartet.

Marlise Odermatt
Rüchligweg 47, 4125 Riehen
Telefon 061 601 10 92 und
076 543 91 71

RZ030152

HAIR & BEAUTY STUDIO HAFNER

Coiffure – Hot Stone – Aromäöl –
Java Lulur Massagen, Typveränderungen –
professionelles Permanent Make-up

Kosmetik mit der neuesten und
1. Revolution in Basel für Gesicht (Orlan)
gegen Falten, Akne usw. und (B-Shape)
für Körperproblemzonen aller Art.
In kürzester Zeit wird Ihre Haut wieder
sichtbar glatter und geschmeidig
wie Seide sein!

Entspannung pur mit Kerzenlicht und
Entspannungsmusik!

Baselstrasse 18, 4125 Riehen
Telefon 061 601 19 42
www.hairandbeautystudiohafner.ch

RZ030119



Besuchsdienst
Fahrdienst und
Spielgruppe
Hampelmaa

Besuchen Sie unsere Krimitauschbörse
Wir sind im Gemeindehaus
Tel. 061 601 43 67, info@gegenseitigehilfe.ch

RZ030247

Lergemüller AG

Oberdorfstrasse 10, 4125 Riehen
Telefon 061 641 17 54
Telefax 061 641 21 67
lergemueller@bluewin.ch

Wand- und Bodenbeläge – Mosaiken

RZ030252

R. Soder Baugeschäft AG

Oberdorfstrasse 10, Postfach 108,
4125 Riehen 1
Telefon 061 641 03 30
Telefax 061 641 21 67
soderbau@bluewin.ch

RZ030253

Kosmetikinstitut für
Damen und Herren

BARBARA EICHE-SIDLER
Rebenstrasse 3, Riehen, Tel. 061 641 18 79

RZ030249



Gerber & Güntlisberger AG

Ihr Servicepartner für Heizung · Sanitär · Solar
4125 Riehen 4147 Aesch
Fürfelderstrasse 1 Reinacherstrasse 24
Tel. 061 601 88 85 Tel. 061 751 19 20 g-und-g.ch

RZ030240

team3plus

Praxis für Physiotherapie
Ergotherapie
Kurse

Lörracherstrasse 102
CH - 4125 Riehen

Tel. +41 (0)61 641 31 31
Fax +41 (0)61 641 31 36

e-mail: physio@team3plus.ch
www.team3plus.ch

Termine nach Vereinbarung

RZ030079

PFADI RIEHEN Aquaballs, Kletterwand und Spielpass im Wikinger-Land**Spass für Junge und Familien**

rs. Vor vier Jahren lockte die Pfadi Riehen mit einem grossen Kletterpark und spektakulären Brücken und Seilbahnen. Thema des Spielpasses war der Wilde Westen und das ganze Abenteuer- und Spielparadies wurde zum grossen Erfolg.

Auch für dieses Jahr haben sich die Riehener Pfadiabteilungen etwas Grandioses für ihr Zielpublikum – Familien, Kinder und Jugendliche – ausgedacht: Mit dem Thema «Wikinger» liegt das Wasser nahe, also dürfen die Besucherinnen und Besucher des «Pfadi-Freizeitparks» diesmal in einem betretbaren Gummiball in einem grossen Bassin auf dem Wasser herumtollen – für einmal ohne nass zu werden. Zweite grosse Attraktion wird eine acht Meter hohe Kletterwand sein, die auf zwei Routen bestiegen werden kann.

Auch dieses Jahr lockt die Pfadi Riehen ausserdem mit einem Spielpass. Die Kinder und Jugendlichen können dabei verschiedene Posten rund um das Thema Wikinger absolvieren und verdienen sich dabei

In «Aquaballs» kann am Dorffest übers Wasser getollt werden.

Foto: zVg



ein «Bhaltis», wenn sie alle Aufgaben gelöst haben.

Auch kulinarisch ist das Pfadi-Zelt, das schon rein optisch ein Erlebnis ist, stets eine Attraktion. Diesjährige Spezialitäten sind der Fisch im Bierteig, die «Wiki-Hotdogs» sowie das exklusive Glace-Angebot der Riehener Latteria «The-good-Life» von Adele Serpi. Und

natürlich die obligaten Pfadi-Crêpe, Pommes frites und Würste vom Grill.

Nochmals zu sehen sein wird im Rahmen des Dorffests ausserdem die Taufurkundenausstellung «Mein Pfadiname und ich». Die Ausstellung wurde im Spielzeugmuseum, Dorf- und Rebbaumuseum Riehen gezeigt und stiess dort auf grosses Interesse.

RIEHEN BEWEGT Sonderschau zum Thema 60+ im Bürgersaal**Information und Spass für Alt und Jung**

rs. Verschiedene Vereine, Institutionen und Anbieter haben sich zusammengetan und präsentieren während dem Dorffest Angebote für Seniorinnen und Senioren, setzen dabei aber auch auf generationenübergreifende Begegnungen. Im Foyer des Bürgersaals stellt «play4you» Spiele für Jung und Alt zum Spielen zur Verfügung, auf der Bürgersaal-Bühne sowie an diversen Ständen gibt es Bewegungsangebote zum Mitmachen, Theater-szenen, Musik und vieles mehr.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, sich Blutzucker und Blutdruck messen zu lassen (Samstag 14–17 Uhr, Sonntag 12–14 Uhr). Am Sonntag gibt es Sonderschauen zu den Themen «Sehen und trockene Augen» und Hören (10–18 Uhr). Die Sonderschau knüpft an das Projekt

«Leben in Riehen – 60plus» der Gemeinde Riehen an, das zum Ziel hat, ein Alters- und Seniorenkonzept zu erarbeiten.

Die an der Sonderschau beteiligten Institutionen: Spitex Riehen-Bettingen, Gegenseitige Hilfe, Tagesheim, Café Balance, Sternenhof, Adullam-Spital, Seniorentheater Riehen-Basel, Frei Augen Optik, Hörmittelzentrale Nordwestschweiz, Alterssiedlung Drei Brunnen, Alters- und Pflegeheim Humanitas, Alters- und Pflegeheim Wendelin, Benevol Riehen-Bettingen, Dominikushaus Riehen, Evangelisch-Reformierte Kirche Basel-Stadt, Feierabend- und Pflegeheim des Diakonissen-Mutterhauses St. Chrischona, Gemeinde Riehen, Pfarrei St. Franziskus Riehen-Bettingen, Rheumaliga beider Basel.

**MUSIKSTAFETTE Elf Musikvereine spielen am Dorffest****Basler Musikvereine präsentieren sich**

rs. Neben dem 100-jährigen Posaunenchor Riehen und dem Musikverein Riehen sind neun weitere Basler Musikvereine der IG Baselstädtischer Musikvereine angeschlossen. Alljährlich treffen sich die Vereine meistens im September auf dem Marktplatz, Andreasplatz oder Rümelinsplatz in Basel zum grossen Stelldichein. Jeder Verein präsentiert sich mit einem kleinen Auftritt und reicht den Taktstock an den nächsten Verein weiter – daher der Name «Musikstafette».

Diese Basler Musikstafette – übrigens einer von fünf Punkten in den Leistungsaufträgen für die Kantons-subventionen – findet dieses Jahr erstmals in Riehen statt, im Rahmen des Dorffests. Am Samstag und Sonntag konzertieren alle elf Mitgliedervereine an der Schmiedgasse oder auf der Wettsteinstrasse.

Eröffnet wird der Reigen am Samstag um 11.30 Uhr durch das Heilsarmee Musikkorps Basel, das auf dem Parkplatz Wettsteinstrasse spielt. Um 13 Uhr folgt an der Schmiedgasse die Knaben- und Mädchenmusik, um 13.30 Uhr in der Wettsteinstrasse das Veteranienspiel, um 14 Uhr an der Schmiedgasse der Musikverein Kleinhüningen, um 14.30 Uhr die Feldmusik Basel «fmb big band» (Wettsteinstrasse), um 15 Uhr die Zollmusik Basel (Schmiedgasse) und um 16 Uhr die Polizeimusik Basel (Schmiedgasse). Am Sonntag beginnt um 11 Uhr die Stadtmusik Basel an der Wettsteinstrasse die Stafette, übergibt um 11.30 Uhr in der Schmiedgasse an den Posaunenchor Riehen, gefolgt um 12.30 Uhr vom Musikverein Riehen (Schmiedgasse) und um 13.30 Uhr von der Blaukreuzmusik, die an der Schmiedgasse den Schlusspunkt setzt.



Auftritt des Musikvereins Riehen am Dorffest 2009. Foto: Archiv RZ Philippe Jaquet

UNTERHALTUNG Auftritte in Gross und Klein**Ein buntes Festprogramm**

rs. Mitten im Festgetümmel, in verschiedenen Zelten, im Gemeindehaus und auch Open Air sind im Rahmen des Dorffests verschiedene Auftritte von Musikbands, Guggenmusikern, Vereins- und Kleinformationen geplant. Hier ein kleiner Überblick – ohne Anspruch auf Vollständigkeit:

Die Stadt-Jodler Basel-Riehen singen aus ihrem Repertoire, gefolgt von einer Darbietung der Trachtengruppe Riehen in der Schmiedgasse, am Freitag (20 Uhr, 21.30 Uhr), am Samstag (14.30 Uhr, 18 Uhr, 21.30 Uhr) und am Sonntag (14 Uhr). Die Guggemusik Unikate spielt am Freitag um 21 Uhr in der Schmiedgasse. Der Handharmonikaveroin Eintracht Riehen gibt am Samstag um 17 Uhr in seinem Beizli «Zur Eintracht» an der Schmiedgasse ein Konzert.

Die Guggemusik Original Chnulleri spielt am Samstag um 20 Uhr in der Schmiedgasse.

Das Philharmonische Orchester Riehen spielt am Sonntag um 12 Uhr in der Wettsteinstrasse – und ist während dem Fest mit Einzelmusikern und Kleinformationen unterwegs.

Das Seniorentheater Riehen-Basel zeigt am Samstag um 16 Uhr und um 18 Uhr ein kurzes Lustspiel auf der Bühne des Bürgersaals.

Im Feuerwehrtzelt auf dem Parkplatz Wettsteinstrasse spielt am Freitag und Samstag jeweils ab 18 Uhr die Live-Band «The Granadas». Weitere spontane Attraktionen sind nicht ausgeschlossen.

Im Zelt der Rootsheere Clique an der Schmiedgasse gibt es Geschichten für Gross und Klein aus dem Buch «Dr Rootsueb und dr Waggis» am Samstag, 15–17 Uhr, und am Sonntag, 11–15 Uhr.

Auf zum Dorffest!

Man soll die Feste bekanntlich feiern wie sie fallen – und in Riehen fallen sie regelmässig und das seit nunmehr bald 40 Jahren im 4-Jahres-Rhythmus. Und so findet nach 2009 jetzt wieder ein Dorffest statt. Nach sorgfältiger Planung und umsichtiger Organisation hat ein tatkräftiges Organisationskomitee unter der altbewährten Führung von Präsident Hansruedi Bärtschi ein dreitägiges Fest vorbereitet, das heute eröffnet wird. Ein Fest von Riehenerinnen und Riehemern für Ortsansässige und für auswärtige Gäste, ein Fest für Jung und Alt – und alle Altersklassen dazwischen. Ich darf Sie alle ganz herzlich willkommen heissen.

Seien Sie als Festbesucherinnen und Festbesucher unsere Gäste. Flanieren Sie durchs Festgelände vom Wettstein- bis zum Sarasinpark. Machen Sie halt an den verschiedenen Ständen und kehren Sie ein in eine der vielen liebevoll hergerichteten Festbeizen. Treffen Sie alte Freunde und machen Sie Bekanntschaft mit noch Unbekannten. Das Riehener Dorffest soll eine Plattform bieten als Ort der Begegnung. Vergessen Sie für einmal den Alltag, tauchen Sie ein in Feststimmung, erleben Sie Riehen von einer neuen Seite: Jetzt wird gefest und gefeiert, jetzt läuft etwas.

Speziell begrüssen darf ich unsere Gäste aus der rumänischen Partnerstadt Csíkszereda, angeführt von Bürgermeister Raduly Robert. Nicht minder willkommen ist auch der schon traditionelle Besuch einer Delegation von unserer Bündner Partnergemeinde Muttlen.

Ich danke allen teilnehmenden Vereinen und Organisationen und wünsche ihnen viel Erfolg und uns allen ein fröhliches und geselliges Beisammensein am Riehener Dorffest. Möge das stets wiederkehrende Dorffest uns einander noch näherbringen und uns einen guten Riehener Dorffest erhalten!

Willi Fischer, Gemeindepräsident

FOKUS SILBERGRAU
Rüchligweg 49 · 4125 Riehen
Telefon 061 601 39 66
kontakt@fokus-silbergrau.com
www.fokus-silbergrau.ch

Einige Beispiele aus unserem Angebot:

- Unterstützung in administrativen und finanziellen Angelegenheiten
- Begleitung zu Terminen
- Beschaffung von kostengünstigen Hilfsmitteln
- Unterstützung bei der Gestaltung von Testamenten und Verfügungen

Die freundliche Rundum-Beratung für alle Senioren

Riehen Stand 069 Rössligasse

GRATIS Prosecco im Zelt und Snacks

Theologie in Riehen studieren
www.sthbasel.ch

STH BASEL

RZ030254

Niederholz: Kinder und Erwachsene feierten die neu eröffnete Bibliothek

SEITE 2

Literatur: Die Arena und Autor Markus Ramseier sind eng verbunden

SEITE 5

Neubau: Das geplante Adullam-Gebäude darf jetzt gebaut werden

SEITE 7

Radkriterium: Auf Velos und Inlineskates durch Riehen geflitzt

SEITE 27



SEITE 3

SON ET LUMIERE Gelungene Koproduktion von Musikschule und Kulturbüro Riehen

Den Sarasinpark in Musik und Licht gehüllt

Mit einem Musik- und Lichtspektakel tauchten die Musikschule und das Kulturbüro Riehen am Donnerstag und Freitag vergangener Woche den Sarasinpark in eine ganz spezielle Stimmung.

ROLF SPIESSLER

«Son et Lumière» – Ton und Licht – diesem Titel wurde die Veranstaltung letzte Woche im Sarasinpark gerecht. Zum vierten Mal am vierten Schauplatz ging die Veranstaltung nun schon über die Bühne, zum vierten Mal anders, in die jeweilige Parklandschaft eingebettet – im Wenkenpark, im Berowerpark, im Französischen Garten des Wenken und nun eben im Sarasinpark.

Zu Beginn, als Musikschulleiterin und Gastgeberin Claudia de Vries und Mitorganisator Wolfgang Graf den Anlass eröffneten, war es zwar noch ziemlich hell und die Alphornbläser – unter ihnen der letztjährige Kulturpreisträger Ruedi Linder – waren auch ohne Licht gut zu sehen. Doch je später der Abend, desto geheimnisvoller wurde der poetisch mit Licht gestaltete Park und desto vielfältiger wurden die Klänge, die lockten, von den zu viert zu Offenbachs «Barcarolle» durch den Park gongelnden Klarinetten über die aus der hell angestrahlten Orangerie nach aussen tönenden Kinderchöre unter der Leitung von Annemarie Gutbub, die

Kanons und Volksliedweisen intonierenden Querflöten unter der Leitung von Susanne Gärtner und Vreni Peter bis zum kleinen Sinfonieorchester, das im stimmungsvollen Licht den Innenhof der Musikschule musikalisch verzauberte. Speziell das Ohrenkino – improvisierte Musik zu auf die Hausfassade projizierten Videos, bezaubernd die vielstimmigen Klavierklänge, die aus der Musikschule nach aussen drangen, und erfrischend humorvoll das Bläserquartett mit Flöte, Oboe, Klarinette und Fagott, das vor der Orangerie konzertierte.

Ein Spaziergang über die verschlungenen Parkwege brachte Begegnungen mit flink kreuz und quer durch die Gegend huschenden Gestalten, die ihren Klangrohren unheimliche Töne entlockten und das in grossen Scharen erschienene Publikum belustigten oder auch erschreckten. Vielfältig war die Klangwelt, von konventionell bis experimentell, aus der Distanz verschmolzen die Klänge zur geheimnisvollen Geräuschkulisse, zur Traumwelt – «A Midsummernight's Dream» war ein durchaus passender Untertitel, den die Verantwortlichen für ihr diesjähriges Musikspektakel gewählt hatten. Und der laue Spätsommerabend tat das Seine dazu.

Der Sarasinpark war eigentlich Ersatz für das ursprünglich als Schauplatz vorgesehene Naturbad, das ja bekanntlich noch nicht so weit ist. Der Schauplatz war eine gute Wahl – umso gespannter darf man auf die nächste Auflage in drei Jahren an anderem Ort sein.



Fotos: Philippe Jaquet



Lösungsorientiert für Riehen



Franziska Roth und Guido Vogel in den Gemeinderat

Begegnung am Dorffest

Die neue Gemeindepräsidentin für ganz Riehen

Christine Kaufmann

Treffen Sie Christine Kaufmann an unserem Stand am Webergässchen: Samstag, 7.9., 13–16 Uhr Sonntag, 8.9., 13–16 Uhr

www.evp-riehen.ch

www.chiquet.ch

Badeboutique

BEI-HEHUUS

Schlossberg Tempur Kissen
Bettwaren Bico Billerbeck
Ch. Fischbacher Accessoires Spirella
nie wieder bohren

Öffnungszeiten: Di-Fr 9:30-12 / 14-18h / Sa 9:30-16h
Abendverkauf nach Vereinbarung

Baselstrasse 70 Riehen
Tel. 061 601 89 89

Aktuelle Bücher aus dem Friedrich Reinhardt Verlag

www.reinhardt.ch

www.riehener-zeitung.ch
inserate@riehener-zeitung.ch

Reklameteil

Henz
DELIKATESSEN

100% Natura-Qualität

Vom Aargauer Poulet

Schenkelsteaks in Variationen

Telefon 061 643 07 77



9 771661 645008

36

AUS DEM GEMEINDERAT

In seiner Sitzung vom 3. September 2013 hat der Gemeinderat Riehen neben anderen Geschäften, die noch in Bearbeitung sind, Überlegungen für den Aufbau eines Online-Angebots in der Gemeindebibliothek angestellt und hat konstatiert, dass der Bau eines Wasserwirbelkraftwerks in Riehen vorerst nicht möglich ist:

Bald Online-Angebote in der Gemeindebibliothek Riehen?

Am vergangenen Freitag konnte die Bibliothek im Niederholz an ihrem neuen Standort feierlich eingeweiht werden und bereits widmet sich das Bibliotheksteam einem weiteren Ausbauschritt. Es nimmt das Anliegen eines parlamentarischen Vorstosses auf und prüft, inwieweit ein elektronisches Medienangebot zur Verfügung gestellt werden könnte. Der Gemeinderat schlägt dem Einwohnerrat ein entsprechendes Dienstleistungsangebot im Rahmen des neuen Leistungsauftrags für die Jahre 2014–16 vor. In diesem Zusammenhang wird auch der Beitritt in einen bestehenden Bibliotheksverbund, der e-Medien anbietet, geklärt.

Vorerst kein Wasserwirbelkraftwerk für Riehen

Mit einem parlamentarischen Vorstoss wurde der Gemeinderat ersucht, die Machbarkeit eines Wasserwirbelkraftwerks in Riehen zu prüfen. Mit Verweis auf einen ähnlich lautenden Vorstoss im Kanton und die Antwort des Regierungsrats darauf muss der Gemeinderat konstatieren, dass sich in Riehen ein solches Kraftwerk zurzeit nicht realisieren lässt. Gemäss Kanton geht der Schutz wertvoller Gewässer, namentlich der Wiese, die ein hohes Revitalisierungspotenzial aufweist, vor. Hinzu kommt, dass Wasserwirbelkraftwerke in Bezug auf Effizienz und Wirtschaftlichkeit noch nicht sehr gut dastehen. Der Gemeinderat ist aber zu einer Neueinschätzung des Sachverhalts bereit, wenn sich neue innovative Technologien bei der Wasserkraftnutzung zeigen sollten.

In der Rubrik «Aus dem Gemeinderat» werden die Bulletins aus den Gemeinderatssitzungen im vollen Wortlaut und unbearbeitet übernommen.
Die Redaktion

EVP will Schulreform entschleunigen

rz. Die EVP Riehen verlangt mittels eines politischen Vorstosses, dass der ehrgeizige Fahrplan für die Reformen in den Gemeindeschulen von Riehen einer Überprüfung unterzogen wird. Konkret soll geprüft werden, «inwiefern in der Schule Bewährtes wie das Klassenlehrersystem beibehalten und der Fahrplan generell entschleunigt werden kann», heisst es in einer Medienmitteilung. Das Anliegen treffe den Nerv, denn eine Mehrheit der Einwohnerräte habe den Anzug von Barbara Graham-Siegenthaler «Unterstützende Massnahmen zum Gelingen der neuen Schule» unterzeichnet.

Laut der EVP gefährdet der ehrgeizige Zeitplan des Kantons in höchstem Masse das Gelingen der Schulharmonisierung und somit die Qualität der Rieherer Schule. Im Anzug verlangt die Partei vom Gemeinderat, mehrere Massnahmen zu prüfen. So etwa die Beibehaltung der bewährten Einführungsklassen, der Zugang zu Fremdsprachenklassen für zugezogene Schüler ohne Deutschkenntnisse (für Riehen zumindest an einem Standort beim Bäumlihof) und die Beschränkung der Anzahl Lehrkräfte pro Klasse. Ausserdem soll die Sprachheilschule Riehen weitergeführt werden.

Jeden Freitag im Briefkasten – Ihre eigene ...

RIEHENER ZEITUNG

GENERATION 60PLUS Gemeinderat beschliesst Massnahmen und Projekte

Alterspolitik schlägt neue Richtung ein

rz. Im August 2012 startete der Gemeinderat das Projekt «Leben in Riehen – 60plus». Unter Einbezug der Bevölkerung wurden Anregungen und Verbesserungsvorschläge gesammelt und erarbeitet. Die intensive Auseinandersetzung mit der Thematik hat ergeben, dass die generelle Situation der über 60-Jährigen in Riehen gut ist. Trotz dieser insgesamt positiven Bilanz ergab das breit abgestützte Mitwirkungsverfahren auch Hinweise auf Defizite und verschiedene Verbesserungsvorschläge.

Im nun vorliegenden Bericht (zu finden auf www.riehen.ch unter der Rubrik «Leben») setzt sich der Gemeinderat mit der Entwicklung einer älter werdenden Gesellschaft auseinander. Der bisherige Versorgungscharakter der Alterspolitik soll sich noch in eine andere Richtung orientieren: gesellschaftliche Mitwirkung, soziale Teilhabe und Partizipation rücken in den Blickpunkt.

Um die Bedürfnisse dieser Generation einkreisen zu können, führte die Gemeinde im Verlauf des Jahres



Die Gemeinde will auch die Angebote im Bereich der Gesundheitsförderung erweitern.

Foto: Pixelio.de

ein breites Mitwirkungsverfahren durch. Aufgrund der Analyse bestimmte der Gemeinderat 37 konkrete Massnahmen und Projekte, die in den nächsten Monaten und Jahren auch in Zusammenarbeit mit Dritten umgesetzt werden. Der konsequente Einbezug der Anliegen und Interessen der Bevölkerung 60plus in Gesellschaft, Politik und Verwaltung, die verbesserte Kommunikation mit der Infobroschüre «60plus» (wird in alle Haushalte verteilt) und die gute Ausstattung des öffentlichen Raums (zusätzliche Sitzbänke, hindernisfreier Strassenraum etc.) sind einige dieser Massnahmen.

Podium mit Kurt Aeschbacher

Am Montag, 16. September, findet von 19 bis 20.30 Uhr eine Podiumsdiskussion im Bürgersaal der Gemeindeverwaltung zum Thema «Leben in Riehen – 60plus» statt. Moderiert wird der Anlass von Kurt Aeschbacher.

BIBLIOTHEK NIEDERHOLZ Neueröffnung mit einem Kinderfest

Ein neues Bijou im Niederholz

rs. Seit Anfang Schuljahr ist sie in Betrieb, am vergangenen Freitag wurde sie offiziell eingeweiht – die neue Gemeindebibliothek Niederholz, die die frühere Filiale im Rauracher ersetzt und zugleich als Schulbibliothek des Hebel- und Niederholzschulhauses dient. Schön hell und transparent ist sie geworden, mit Lese- und Spieldecken – und mit einer grossen, elegant-schlichten Aula gleich nebenan.

Auch diese Aula, aus der früheren Turnhalle Hebele heraus entstanden, wurde den zahlreichen Gästen vorgeführt – am eindrucklichsten mit dem rund einstündigen Konzert, das der Bündner Sänger und Geschichtenerzähler Linard Bardill zusammen mit dem Kontrabassisten Bruno Brandenberger und dem Schulchor «Nachtigall» vor vollen Rängen gab. Die «Nachtigall»-Kinder hatten unter der Leitung von Chantal Langlotz und Christina Mettler zahlreiche Bardill-Lieder eingeübt und begleiteten den Barden perfekt. Zusammen mit dem Spielpark von «play4you», der Diabolo-Show von Christian Ziegler und den Akkordeonklängen von Andrei Ichtchenko ergab sich ein wundervoller Familientag, ein guter Auftakt für das Bibliotheksteam unter der Leitung von Gastgeberin Anne de Haller.

Die neue Gemeindebibliothek Niederholz an der Niederholzstrasse 91 ist geöffnet montags 14.30–18.30 Uhr, dienstags 16–18.30 Uhr, mittwochs 14.30–18.30 Uhr, donnerstags 9–11 Uhr und 16–18.30 Uhr, freitags 14.30–18.30 Uhr sowie samstags 10–12.30 Uhr.



Der Barde Linard Bardill und Bassist Bruno Brandenberger sorgten mit dem Schulchor «Nachtigall» für eine volle Aula.

Fotos: Rolf Spriessler-Brander



Die Spiele von «play4you» animierten vor dem Bibliothekseingang zum Mitmachen.



Die neue Bibliothek Niederholz bietet nicht nur Büchergestelle, sondern auch Lese- und Spielecken.

LESERBRIEFE

Heinrich Ueberwasser stellt sich der Wahl

Ja, ich kandidiere parteiintern für die Nomination als Bankrat unserer Basler Kantonalbank (BKB) und als Gemeindepräsident. Ich kandidiere mit Inhalten, für die ich einstehe. Die BKB ist jetzt in einer entscheidenden Phase: Sie findet zu ihren starken Wurzeln zurück, bewegt sich aber weiter in einem internationalen rechtlichen Minenfeld. Die Arbeit im Bankrat erfordert anwaltliche Kenntnisse. Man muss die Chancen und Gefahren grenzüberschreitender politischer und rechtlicher Prozesse kennen.

Nach den Rieherer Wahlen gilt meine Priorität der Arbeit als Gemeindepräsident. Dabei steht die

raumplanerische Entwicklung Riehens in den nächsten vier bis acht Jahren im Vordergrund. Selbstbewusst als schönstes Dorf weit und breit, mit moderner Infrastruktur – aber bitte ohne Hochhäuser. Die Gemeindeverwaltung muss sich wieder mehr auf Mensch und Natur statt auf Bürokratie und Gebühren fokussieren. Vom Kanton ist Sicherheit für Riehen einzufordern: Warum hören wir nur von einem Konkordat gegen Fussballgewalt? Es braucht ein neues Konkordat gegen Einbrüche und Überfälle in Riehen und der Region.

Sie werden bei den Gemeindewahlen und danach von mir nichts Negatives über die anderen Kandidierenden hören. Als Gemeindepräsident wird es meine Aufgabe sein, den Gemeinderat über alle Parteigrenzen

hinweg endlich wieder zu einem Kollegium zu machen, das die Stärken aller Gewählten zusammenfügt – zum Wohle unseres Dorfes Riehen.

Mit diesen Anliegen für Riehen stelle ich mich zunächst den Parteigremien zur Nomination – und dann Ihnen zur Wahl. So wie es sich gehört.

*Heinrich Ueberwasser,
Advokat, Grossrat, Einwohnerrat*

Wohnturm Lörrach, nein danke!

Am Rand des Landschaftsparks Wiese will eine Baugesellschaft, die angeblich der Gemeinde Lörrach gehört, einen 50 bis 60 Meter hohen Wohnturm bauen lassen. Dieser Wohnsilo soll gute hundert Meter von der Landes-

grenze entfernt gebaut werden. Nachdem Lörrach bereits im Stettenfeld eine Grossüberbauung an die Landesgrenze gesetzt und den vereinbarten Minimalabstand von 50 Metern nicht eingehalten hat, soll nun an der Grenze zu Riehen ein Hochhaus silo gebaut werden.

Ich bin der festen Überzeugung, dass diese unverschämte Art der Lörracher Behörden mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln bekämpft werden muss. Lörrach hat genügend Raum, um Wohntürme zu bauen, sie müssen nicht gerade an der Landes- und Gemeindegrenze von Riehen errichtet werden. Es kann nicht sein, dass Riehen möglichst viele Grünflächen schützt und Lörrach dafür Wohnblöcke und Wohntürme an die Grenze setzt.

Peter A. Vogt, Einwohnerrat Riehen

CARTE BLANCHE

Das tägliche Dorffest



Andreas Cenci

Seien Sie herzlich willkommen am Dorffest und im Riehener Dorfzentrum. Schon Tage vorher werden Strassen gesperrt, Parkplätze abgesperrt und Hütten aufgebaut. Die Stimmung steigt – ein Dorf freut sich auf ein dreitägiges Fest sowie auf Begegnungen mit Freunden und alten Bekannten.

Doch ist nicht jeder Tag im Dorfzentrum ein kleines Dorffest? Begegnungen finden immer wieder im kleinen Rahmen statt. Cafés und Restaurants laden zum Kaffeeklatsch und zum Essen ein. In vielen Läden finden Sie «Süßes und Saures». Sogar Selbstgebräutes und eigenen Wein gibt es zu geniessen. Ein vielseitiges, den Jahreszeiten entsprechendes Angebot finden Sie das ganze Jahr über in den Läden der Riehener Dorfgeschäfte. Und den Lunapark? Haben Sie schon den neuen Spielplatz in der Wettsteinanlage besucht?

Die Vereinigung Riehener Dorfgeschäfte (VRD) ist ein Zusammenschluss von über 40 Geschäften, von der Bettingerstrasse bis zur Fondation Beyeler. Ihre Hauptaufgabe ist, das Dorfzentrum zu beleben, mit Veranstaltungen wie dem Dorfmarkt, dem Flohmarkt, dem Santiklaus und dem Gauklerfestival. Im Hintergrund finden viele Gespräche mit der Gemeinde, dem HGR und anderen Verbänden statt. Für das neue Projekt «Attraktives und fussgängerfreundliches Dorfzentrum» nahmen viele VRD-Mitglieder in den Begleitgruppen teil und konnten so die Interessen der Geschäfte einbringen. Ein grosses Thema in der VRD ist natürlich der Erhalt von Parkplätzen für unsere Kunden. Mit dem Slogan «Riehen loves me» auf unseren Einkaufstaschen wollen wir zum Ausdruck bringen, dass es für uns nicht selbstverständlich ist, dass Sie bei uns einkaufen. Vielen Dank!

Viele unserer Geschäfte werden von Inhabern geführt, die viel Herzblut bei der Zusammenstellung der Sortimente verwenden. Ein grosser Vorteil dabei ist sicherlich das Abheben vom grossen Einheitsbrei. Wo finden Sie noch auf engstem Raum Metzgerei, Papeterie, Buchhandlung, Elektrofach-, Mode-, Haushaltswaren-, Spielwaren-, Velo-, Schuh-, Lebensmittel-, Blumen-, Innendekorationsgeschäft, Näh- und Wollcenter, Cafés, Confiserie, Restaurant, Apotheken, Hörzentrale, Coiffeur, aber auch Banken und Versicherungen? Bei uns!

Die VRD ist besorgt, ein lebendiges Riehen zu erhalten, auch ausserhalb der Festzeiten. Sie sehen, jeder Tag ist im Dorfzentrum ein kleines Dorffest, an dem man sich begegnet, einkaufen und verweilen kann.

Andreas Cenci ist Inhaber von Cenci Sport und Co-Präsident der Vereinigung Riehener Dorfgeschäfte.

IMPRESSUM

RIEHENER ZEITUNG

Verlag:
Riehener Zeitung AG
Schopfjässchen 8, 4125 Riehen
Telefon 061 645 10 00
Fax 061 645 10 10
Internet www.riehener-zeitung.ch
E-Mail redaktion@riehener-zeitung.ch
inserate@riehener-zeitung.ch
Leitung Toprak Yerguz

Redaktion:
Loris Vernarelli (Iov, Stv. Leitung), Michèle Fallier (mf), Rolf Spriessler-Brander (rs)

Freie Mitarbeiter:
Nikolaus Cybinski (cyb), Antje Hentschel (ah), Philippe Jaquet (Fotos), Véronique Jaquet (Fotos), Annekatrin Kaps (ak), Lukas Müller (lm), Stefanie Omlin (sto), Ralph Schindel (rsc), Paul Schorno (ps)

Inserate/Administration/Abonnemente:
Martina Eckenstein (Leitung), Sandro Beck, Ramona Albiez
Telefon 061 645 10 00, Fax 061 645 10 10

Abonnementspreise:
Fr. 80.– jährlich (Einzelverkaufspreis Fr. 2.–)
Abo-Bestellung über Telefon 061 645 10 00

Erscheint wöchentlich im Abonnement.
Redaktions- und Anzeigenschluss: Dienstag, 17 Uhr.
Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise oder in Ausschnitten, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion.

reinhardtverlag

Die Riehener Zeitung ist ein Unternehmen des Friedrich Reinhardt Verlags.

OPERA BASEL Mozarts «Don Giovanni» im Festsaal des Volkshauses

Der verfolgte Verführer

Unter dem neuen Namen «Opera Basel» zeigt die ehemalige «Opera Riehen» im Basler Volkshaus einen beeindruckenden «Don Giovanni». Heute Freitag ist Dernière.

MICHÈLE FALLER

Durchs Halbdunkel schleicht sich Leporello. Schneidig-nachlässig, in einem Outfit, das stark an einen Seidenpyjama mit Morgenmantel erinnert, taucht sein Herr Don Giovanni auf, ihm auf den Fersen Donna Anna. Die berühmte Mozart-Oper über den berüchtigten Frauenverführer, von der ehemaligen «Opera Riehen» nun in Basel aufgeführt, hat eben erst begonnen.

Sänger im Zuschauerraum

Durch den Festsaal im Basler Volkshaus zieht sich ein Laufsteg, dahinter ein wie aus modernen Möbelementen zusammengesetzter Bühnenaufbau, davor das Orchester, an den beiden Seiten die Zuschauertribünen. Dies vermittelt dem Publikum vielleicht zunächst das Gefühl, irgendwer in diesem Saal sitze falsch, gehört aber zum Konzept «Oper hautnah». So stehen die Sänger auch mal zwischen den Zuschauern, und diese können die Hornistinnen genau beim Putzen ihrer Instrumente und auch den Dirigenten von vorne beobachten. Apropos: Während das Konzept der Nähe altbekannt ist, sind der Dirigent Willem de Vriend und sein «Netherlands Symphony Orchestra» neu dabei. Und wenn auch die Umgebung des Volkshauses den herrschaftlichen Charme des Wenkenparks entbehrt, so ist beim Übergang von Opera Riehen zu Opera Basel musikalisch sicherlich kein Rückschritt festzustellen. Das Orchester sowie die teilweise aus früheren Produktionen bekannten Sänger interpretieren Mozarts Musik virtuos. Besonders fällt Piotr Micinskis Leporello auf – nicht nur wegen der gebotenen Komik, sondern vor allem wegen seiner klangvollen Basstimme.

Inzwischen ist auch Donna Annas Vater aufgetaucht. Ohne Programmheft oder Libretto-Kenntnisse hätte



Von den Gefühlen für den champagnerlaunigen Don Giovanni gebeutel: Donna Elvira (Barbara Kozelj).

Foto: Andreas Isenegger

man zwar niemals gemerkt, dass das unmotivierte Abstechen des Vaters ein Duell gewesen ist, zu dem dieser Don Giovanni geordert hatte, doch der Gesang des sterbenden Ordensritters wie auch seines Mörders tröstet problemlos über die unfreiwillige Slapstickszene hinweg. Denn ansonsten überzeugt die Inszenierung in ihrer Einfachheit, da sie die Figuren in den Vordergrund stellt. Genauso wie das abstrakte Bühnenbild, das immer wieder neue Auftrittsmöglichkeiten bietet und für die Wandelbarkeit und Unklarheit der Situationen und Charaktere stehen mag.

Schmeichler und Lügner

Denn klar ist in dieser Geschichte nur eines: «Lasciar le donne? Pazzo!» Einen Narren schimpft Don Giovanni seinen Diener Leporello, als dieser seinem von allen Seiten bedrängten

Herrn vorschlägt, die Finger von den Frauen zu lassen. Donna Anna und ihr Verlobter Don Ottavio, meisterhaft gesungen von Vili Gospodiva und Leonardo Cortellazzi, haben Rache für den getöteten Vater geschworen, und auch die Verflusste Donna Elvira – ebenfalls sehr beeindruckend die dramatische Barbara Kozelj, ist nicht gut auf Don Giovanni zu sprechen. Dieser aber schmeichelt und lügt sich von Szene zu Szene und bezichtigt alle zum unpassenden Moment auftauchenden Damen als verrückt. Den trotz des etwas schlüpfrigen Äusseren durchschlagenden Erfolg in Verführungsdingen widerspiegelt der betörende Gesang von Panajotis Iconomou.

Immer wieder entwischt der selbstherrliche Titelheld, bis sich schliesslich das Jenseits einschaltet. Der getötete Vater Donna Annas oder

vielmehr die dessen Grab zierende Statue sucht Don Giovanni auf und mahnt ihn zur Reue. Als dieser sich ungerührt zeigt, befördert ihn der steinerne Gast kurzerhand ins Totenreich.

Der Don Giovanni im Volkshaus ist ein Opernerlebnis. Das Konzept «hautnah» funktioniert meistens, wenn auch das Einbeziehen des Orchesters in die Handlung zwar teils witzig, zuweilen aber etwas angestrengt wirkt. Das Können der Musiker und Sängerinnen, deren Bühnenpräsenz und Spiel und nicht zuletzt die skurrile Story, die Mozarts Librettist Lorenzo da Ponte aus dem Don Juan-Stoff machte, sorgen für einen gelungenen Opernabend, der erheitert, berührt und auch nachdenklich stimmt. Denn Don Giovanni gibt es überall. Wenn auch nicht alle vom Erdboden verschluckt werden.

RENDEZ-VOUS MIT ...

... Camelia Winkler

Wer sage und schreibe 15 Geschwister hat und mit ihnen aufgewachsen ist, hat später einiges zu berichten. Camelia Winkler schmunzelt, wenn sie an ihre Jugend mit elf Brüdern und vier Schwestern zurückdenkt. Heute koordiniert und erteilt die sympathische Frau aus Rumänien für den Riehener Verein «Miteinander vorwärts», der vor zwei Wochen sein 10-Jahr-Jubiläum feierte, Deutsch- und Konversationskurse für ausländische Mitmenschen.

Grossgeworden ist Camelia Winkler in einem Vorort von Bukarest. Der Vater arbeitete als Maschinenmonteur, die Mutter war mit ihrer lebendigen Grossfamilie vollständig beansprucht, wie man sich angesichts der Kinderzahl gut vorstellen kann. Camelia Winkler wuchs in einer Vierzimmerwohnung auf – in engen Verhältnissen, ohne jeden Luxus. Im damaligen kommunistischen System in Rumänien wurde alles mit Bons geregelt. Grosse Familien erhielten entsprechend mehr Bons und so mussten sie und ihre Geschwister wenigstens nicht Hunger leiden.

Da Camelia das älteste Kind in der Familie war, übernahm sie schon früh allerlei Betreuungsaufgaben für die nachfolgenden Kinder. Wie alle ihre Geschwister ging sie gerne zur Schule. Im Gegensatz zum einen oder anderen vielleicht etwas verwöhnten Schweizer Kind von heute genoss sie es sehr, den angebotenen Lehrstoff aufzunehmen und sich stetig zu verbessern. «Ich wollte immer die Beste sein», bekennt sie freimütig. Schon früh erkannte die junge Frau, dass sie eine besondere Begabung für Fremdsprachen besitzt. Sie hatte deshalb den Wunsch, ins Ausland zu gehen,



Will mit viel Geduld und Lebensfreude ausländischen Mitmenschen zu neuem Sprachgefühl verhelfen: Camelia Winkler.

Foto: Lukas Müller

um die Welt kennenzulernen. Durch kirchliche Kreise kam sie schliesslich mit einer Pfarrersfamilie aus Riehen in Kontakt. Als sie 20 Jahre alt war, durfte sie in die Schweiz einreisen und Deutsch lernen. An die beschwerlichen Anfänge mit der neuen und für sie doch recht sperrig wirkenden Sprache erinnert sie sich noch sehr gut. «Das Einzige, was ich damals auf

Deutsch sagen konnte, waren zwei Worte: «Kein Problem», lacht sie. «Aber das wurde bald besser.»

Mit den Jahren hat Camelia Winkler im ruhigen Riehen richtig Wurzeln geschlagen. Gemeinsam mit ihrem heutigen Ehemann gründete sie eine Familie und ging daran, ihre Sprachkenntnisse weiter zu perfektionieren. In der Zwischenzeit hat sie in der

Schweiz auch das Lizenziat der Theologie erlangt. Mittlerweile spricht die Frau mit dem gewinnenden Lächeln fließend Deutsch und kann auch den hiesigen Dialekt gut verstehen. Und als der Verein «Miteinander vorwärts» eines Tages Leute suchte, die bei der Gestaltung von Sprach- und Integrationskursen mithelfen, sagte die unternehmungslustige Frau und Mutter von drei Söhnen spontan zu. Heute erteilt sie mit viel Geduld und noch mehr Lebensfreude Deutschkurse für Ausländerinnen und Ausländer auf vier Niveaus sowie darauf aufbauende Kommunikationskurse, in denen auch auf die korrekte Aussprache geachtet wird.

Camelia Winkler ist eine von insgesamt sieben Kursleiterinnen und wirkt auch als Koordinatorin. Seit zwei Jahren fungiert sie als Co-Präsidentin des Vereins. Die Kurse finden im Haus der Vereine, im Freizeitzentrum Landauer und in Räumlichkeiten der Reformierten Kirche Riehen, unter anderem im Andreashaus, statt. Der Verein finanziert sich über Subventionen der Gemeinde Riehen und des Kantons Basel-Stadt sowie durch die Kursgelder der Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Manche dieser Menschen sind seit mehreren Jahren mit dabei und wissen auch den Treffpunkt-Charakter dieses Angebots zu schätzen. Wichtig ist noch folgender Punkt: Wer den vollen Betrag für einen Kurs nicht aufbringen kann, darf trotzdem mitmachen. Camelia Winkler freut sich heute schon auf neue Interessierte: «Ich finde es enorm bereichernd, Leuten, die neu in der Schweiz sind, durch die Vermittlung von zusätzlicher sprachlicher Kompetenz zu mehr Selbstbewusstsein zu verhelfen», betont sie.

Lukas Müller

RZ030245

WOHNRAUMFÖRDERUNG

JETZT!

JA zum Gegenvorschlag

Sofort wirksam!

1. Ja zu neuen Wohnungen!
2. Finanzielle Sicherheit dank Bürgschaften.
3. Fördergelder für Genossenschaften und Baugemeinschaften.
4. Stopp der Spekulation!

Am 22. September 2013
Mietkosten dämpfen mit www.wrfg.ch

WG n WOHNBAU-GENOSSENSCHAFTSVERBAND NORDWEST
wohnbaugenossenschaften nordwestschweiz
WOHNSTADT

RZ28192

FÜR ALLE OHREN

Es ist nie zu früh, auf sein Gehör zu hören. Eine persönliche Beratung mit kostenlosem Hörtest bei der HZ zeigt auf, was Sie für Ihre Ohren tun können.

Rufen Sie uns an für einen Termin.

Hörmittelzentrale Nordwestschweiz – für alle Ohren

Tel. 061 641 49 49 riehen@hz-hoeren.ch www.hz-hoeren.ch
Aarau Basel Liestal Reinach Rheinfelden Riehen

RZ029209

PRIVATE SPITEX

für Pflege, Betreuung und Haushalt

- Tag und Nacht – auch Sa/So
- von allen Krankenkassen anerkannt
- offizielle Pflgetarife
- zuverlässig, individuell und flexibel

Hausbetreuungsdienst für Stadt und Land AG
Tel. 061 693 19 80
www.homecare.ch

RZ030095

Kunst Raum Riehen

Busch und Serkin in Riehen

Nur noch bis 8. September 2013

Adolf Busch und Rudolf Serkin gründeten während der Kriegsjahre ein Musikfestival in den USA, das sich zum weltberühmten Marlboro Music Festival entwickelt hat. Der bekannte britische Musikwissenschaftler Tully Potter und der Basler Geiger Egidius Streiff gestalten den Kunst Raum als Klangraum zwischen Riehen und Marlboro – eine Ausstellung zu zwei grossen Rieherer Künstlern mit erstmals gezeigten Dokumenten und Zeitzeugnissen

Öffnungszeiten:
Mi–Fr 13–18 Uhr, Sa–So 11–18 Uhr

Kunst Raum Riehen, Baselstrasse 71,
Telefon (während Öffnungszeiten): 061 641 20 29,
kunstraum@riehen.ch, www.kunstraumriehen.ch

Gemeindeverwaltung Riehen

Gemeinde Riehen

Notfall am Wochenende?

Med. Notrufzentrale (MNZ)
Tel. 061 261 15 15

Notfall unter der Woche?

Hausarzt/-ärztin oder MNZ anrufen

Medizinischer Notfalldienst

Kirchzettel
vom 8. 9. 2013 bis 14. 9. 2013

Evang.-ref. Kirchgemeinde Riehen-Bettingen
Weitere Infos siehe unter: www.riehen-bettingen.ch
Kollekte zugunsten: Orgelfonds

Gemeindeverwaltung Riehen

Beiträge an die Tram- und Buskosten

Haben Sie Kinder, die für ihre Ausbildung regelmässig mit Tram oder Bus von Riehen nach Basel fahren?

Für Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien kann die Gemeinde Riehen aus dem Jubiläumsfonds einen Beitrag an die Transportkosten ausrichten. Folgende Bedingungen müssen erfüllt sein:

- Wohnsitz in Riehen
- Besuch einer öffentlichen Schule oder Lehre in Basel
- Alter bis 18 Jahre

Beitragsgesuche können online oder auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind bis spätestens 30. September 2013 einzureichen.

Weitere Auskünfte bei: Gemeindeverwaltung Riehen, Frau Anna Bertsch, Abteilung Gesundheit und Soziales, Wettsteinstrasse 1, 4125 Riehen, Tel. 061 646 82 67.
Online-Schalter auf www.riehen.ch.

OFFENE STELLEN

WOHNHAUS NIEDERHOLZBODEN

Im Wohnhaus Niederholzboden in Riehen leben Menschen mit unterschiedlichen Körperbehinderungen in der eigenen Wohnung. Der Verein WKB bietet Menschen mit Behinderung Wohnassistenz vor Ort zur individuellen Lebensgestaltung. Die Pflege erfolgt durch die örtliche Spitex. Zur Verstärkung des bestehenden Teams suchen wir **mehrere neue Mitarbeiterinnen** für die

Wohn-/Betreuungsassistenz (flexible Arbeitszeiten)

Ihre Aufgabe umfasst:

- die Unterstützung / Wohnassistenz für Menschen mit Behinderungen
- die Begleitung und Betreuung der Mieterinnen und Mieter
- neben der Assistenz auch hauswirtschaftliche und pflegerische Arbeiten

Sie:

- haben Freude am Umgang mit Menschen mit Behinderung
- sind belastbar und haben Interesse an der Gestaltung der Wohnassistenz
- sind interessiert an der Arbeit mit Menschen mit Behinderung

In einem attraktiven Arbeitsfeld bieten wir für die Mitarbeitenden vielfältige Möglichkeiten zur eigenen Kompetenzentwicklung.

Weitere Auskünfte unter:
Verein WKB, Bachlettenstrasse 12, 4054 Basel, Telefon 061 271 51 22

RZ028333

Hecken schneiden!

Viva Gartenbau
061 601 44 55
Saverin Brenneisen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch

Zeitungsleser sind immer gut orientiert

RIEHERER ZEITUNG

Wir suchen erfahrene, zuverlässige

Putzhilfe

4 Stunden/Woche, Deutschkenntnisse
Gute Entlohnung; keine Schwarzarbeit
Telefon 079 847 60 02

RIEHERER ZEITUNG

Inserate in der Rieherer Zeitung machen sich bezahlt.

Telefonisch, schriftlich, auch per Fax nehmen wir gerne Ihre Inserateaufträge entgegen.

Telefon 061 645 10 00
Fax 061 645 10 10
E-Mail inserate@riehener-zeitung.ch

Wir suchen:

Mitarbeiter/in 40–50 %

für Hilfsarbeiten im Büro und Verkauf.
Wir bieten flexible Arbeitszeiten nach Absprache in einem kleinen Team.
Wiedereinsteiger/-innen willkommen.

Mehr Infos unter:
www.baumaterial-riehen.ch
Baumaterial Riehen, Telefon 061 641 13 51

Erfolgreich werben – in der Rieherer Zeitung

Und irgendwo sind immer Spuren deines Lebens; Gedanken, Bilder, Augenblicke, Gefühle. Sie werden uns immer an dich erinnern und dich dadurch nie vergessen lassen.

Wir trauern um meinen geliebten Lebenspartner, unseren lieben Vater, Grossdaddy und Urgrossvater, Bruder und Götti

Robert Eisenring-Guldenmann

23. März 1916–3. September 2013

Ein langes, schönes und erfülltes Leben ist zu Ende gegangen. Wir sind dankbar für alles, was wir mit Dir erleben durften und vermissen Dich.

Dein Platz in unseren Herzen bleibt.

Doris Augenstein
Maja Eisenring
Rosmarie und Hans Peter Rist-Eisenring
Christa und Paul Fiechter-Eisenring
Thekla und Thomas Zihler-Siegert mit Fabian, Dominik und Nicolas
Margrit Tritten-Koller
Ruth und Hans-Peter Anna-Zellweger und Verwandte

Die Trauerfeier findet am Dienstag, 10. September 2013, um 14.00 Uhr in der Kapelle auf dem Gottesacker Riehen, Friedhofweg 59, statt.

Traueradresse: Doris Augenstein, Bettingerstrasse 63, 4125 Riehen

Dorfkirche

Sa 9–12 Wort und Musik in der Kirche, Kaffee und Tee vor der Kirche
14–17 Wort und Musik in der Kirche, Kaffee und Tee vor der Kirche
17.00 Abgabebet in der Dorfkirche mit der Kommunität Diakonissenhaus

So 10.00 Lobgottesdienst zum Dorffest
Gemeinsamer Anfang mit dem Kindertrüff Riehen-Dorf
Kinderhüte im Pfarrsaal
14–17 Wort und Musik in der Kirche, Kaffee und Tee vor der Kirche im Rahmen der ökumenischen Aktion: «Offene Kirche zum Dorffest Riehen» – Ein Wochenende mit Wort und Musik

Mo 6.00 Morgengebet im Pfarrsaal
Mi 19.30 «Stufen des Lebens» Glaubenskurs, Eulerstube Meierhof

Do 10.00 Ökumenischer Gottesdienst, Pflegeheim zum Wendelin
12.00 Mittagsclub für Senioren, im Meierhofsaal
17.45 roundabout Streetdance, Eulerstube Meierhof

Fr 6.00 Morgengebet, Dorfkirche Riehen
16.15 Fiire mit de Glaine, Dorfkirche

Sa 9.00 Gemeindekreistreffen Dorf, GDZ, Diakonissenhaus Riehen
12.30 Jungschar Riehen-Dorf: Kidsfestival, Treffpunkt Meierhof

Kirchli Bettingen

So 10.00 Gottesdienst: Gastpredigt und Abendmahl: Pfarrer Dr. Daniel Frei, Pfarrer vom Amt für weltweite Kirche. Beim Kirchkaffee stellt Pfarrer Frei die Arbeit der weltweiten Kirche vor.

Di 12.00 Mittagstisch im Café Wendelin
20.00 Gesprächskreis westliche Kulturgeschichte Thema: «Die Kirche im Wandel der Zeit» mit Pfarrer Eduard Abel
22.00 Abgabebet für Bettingen

Mi 9.00 Frauengruppe
Do 9.00 Spielgruppe Chäfereggl
19.00 Teenieclub Bettingen-Chrischona
Sa 13.00 Jungschar Chrischona-Bettingen

Kornfeldkirche

So 10.00 Familiengottesdienst zum Dorffest Riehen «Do sin mir dehei», mit Taufe. Pfarrer Andreas Kläiber, Maya Frei und Team

Mo 12.00 Familienmittagstisch Kornfeld
Do 9.00 Bibelkreis
12.00 Mittagsclub im Saal
20.15 Kirchenchor

Andreashaus

Fr/Sa 17.00 Vesper in der Dorfkirche
Do 8.00 Bio-Stand
8.45 Andreas-Chor Probe
18.00 Nachtessen für alle
19.15 Abendlob

Diakonissenhaus

Fr/Sa 17.00 Vesper in der Dorfkirche
So 9.30 Gottesdienst, Pfr. C. Schröder

Freie Evangelische Gemeinde Riehen
Begegnungszentrum Erlensträsschen 47, www.feg-riehen.ch

So 10.00 Gottesdienst: Einsetzung und Predigt von Roland Staub als Jugendpastor
Bärentreff/Kids Treff

Di 14.30 Seniorentreff: Herbstausflug
Mi 19.30 FEG Inside Teil 1: Der Kennenlernkurs der FEG Riehen

Sa 12.30 Jungschi

St. Chrischona

So 10.00 Gottesdienst im Zentrum
Predigt: Oberin Ursula Seebach
Di 19.30 Gebet bei Hanna und Werner Gerber

Regio-Gemeinde, Riehen
Lörracherstrasse 50, www.regiogemeinde.ch

So KEIN Gottesdienst
Di 19.30 Jugendgruppe REALize ab 13 J.
Mi 6.30 Frühgebet
20.00 Life-Abend

BASEL SINGT Konzert mit über 250 Primarschülern

Riehener Kinder singen Volkslieder

rz. Dreizehn Primarschulklassen aus unterschiedlichen Quartieren von Basel-Stadt präsentieren im Rahmen des wöchentlichen Musik- und Bewegungsunterrichts im Stadtcasino Basel ein Konzert mit zwölf Volksliedern aus verschiedenen Ländern. Sie werden dabei von einem Ad-hoc-Orchester der Hochschule und der Musikschule begleitet. Das Konzert findet am Samstag, 14. September, um 19.30 Uhr statt. Der Eintritt ist frei, Kollekte als Beitrag an die Unkosten.

Unter den 250 Kindern befinden sich auch viele aus Riehen. Es werden je eine Klasse der Primarschulen Erlensträsschen, Hinter Gärten, Niederholz und Wasserstelzen teilnehmen. Die Kinder proben seit dem letzten Schuljahr intensiv. Am Konzert werden Lieder aus verschiedenen Kulturkreisen in unterschiedlichen Sprachen gesungen und kleine Cho-

reografien dazu getanzt. Begleitet werden die Kinder zu den für dieses Projekt extra arrangierten Liedern von einem professionellen Orchester der Musik-Akademie Basel.

Der Fachunterricht «Musik und Bewegung» ist Teil des Bildungsangebots der Primarschulen des Kantons Basel-Stadt. Er wird von den Fachlehrpersonen der Musikalischen Grundkurse der Musik-Akademie im Auftrag des Erziehungsdepartements betreut und von allen Primarschulkindern besucht. In diesem Unterricht, der eine Ergänzung und Vertiefung des Musikunterrichts der Primarschulen ist, erhalten die Kinder die Möglichkeit, ihre Freude an der Musik zu erleben, Musik kennenzulernen und Musik zu machen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten dadurch auch eine Vorbereitung auf eine spätere musikalische Betätigung.

KALENDARIUM RIEHEN/BETTINGEN

FREITAG, 6. SEPTEMBER

Merry Chains, Disc Golf Club Basel: Disc-Golf-Schweizer-Meisterschaften 2013.

14.30 bis 18 Uhr (im Doppel) Wenkenpark Riehen.

Dorffest Riehen.

Festeröffnung: 17 Uhr, Sarasinpark. 17 bis 2 Uhr, Wettsteinstrasse, Webergässchen, Schmiedgasse, Rössligasse, Singeisenhof und Sarasinpark.

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER

Merry Chains, Disc Golf Club Basel: Disc-Golf-Schweizer-Meisterschaften 2013.

9.30 bis 17 Uhr (Einzelwettkampf über drei Runden auf 18 Bahnen) Wenkenpark Riehen.

Dorffest Riehen.

10 bis 2 Uhr, Wettsteinstrasse, Webergässchen, Schmiedgasse, Rössligasse, Singeisenhof und Sarasinpark.

AUSSTELLUNGEN

SPIELZEUGMUSEUM, DORF- UND REBBAU-MUSEUM, BASELSTRASSE 34

Dauerausstellung: Historisches Spielzeug; Dorfgeschichte, Rebbau.

Sonderausstellung: «Press Start to Play – Videospiele erleben». Bis 23. Februar 2014. **Öffnungszeiten:** Montag, Mittwoch bis Sonntag, von 11.00 bis 17.00 Uhr (am Dienstag geschlossen). Telefon 061 641 28 29, www.spielzeugmuseumriehen.ch

Mittwoch, 11. September, 18.00 Uhr: **Eröffnung der Ausstellung «Kabinettstücke 41 zu Videospiele»**, realisiert von KinderdesKinderKulturClubs'eigen&artig.

FOUNDATION BEYELER BASELSTRASSE 101

Dauerausstellung: Sammlung Beyeler mit Werken der klassischen Moderne.

Sonderausstellung: «Max Ernst». Bis 8. September. Letzte Tage!
Sonderausstellung: «Maurizio Cattelan». Bis 6. Oktober.

Sonderausstellung: «Alexander Calder». Bis 12. Januar 2014.

Sammlungspräsentation: «Andy Warhol». Mit Werken der Sammlung Bischofberger und der Daros Collection. Bis 22. September.

Mittwoch, 11. September, von 12.30 bis 13.00 Uhr: Kunst am Mittag. Werkbetrachtung Maurizio Cattelan. **Preis: Eintritt + Fr. 7.–.**

Öffnungszeiten: Täglich 10 bis 18 Uhr, mittwochs bis 20.00 Uhr. **Eintritt:** Erwachsene Fr. 25.–, Jugendliche von 11 bis 19 Jahren Fr. 6.–, Studierende bis 30 Jahre Fr. 12.–, Kinder bis 10 Jahre und Art-Club-Mitglieder frei. **Familienpass:** Fr. 50.–, **Inhaber des Oberrheinischen Museumspasses:** Eintritt frei. **Montag von 10.00 bis 18 Uhr und Mittwoch von 17.00 bis 20.00 Uhr** vergünstigter Eintritt.

Für Sonderveranstaltungen und Führungen Anmeldung erforderlich: Tel. 061 645 97 20 oder E-Mail: führungen@beyeler.com. Weitere Führungen, Informationen und Online-Vorverkauf unter www.beyeler.com

KUNSTRAUM RIEHEN BASELSTRASSE 71

Busch und Serkin in Riehen. Ausstellung bis 8. September.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Freitag von 13.00 bis 18.00 Uhr, Samstag/Sonntag von 11.00 bis 18.00 Uhr. **Telefon** 061 641 20 29, www.kunstraumriehen.ch

GALERIE BURGWERK BURGSTRASSE 160

Carl Albert Meyer: Retrospektive. Ausstellung bis 28. September, 15–17 Uhr. **Öffnungszeiten:** Mittwoch bis Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 14.00 bis 16.00 Uhr. **Telefon** 061 641 81 52. www.burgwerk.ch

SONNTAG, 8. SEPTEMBER

Merry Chains, Disc Golf Club Basel: Disc-Golf-Schweizer-Meisterschaften 2013.

9.30 bis 17 Uhr (Einzelwettkampf über drei Runden auf 18 Bahnen), Finale: 14.30 Uhr, Wenkenpark Riehen.

Dorffest Riehen.

10 bis 18 Uhr, Wettsteinstrasse, Webergässchen, Schmiedgasse, Rössligasse, Singeisenhof und Sarasinpark.

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER

Die Säuerin

Theatermonolog von René Schweizer. Mit Miriam Fiordeponi. Um 19.30 Uhr in der Alten Kanzlei, Baselstrasse 43, Riehen. Tickets an der Abendkasse

DONNERSTAG, 12. SEPTEMBER

Die Säuerin

Theatermonolog von René Schweizer. Mit Miriam Fiordeponi. Um 19.30 Uhr in der Alten Kanzlei, Baselstrasse 43, Riehen. Tickets an der Abendkasse

GALERIE MOLLWO GARTENGASSE 10

Vincenzo Baviera: Eisenobjekte. Martin Hauser: Wasser- und Wolkenfotografie. Ausstellung bis am 6. Oktober.

Öffnungszeiten: Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 11–17 Uhr und nach Vereinbarung. **Telefon** 061 641 16 78. www.mollwo.ch

GALERIE LILIAN ANDREE GARTENGASSE 12

Doppelausstellung: Adrian Büttikofer – Skulptur, Kathrin Spring – Malerei. Ausstellung bis am 22. September.

Öffnungszeiten: Mi–Fr 13–18 Uhr, Samstag 11–17 Uhr, Sonntag 13–17 Uhr. **Telefon:** 061 641 09 09. www.galerie-lilianandree.ch

OUTDOOR 13 RIEHEN DORFZENTRUM

Freiluft-Skulpturenausstellung der Galerien André und Mollwo. Skulpturen von Arian Blom, Beate Debus, Rudolf Tschudin, Louis Perrin und anderen. Strassen und Plätze im Dorfzentrum Riehen. Bis 14. September.

GALERIE MONFREGOLA BASELSTRASSE 59

Peter Sigel und Heidi Arbogast. Vernissage am Samstag, 7. September, 11–17 Uhr. **Musikalische Unterhaltung** durch Pink Pedrazzi (Sänger, Gitarrist, Songwriter). Die Ausstellung dauert bis am 21. September. **Öffnungszeiten:** Di–Fr 14–18 Uhr, Sa 10–17 Uhr. **Telefon** 061 641 85 30.

GALERIE SCHÖNECK BURGSTRASSE 63

Sommer-Ausstellung (Accrochage): Daniel Infanger. Comenius Roethlisberger. Bruno Santinho. Stefania. TILT. Zhang Chunbo. Bis 15. September. **Öffnungszeiten:** Mi–Fr 11–18 Uhr, Sa 11–16 Uhr. **Tel.** 061 641 10 60, www.schoeneck.ch

GEDENKSTÄTTE FÜR FLÜCHTLINGE INZLINGERSTRASSE 44

Gedenkstätte für Flüchtlinge im ehemaligen Bahnwärterhaus an der Inzlingerstrasse. **Öffnungszeiten:** täglich 9–17 Uhr, **Sondertermine und Führungen auf Anfrage** (Tel. 061 645 96 50). **Eintritt frei.**

WENKENPARK FRANZÖSISCHER GARTEN

Französischer Garten und Pro-Specie-Rara-Staudengarten zur Besichtigung geöffnet. Bis 27. Oktober 2013. **Öffnungszeiten:** So und Mi, 11–18 Uhr. **Eintritt frei.** (Bei Anlässen in der Villa bleibt der Garten geschlossen.)

SAMMLUNG, FRIEDHOF HÖRNLI HÖRNLIALLEE 70

Dauerausstellung: «Memento mori». **Öffnungszeiten:** Jeden 1. und 3. Sonntag im Monat, 10–16 Uhr. **Führungen für geschlossene Gruppen auf Anfrage.** **Tel.** 061 601 50 68.

ARENA Markus Ramseier las aus seinem neuen Roman «Vogelheu»

Buchpremiere der besonderen Art



Der dreifache Ramseier: neues Arena-Vorstandsmitglied, Autor der Jahresheft-Beiträge und Gast der ersten Saisonlesung.

Fotos: Valentin Herzog (zVg)

Es war ein besonderer Arena-Abend am vergangenen Dienstag im Kellertheater der Alten Kanzlei. Soeben war Markus Ramseier an der vorangegangenen Mitgliederversammlung in den Vereinsvorstand aufgenommen worden, der nach wie vor von Valentin Herzog präsiert wird und dem ausserdem Wolfgang Bortlik, Katja Fusek, Edith Lohner, Lea Anna Meier und Elke Müller angehören. Markus Ramseier ist der Autor der drei Texte im soeben herausgekommenen Arena-Jahresheft. Und Ramseier war es auch, der die Saison 2013/14 eröffnete, und zwar mit einer Art Vorpremiere. Zwei Tage vor der offiziellen Buchvermessung in seinem Heimatort Pratteln las er aus seinem neuen Roman «Vogelheu».

Dieser beginnt mit einem Brand. Das Badhaus, in welchem Grossvater Schneck und seine 19-jährige Enkelin Flo vor wenigen Stunden seinen siebzigsten Geburtstag gefeiert haben, brennt nieder und der alte Rebbauer, Charmeur und Bankrotteur wird per Helikopter ins Spital geflogen, begleitet von Flo, die er zu seinem «Stellvertreter» erhebt und die er bittet, seine Abschiedsrede zu halten, falls er einmal sterben sollte.

«Vogelheu» ist kein Action-Roman, ganz bewusst nicht. Der Autor lässt sich Zeit, seine Figuren zu entwickeln, schafft Atmosphäre und kreiert einzigartige Sätze. «Licht ist meine Lieblingsfarbe», lässt er Grossvater Schneck sagen, die Untersuchungen des Brandermittlers Schneider schildert er minutiös – die Baselbieter Polizei habe die Passagen gegengelesen und nichts korrigieren müssen, wie er nicht ohne Stolz anfügt – und Flo, aus deren Sicht der ganze Roman geschrieben ist, erinnert sich an die Waschmaschine, die sich laut Grossvater nur öffnen liess, wenn man zuvor ein Stück Marzipan gegessen hatte. «Selbst Sitzen ist eine Leistung des Gehirns. Tote fallen vom Stuhl», wird Schneck zitiert. Die Erfindung des Grossvaters, die absolut luftdichte Konservierungsgläser ermöglicht, hat einen realen Hintergrund: Im Badhaus, in welchem er den Grossvater wohnen lässt, hat Ramseier selbst einmal gewohnt, und zum Traktor, mit dem Flo ihren Grossvater aus dem Spital entführt, um im geliebten Rebberg die Weinlese nicht zu verpassen, hat der Autor selbst eine ganz spezielle Beziehung.

Einige ausgewählte Passagen liest der Autor vor, dazwischen erzählt er, zieht Parallelen zu seinem eigenen Leben und schliesst: «Der Grossvater strahlt eine grosse Daseinsfreude aus und sein Staunen ist noch lange nicht erschöpft. Ich hoffe, Ihres auch nicht.»

Das zahlreich erschienene Publikum liess sich begeistern und erlebte beim abschliessenden Apéro eine weitere Überraschung. Ausgeschenkt wurde nämlich ein «Cuvée Vogelheuer 2012», ein speziell zu Ramseiers neuem Roman kreierter Rotwein der «Siebe Dupf Kellerei Liestal», der Wein zum Roman sozusagen, in welchem ein Rebberg tatsächlich eine Hauptrolle spielt. Der Abend machte Lust auf mehr. Und lieferte einige Erklärungen für die vielen Fragen und Fragezeichen, die bei der Lektüre unweigerlich auftauchen werden – und auch auftauchen sollen. Denn «Vogelheu» – so heisst übrigens die Leibspeise der beiden Hauptfiguren – ist ein langsamer Roman voller Stimmungen und Assoziationen, ein Roman zum Nachdenken, ohne dabei die Bodenhaftung zu verlieren. *Rolf Spriessler-Brander*

MITTAGSCLUB Senioren essen gemeinsam

Preiswertes Mittagessen und geselliges Beisammensein



Die Mittagstische für Senioren erfreuen sich grosser Beliebtheit.

Foto: zVg

«Nun bin ich schon 14 Jahre beim Mittagstisch. Nachdem mein Mann gestorben ist, habe ich diesen Schritt gemacht und hier viele nette Menschen kennengelernt.» So äusserte sich kürzlich eine 87-jährige Teilnehmerin des Mittagstischs, wie sich die drei Mittagstische der zwei Landeskirchen in Riehen nennen. Auch Bettingen hat einen Mittagstisch für Senioren.

Die Mittagstische sind offen für alle Menschen, eine Kirchenmitgliedschaft ist nicht Pflicht. Erfahrungsgemäss schätzen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den regelmässigen Termin in ihrem Wochenplan. Sie freuen sich darauf, in angeregter und unterhaltender Gemeinschaft essen zu können, obwohl sie vielleicht noch gewohnt sind, selber zu kochen. Ein feines Drei-Gang-Menü mit Suppe, Hauptgang, Dessert und Kaffee kostet zwischen 13 und 16 Franken, es ist also

ein preiswertes Angebot. Ein Schnupperbesuch ist immer möglich.

Besonders geschätzt und gesucht werden jüngere Senioren, die gerne ein «Ämtli» übernehmen, etwa im Service oder im Aufräumteam. Wo nötig, wird versucht, einen Transport zu organisieren, damit die Teilnahme am Mittagstisch möglich ist.

Am Dorffest sind die Riehener Mittagstische übrigens im Bürgersaal im Rahmen der Sonderschau «Riehen bewegt» präsent. Anmeldungen werden dort gerne entgegengenommen. Oder auch unter den folgenden Telefonnummern: Mittagstisch Kornfeld (Denise Müller, Tel. 061 601 31 32), Mittagstisch Meierhof (Monika Kölliker, Tel. 061 641 64 75), Mittagstisch St. Franziskus (Daniela Moreno, Tel. 061 601 70 76), Mittagstisch Bettingen (Trudy Volkart, Tel. 061 601 79 86).

Monika Kölliker, Leiterin Mittagstisch Meierhof

«Die Säuerin» macht den Anfang

rz. Mit dem Monolog «Die Säuerin» des Basler Autors René Schweizer beginnt in Riehen eine neue Theaterreihe. Unter dem Label «Ohakellertheater» präsentieren die Co-Leiter Marlies Huber und Axel Orlia jeden Monat in der Alten Kanzlei «Literarisches, Bizarrs, Clowneskes». Am Mittwoch, 11. September, und Donnerstag, 12. September, jeweils um 19.30 Uhr geht es los: Die Wahlhamburgerin Miriam Fiordeponi schlüpft in die Haut der Alkoholikerin Regina von Polk.

Das Stück kam fast zufällig zustande: René Schweizer lernte von Polk in einer Entzugsklinik für Alkoholiker kennen und versprach, ein Buch über sie zu schreiben. Er würde sie zur Ikone des Säufertums machen. Eine Schnaps-idee? Das Buch ist veröffentlicht und der Text zur Aufführung gekommen. Trotz des ersten Themas hat der Text eine berührende Leichtigkeit und die angesprochenen Themen beschränken sich nicht nur auf die Problematik einer Alkoholikern. Am Ende der Vorstellung ist man heiter, berührt und geneigt, den Abend bei einem guten Drink ausklugen zu lassen.

Tickets sind an der Abendkasse erhältlich. Weitere Informationen unter www.ohakellertheater.ch.



In Riehen feiert «Die Säuerin» in der Alten Kanzlei Premiere.

Foto: zVg

Energieeffizienz – wie geht das?

Die Energiewende ist in aller Munde – in der Politik wird fleissig über den Einsatz erneuerbarer Energiequellen diskutiert und die Medien greifen immer wieder Themen rund um die mögliche Entwicklung des Strommarktes auf. Die Energiewende ist aber nicht nur Aufgabe von Wirtschaft und Politik, sondern fängt bei jedem Einzelnen an. Wenn das technische Know-how fehlt, kann das Thema Energie schnell spezifisch und kompliziert werden. Wie kann man also als Einzelperson zur Energiewende beitragen? Zum Glück gibt es für Herrn und Frau Schweizer verschiedene Möglichkeiten, sich bequem zu informieren.

Als Mieter Energieverbrauch optimieren

Energie ist physikalisch das Produkt aus Leistung mal Zeit, eine Reduktion einer der beiden Komponenten verbessert also bereits die Energiebilanz. Im Wohnbereich kann der effiziente Umgang mit Energie schon durch kleine Massnahmen erreicht werden. Zwar sind die Möglichkeiten energetischer Verbesserungen für Mieter begrenzt, aber Optimierungen, beispielsweise an Beleuchtung und Heizung, führen bereits zu mehr Energieeffizienz. Konventionelle Glühlampen können durch LED-Leuchten oder Energiesparlampen ersetzt werden, die richtige Einstellung von Thermostatventilen an einzelnen Radiatoren spart zudem Wärme und Kosten ein. Beim Neukauf verschiedenster Elektrogeräte hilft ein Blick auf die Energieetikette, um abschätzen zu können, wie energieeffizient ein bestimmtes Modell ist. Allerdings ist durch das Anschaffen von stromsparenden Geräten nur der erste Schritt gemacht. Tipps für effizientes Benutzerverhalten sind in jeglicher Form im Internet vorhanden, nützliche Informationen bieten



die Webseiten des Bundesamtes für Energie und Energie Schweiz. Eine direkte Anlaufstelle für Mieter, die eine persönliche Beratung wünschen, gibt es in der Steinenvorstadt im Kundenzentrum der IWB.

Unterstützung für Liegenschaftsbesitzer bei der Sanierung

Liegenschaftsbesitzer nehmen mittels Sanierungen Einfluss auf die Energieeffizienz der Gebäudehülle. So steigert eine verbesserte Wärmedämmung von Dach, Kellerdecke und Fassade oder der Ersatz von alten Fenstern nicht nur den Wohnkomfort, sondern hilft auch deutlich Heizkosten einzusparen. Auf der Webseite der IWB können Liegenschaftsbesitzer einen Online-Gebäudeschnellcheck durchführen, der eine generelle Beurteilung des energetischen Zu-

standes eines Gebäudes und Tipps für Verbesserungsmaßnahmen liefert. Eine persönliche Beratung erhalten Interessierte von der IWB-Energieberatung. Sie unterstützt Gebäudeeigentümer im Vorfeld einer energetischen Sanierung und hilft durch ein geeignetes Beratungsangebot, das Kosten-Nutzen-Verhältnis abzuschätzen. Bei der ersten Beratung wird das Objekt vor Ort analysiert und der Zustand sowohl der Gebäudehülle als auch der Haustechnik grob eingeschätzt. Im Kanton Basel-Stadt ist diese Erstberatung gefördert und darum kostenlos. Eine genauere vertiefte Beurteilung der Gebäudehülle und Vorschläge zu einer energetischen Sanierung nimmt der GEAK®Plus vor. Der Gebäudeenergieausweis der Kantone – kurz GEAK® – ist eine offizielle Zertifizierung des Gebäudes anhand

der Energieetikette und ist gesamtschweizerisch gültig. Der GEAK®Plus setzt sich aus dem GEAK®-Ausweis und einem spezifischen Massnahmenkatalog zusammen, der sowohl die Kosten einer spezifischen Sanierung und den Effekt in Form von Energieeinsparung ermittelt als auch über Förderungsbeiträge aufklärt. Auch der GEAK®Plus wird bei Umsetzung einer der vorgeschlagenen Massnahmen vom Kanton Basel-Stadt unterstützt.

Effiziente Sonnenenergie

Alternativ verbessert der Einsatz von erneuerbaren Energien die eigene Energieeffizienz, allen voran thermische und photovoltaische Solaranlagen. Thermische Sonnenkollektoren werden im Kanton Basel-Stadt oft eingesetzt, um die 50%-Regelung bezüglich der Warmwassererzeugung

mittels erneuerbarer Energien zu erfüllen. Eine Photovoltaikanlage erzeugt Strom, der ins Netz eingespeist werden kann und dem Eigentümer der Anlage pro Kilowattstunde zurückerstattet wird. Das Solarkataster – online zu finden auf dem Geoport von Basel-Stadt – gibt Auskunft, ob ein Dach für den Bau einer Solaranlage geeignet ist. Die IWB Energieberatung schätzt die Machbarkeit einer Photovoltaikanlage ab und berechnet Kosten, Ertrag und Grösse der Anlage. Diese Analyse ist Teil der Solarbox, einem rundum Komfortpaket der IWB-Energieberatung, bei dem der Bauherr nicht nur bei der Planung, sondern auch bei der Finanzierung und dem Bau der Anlage unterstützt und begleitet wird.

Universelle Beratungsangebote

Ob Mieter oder Eigentümer, bereits kleine Massnahmen können einen grossen Einsparungseffekt haben. Energieeffizienz soll aber nicht nur beim Wohnen, sondern in verschiedensten Bereichen angestrebt werden. Es gilt die eigene Energiebilanz in der Mobilität, beim Einkaufen, in der Freizeit und im Beruf stetig zu verbessern. Sinnvolle Anleitungen zum Energiesparen sind vielseitig und an verschiedenen Stellen erhältlich. Im Folgenden sind einige nützliche Links erwähnt:

www.iwb.ch/de/privatkunden/energieeffizienz/energieberatung/
www.bfe.ch
www.aue.bs.ch
www.energie.bs.ch
www.stadtplan.bs.ch/geoviewer/
www.energieschweiz.ch
www.energieeffizienz.ch
www.energybox.ch
www.topten.ch
www.toplicht.ch
www.geak.ch

Xenia Ehrensperger

Dorffest – fröhlich und nachhaltig

Das bevorstehende Dorffest verspricht eine grosse fröhliche Attraktion zu werden! Mit den über hundert Ständen, den verschiedensten Beizen und Bars, mit Musik, Spielen und Wettbewerben ist für alle etwas Zufriedenstellendes dabei.

Hinter den Kulissen stecken viele Stunden der Planung und Vorbereitung. Und zwar nicht nur die unmittelbare Planung der einzelnen Stände und deren Einrichtung, sondern auch umfassender die Überlegungen zum Ganzen. Da sind die Wasserzu- und -ableitungen, die Stromversorgung, die Zufahrtswege, die allgemeine Sicherheit und manches mehr berücksichtigt.

Natürlich werden in unserem umweltfreundlichen Dorf die allgemein anerkannten Prinzipien der Nachhaltigkeit berücksichtigt. Ein Zentrallager mittendrin garantiert kurze Wege für die Versorgung mit Brot, Wurst, Getränken und Grillgas. Leergut kann ebenfalls dort zurückgegeben werden, wie auch übrig gebliebene Waren. In den Beizen gibt es nur Mehrweggeschirr. Da steht ein

breites Angebot an Geschirr, Gläsern und Besteck zur Auswahl bereit. Das Depot von zwei Franken, das den Festbesucherinnen und -besuchern verrechnet wird, bezahlt für die hygienische Reinigung und allfälligen Verlust. Vielleicht scheint dieses Regime manchem etwas mühsam, doch es birgt auch Vorteile und der Abfallberg wird dadurch auf jeden Fall reduziert.

Zur nachhaltigen Bewirtschaftung und Planung gehört auch der Anspruch, Waren und Getränke möglichst von lokalen Händlern zu beziehen. Als sozial nachhaltige Faktoren stehen die Tatsachen, dass alle hiesigen Vereine und Organisation zum Mitmachen eingeladen worden sind, die Angebote für alle Bevölkerungsgruppen zugänglich und attraktiv sind und breit informiert wurde.

Eigentlich ist nur eine relativ wichtige Sache nicht vorbereitet und geplant worden: das Wetter. Aber das nehmen wir fröhlich und gelassen, wies halt kommt. Viel Vergnügen am Dorffest!

Caroline Schachenmann, LA21



Auch ein Dorffest kann grün sein ...



Foto: Caroline Schachenmann

sun21 Energiegespräche im Wenkenhof

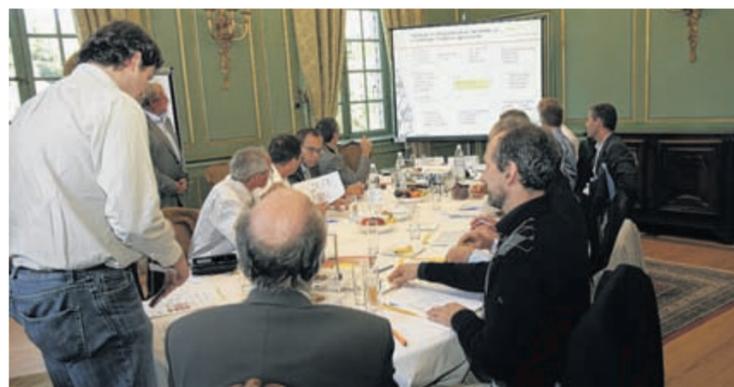
sun21 ist eine NGO in Basel, die sich seit Jahren mit Fragen rund um erneuerbare Energien, Energieeffizienz und den Themen Ressourceneffizienz und Suffizienz auseinandersetzt. Ein wichtiger Netzwerk- und Think-Tank-Anlass sind die Energiegespräche im Wenkenhof in Riehen, die in diesem Jahr bereits zum sechsten Mal stattfinden.

Der Satz «Wir erben nicht die Welt von unseren Eltern, sondern wir haben sie von unseren Kindern nur geliehen» vom französischen Schriftsteller Antoine de Saint-Exupéry passt perfekt zum diesjährigen Anlass. Mit dem Tagungsthema: «Ressourceneffizienz – Rohstoffe sinnvoll nutzen» wird das ressourcenintensive Wachstum, das unter anderem dazu beiträgt, dass die endlichen Ressourcen zur Neige gehen, thematisiert.

Politische Rahmenbedingungen und unternehmerische Realität

Der Bund formuliert in seiner Strategie für Ressourceneffizienz und erneuerbare Energien folgende Vision: «Die Schweiz verringert ihren Ressourcenverbrauch auf ein naturverträgliches Mass (Fussabdruck «eins»). Sie nimmt im Cleantech-Bereich als Wirtschafts- und Innovationsstandort eine führende Position ein und wird damit weltweit Impulsgeberin für Ressourceneffizienz und Ressourcenökonomie.»

Bruno Oberle, Direktor des Bundesamts für Umwelt BAFU, wird in seinem Inputreferat die Strategie des Bundes erläutern und somit aus erster Hand die politische Situation und die geplante Stossrichtung des Bundes darlegen. Am Beispiel seiner Firma zeigt Hans Ruedi Schweizer, Unternehmensleiter der Ernst Schweizer AG



Intensives Arbeiten in den Workshops.

Foto: zvg

Metallbau, auf, welche Möglichkeiten ein Unternehmen hat, seinen Ressourcenverbrauch zu reduzieren, und welchen Nutzen es bringt.

Ressourceneffizienz als Chance erkennen

Im Anschluss an die zwei Inputreferate diskutieren die Teilnehmer und Teilnehmerinnen der Energiegespräche im Wenkenhof in vier Workshops aufgeworfene Fragen und erarbeiten unter Anleitung von kompetenten Moderatoren Empfehlungen, die sie dem Plenum präsentieren. Dabei erwarten wir aus den Gruppen Politik, nachhaltiges Bauen, Industrieprozesse und Sustainable Design Ideen und Inputs, die wiederum an Politik, Wirtschaft und Gesellschaft gehen. So wird zum Beispiel im Workshop Sustainable Design analysiert, warum herkömmliche Produkte nicht (vollständig) zu den gewünschten Einsparungen in Energie-/Rohstoffverbrauch führen. Nach einer Einführung wird mit den Teilnehmern,

bezugnehmend auf deren Praxiserfahrung, diskutiert, um zu erkennen, welche Hemmnisse als besonders relevant erachtet werden. Im Workshop Politische Rahmenbedingungen wird zum Beispiel diskutiert, welche Instrumente auf kantonale Ebene heruntergebrochen werden können. Anhand von Praxisbeispielen soll ermittelt werden, was es für die Umsetzung braucht.

Aus den Workshop-Resultaten werden Empfehlungen mit Umsetzungsvorschlägen erarbeitet und den Regierungen der Region überreicht. sun21 möchte, dass Basel eine Vorreiterrolle im Bereich Ressourceneffizienz einnimmt, damit auch künftige Generationen diese Welt von ihren Kindern leihen können.

Anmeldungen werden bis zum Montag, 7. Oktober, angenommen (anmeldung@sun21.ch). Das ausführliche Tagungsprogramm ist im Internet abrufbar (www.sun21.ch).

Petra Hirsig-Geiger
Geschäftsführerin sun21

E-Mail-Briefkasten

Haben Sie Fragen oder Anregungen zum Thema «Energie in Riehen»? Nutzen Sie den E-Mail-Briefkasten energie@riehen.ch, die Internetseite www.energiestadt-riehen.ch oder IWB-Energieberatung, Steinenvorstadt 14, 4051 Basel, Telefon 061 275 55 55, E-Mail: energieberatung@iwb.ch.

Die RZ-Serie «Energie Riehen» wird unterstützt von:



ADULLAM-STIFTUNG Dem Neubau an der Schützengasse steht nichts mehr im Weg

Umfassendes Angebot für die ältere Bevölkerung



Im Neubau der Adullam-Stiftung an der Schützengasse 60 werden die Spitalabteilung und das Pflegeheim untergebracht.

Foto: zVg / Adullam-Stiftung

rz. Wie bereits kommuniziert, erstellt die Adullam-Stiftung in Riehen Dorf einen Neubau mit 118 Betten. Inzwischen ist die Baubewilligung für das von Flubacher-Nyfelner + Partner Architekten entworfene Gebäude erteilt.

Fast alles Einzelzimmer

Die in Riehen bestehenden Angebote der Adullam-Stiftung werden in einem Neubau an der Schützengasse 60 zusammengefasst und erweitert. Die Kapazität der Spitalabteilung wird von derzeit 30 auf 51 Betten für Akutgeriatrie und Rehabilitation erhöht; das Pflegeheim Riehen wird neu 67

Pflegeplätze anbieten. Laut einer Medienmitteilung der Stiftung sind sowohl für den Spitalteil als auch für die Pflegeabteilung – mit Ausnahme eines einzigen Doppelzimmers – ausschliesslich Einzelzimmer vorgesehen. Zehn Zimmer werden ausserdem als Suiten für etwas gehobeneren Ansprüche ausgestaltet. Für den Neubau ist ein Investitionsvolumen von rund 51 Millionen veranschlagt.

Das neue Gebäude wird auf dem Areal des in die Jahre gekommenen bestehenden Adullam-Pflegeheimes an der Schützengasse 60 erstellt. Die 40 Heimbewohner sind deshalb be-

reits Anfang August in eine benachbarte Liegenschaft umgezogen (die RZ berichtete). Nach Fertigstellung der ersten Bauetappe werden diese 2015 als Erste in den Neubau einziehen können.

Spitalumzug im 2017

Mit der zweiten Bauetappe kommen die für den Spitalbetrieb erforderlichen Räumlichkeiten – ärztliche Behandlung, Physio- und Ergotherapie, Neuropsychologie, Röntgen, EKG usw. – sowie ein weiterer Bettentrakt hinzu. Der Umzug des Adullam-Spitals Riehen von der

Schützengasse 37 (ehemaliges Gemeindespital) an die Schützengasse 60 wird 2017 erfolgen.

Im Erdgeschoss befinden sich der Empfang, die Cafeteria, die Lounge sowie diverse Büroräumlichkeiten, Sitzungszimmer, ein Mehrzweckraum, der Speisesaal und die hauseigene Küche. Im Untergeschoss hingegen sind die notwendigen Technik- und Lagerräume, eine Einstellhalle für 18 Autos und Motorradabstellplätze konzipiert. Im 1. bis 3. Obergeschoss liegen die drei Spital- und Bewohnergeschosse mit insgesamt 117 Zimmern (118 Betten).

Mit dem Neubau entsteht ein Behandlungs-, Rehabilitations- und Pflegeangebot für die wachsende ältere Bevölkerung. Bereits kommende Woche beginnen die Abbruch- und Räumungsarbeiten. Innerhalb der Gebäude werden Schadstoffe fachgerecht entsorgt, bevor der eigentliche Abbruch erfolgen kann. Auf dem Gelände müssen auch einige Bäume dem Neubau weichen, für Ersatz mittels Neupflanzungen ist jedoch gesorgt. Das Modell des Neubaus kann in der Eingangshalle des Gesundheitszentrums an der Schützengasse 37 in Riehen besichtigt werden.

GRATULATIONEN

Johanna und Peter Felder-Schreier zur Goldenen Hochzeit

rz. Heute ist für Johanna und Peter Felder-Schreier ein besonderer Tag, denn sie feiern in ihrem Eigenheim an der Wenkenstrasse 95 die Goldene Hochzeit. Die Jubilare schätzen die sehr schöne Wohnlage direkt am Wenkenpark und hoffen, diese noch möglichst lange zusammen geniessen zu dürfen.

Die Riehener Zeitung gratuliert dem Ehepaar herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünscht ihnen weiterhin viele schöne gemeinsame Jahre.

Esther und Werner Flükiger-Müller zur Goldenen Hochzeit

rz. Am 6. September 1963, also vor genau 50 Jahren, haben Esther und Werner Flükiger-Müller zu St. Jakob

den Bund fürs Leben geschlossen. Bereits damals war es in unserem Stadtkanton schwierig, eine geeignete Wohnung zu finden. Und da das Brautpaar an der Hegenheimerstrasse in Basel kurzfristig eine preisgünstige Dreizimmerwohnung ergattern konnte, musste Hals über Kopf geheiratet werden, denn der Hausmeister duldet kein Zusammenleben ohne Trauschein. Damals herrschten eben noch strengere Sitten als heute. Als die Wohnung für die mittlerweile vierköpfige Familie zu klein wurde, erfolgte 1971 der Umzug in eine grössere, schöne Genossenschaftswohnung im Hirzbrunnenquartier.

Esther ist im Basler St. Johannis-Quartier aufgewachsen, Werner mitten im Dorf Riehen. Ihrer Ehe sind zwei Kinder entsprossen. Enkelkinder

haben sie bis heute leider noch keine. 1979 ging ein lange gehegter Wunsch in Erfüllung. Sie konnten in Riehen-Süd ein gemütliches Einfamilienhaus erwerben und obwohl ihre Kinder inzwischen ausgezogen sind, fühlen sich Esther und Werner Flükiger-Müller nach wie vor sehr wohl in unserem schönen, grünen Dorf.

Die Riehener Zeitung gratuliert den Jubilaren und treuen RZ-Abonnenten herzlich zur Goldenen Hochzeit und wünscht ihnen auch weiterhin viele schöne gemeinsame Jahre.

Cäcilia und Marcel Näf-Rheinegger zur Goldenen Hochzeit

rz. Morgen Samstag feiern Cäcilia und Marcel Näf-Rheinegger das Fest der Goldenen Hochzeit. Am 7. September

1963 hat sich das Paar vor dem Traualtar das Jawort gegeben.

Die Riehener Zeitung gratuliert herzlich und wünscht für die Zukunft alles Gute.

Margrit Rohr-Hunziker zum 90. Geburtstag

rz. Heute Freitag, ausgerechnet am ersten Tag des Riehener Dorffests, darf Margrit Rohr-Hunziker ihren 90. Geburtstag feiern. «Jetzt organisieren sie bestimmt eine riesige Geburtstagsfeier für dich», hat die Verwandtschaft mit drei Töchtern, drei Schwiegeröhen und drei Enkelköchtern schon geschertzt.

Die unternehmungslustige Jubilarin, die seit dem Jahr 1956 in Riehen wohnt, musste vor neun Jahren den

Tod ihres Ehemannes hinnehmen. Von einem Herzinfarkt vor zwei Jahren hat sich Margrit Rohr-Hunziker gut erholt und schmeisst noch heute zu Hause den Haushalt allein.

Die Riehener Zeitung gratuliert Margrit Rohr-Hunziker herzlich zum 90. Geburtstag und wünscht auch für die Zukunft alles Gute.

Paul Schweizer-Iselin zum 90. Geburtstag

rz. Am 8. September feiert Paul Schweizer-Iselin seinen 90. Geburtstag bei guter Gesundheit und geistiger Frische.

Die Riehener Zeitung gratuliert ihrem jahrzehntlang treuen Abonnenten herzlich und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Publireportage

BASLER KANTONALBANK

Der Kapitalplan fürs Alter

Kurz vor der Pensionierung stellt sich eine Reihe von Fragen. Neben der Überlegung, wie und für welchen Zeitraum vorhandenes Kapital angelegt werden kann, steht die Frage, ob das Guthaben der Pensionskasse als Rente oder als Kapital ausbezahlt werden soll. Entscheidet man sich für das Kapital, gilt es, eine kluge Strategie zu finden.

Für den monatlichen Bezug der Rente spricht der Sicherheitsaspekt. Die Rente bedeutet ein sicheres Einkommen bis ans Lebensende. Der Bezug des Altersguthabens bietet hingegen eine grössere Flexibilität, denn beim Kapitalbezug wird das Pensionskassenguthaben ins Privatvermögen überführt und ist somit frei verwendbar. Über die Höhe des möglichen Kapitalbezuges gibt das jeweilige Vorsorgereglement der Pensionskasse Auskunft. Gesetz-

lich geregelt ist ein Teilbezug des BVG-Guthabens von maximal 25%. Ob gänzlicher Bezug oder Teilbezug – diese Lösung bedeutet eine hohe Eigenverantwortung.

Gut geplant

Wer sich das Kapital auszahlen lässt, benötigt eine strikte Ausgabendisziplin, denn das Geld muss bis ans Lebensende reichen. Daher ist es wichtig, dass mindestens ein Teil des Kapitals risikoarm, mit einer angemessenen Rendite, angelegt wird und zusätzlich ein Reservekapital für Unvorhergesehenes jederzeit verfügbar bleibt. Die Kapitalvariante hat gegenüber dem Rentenbezug zudem den Vorteil, dass bei Ableben beider Ehepartner das restliche Kapital an die Erben verteilt werden kann. Besteht die Chance auf ein langes Leben, kann auch im fortgeschrittenen Alter ein Teil des

Kapitals in eine private Leibrente investiert werden.

Es empfiehlt sich eine Aufteilung des Kapitals in drei Anlagekategorien:

- **Das Reservekapital:** Für Unvorhergesehenes wird eine Reserve in der Höhe eines Jahresbudgets auf einem kurzfristig verfügbaren Konto platziert.
- **Das Bezugskapital:** Damit werden die Lebenshaltungskosten gedeckt. Dieser sogenannte Entnahmeplan kann aus Kontoguthaben, Festgeldanlagen sowie kurzfristigen Obligationen bestehen. Dieses Kapital wird innerhalb einer Frist von fünf bis zehn Jahren aufgebraucht, danach wird neues Kapital für die nächsten fünf Jahre aus dem Wachstumskapital umgeschichtet.
- **Das Wachstumskapital:** Das verbleibende Vermögen kann langfristig an-

gelegt werden. Sobald die Guthaben im Entnahmeplan aufgebraucht sind, werden für die nächste Zeitperiode aus dem Wachstumskapital benötigte Vermögensteile umgeschichtet. Bei der Anlage des Kapitals stehen die persönlichen Bedürfnisse und Wünsche im Vordergrund. Anlagestrategien unterscheiden sich vor allem im Aktienanteil. Die Fragen, wie viel Risiko eingegangen werden soll und wie lange auf das Kapital verzichtet werden kann, müssen beantwortet werden. Je höher der Aktienanteil ist, umso mehr kann der Wert schwanken und umso länger sollte das Vermögen angelegt werden. Ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist die Diversifikation. Dies bedeutet, dass die Anlagen möglichst breit auf verschiedene Instrumente, Branchen und Währungen verteilt werden. Das geschieht idea-

lerweise mit Anlagefonds. Mit dem richtigen Mix werden Rendite und Risiko optimal aufeinander abgestimmt.

Gut beraten

Um unerfreuliche Überraschungen zu vermeiden, sind ein systematisches Vorgehen und eine Beratung empfehlenswert. Die Kundenberaterinnen und Kundenberater der Basler Kantonalbank liefern wertvolle Entscheidungshilfen und unterstützen bei der Planung der individuellen Altersvorsorge.

 **Basler Kantonalbank**
fair banking

Herzog GmbH
 Hauptstraße 13, 79540 Lörrach
 Tel. 07621 2297, Fax 07621 13739

Sanitäre Anlagen | Heizungsbau
 Blechnerei | Dachdeckerei
 Flachdacharbeiten | Betonbohren
 Kanal- und Rohrreinigung
 TV-Kanaluntersuchung

www.herzog-sanitaer.de
 www.herzog-mobil.de
 info@herzog-sanitaer.de

*Verstopftes Rohr?
 Eins, zwei, drei!*
Herzog-Mobil
 macht's wieder frei!

galerie VArt Hauptstraße 50 · 79540 Lörrach-Stetten / DE

KLEIDER UNIKATE / SCHMUCK / BILDER
 KERAMIK / LICHT OBJEKTE / SEIDE

Öffnungszeiten:
 Mi. 10.00 - 12.00
 14.30 - 18.00 Uhr
 Do., Fr. 14.30 - 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

ARTSHOP
 http://sites.google.com/site/kunstschulgalerieart

kunstschule Kunstausbildung für Kinder, Jüngerliche und Erwachsene

buch metzler
 Die kleine Buchhandlung mit Format!

Stöbern und schmökern bei einer Tasse Kaffee oder Tee in Ihrer Wohlfühlbuchhandlung mit dem besonderen Angebot und der herzlichen Atmosphäre

Wir sind für Sie da
 Montag 14.30 – 18.30 Uhr
 Dienstag bis Freitag 9.30 – 13.00 Uhr
 und 14.30 – 18.30 Uhr
 Samstag 9.30 – 14.00 Uhr

Hauptstraße 34
 79540 Lörrach-Stetten
 Tel. 07621-550 71 93
 kontakt@buch-metzler.de
 www.buch-metzler.de

BUY LOCAL

FRANK SCHMIERER
 Die schönste Art, Licht und Schatten zu lenken.

Ob der Gaß 31 · 79540 Lörrach
 Tel.: 07621/4 78 77
 info@frank-schmierer.de
 www.frank-schmierer.de

- Kunststoff-Fenster
- Holz u. Alu-Fenster
- Haustüren
- Rollläden
- Klappläden
- Markisen
- Wintergärten
- Zaunanlagen
- Pergola
- Innenbeschattung
- Reparaturservice
- Div. Montagen

Weltladen
 Lörrach-Stetten
 Rathausgasse 6

Fachgeschäft für Fairen Handel
 Tel. 07621 1610686

Öffnungszeiten
 Dienstag 10–12.30 Uhr
 Mittwoch 9–12.30 Uhr
 Donnerstag 10–12.30 Uhr
 Freitag 10–12.30 Uhr
 15–18.00 Uhr
 Samstag 10–12.30 Uhr

in puncto
 by SCHWEIGERT

Ganz im neuen Design: die Fassade von in puncto hat einen neuen Look – genauso erfrischend wie die ungewöhnlichen Produkte, die es drin zu entdecken gibt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

in puncto Welten GmbH
 by SCHWEIGERT
 Weller Str. 26
 79540 Lörrach
 Tel. 0 76 21 / 170 30 0
 Mo.-Fr. 9.30-20.00 Uhr
 Sa. 9.00-17.00 Uhr

1250 JOHR STETTE Im Jahr 763 wurde Stetten erstmals urkundlich erwähnt

Eine wechselvolle Geschichte



Stettener Schössli 1900



Stettener Schössli, Ende 19. Jahrhundert, Kreidezeichnung

rs. Stetten, im Jahr 763 als «Stettheim» in einer Urkunde des Klosters St. Gallen erstmals schriftlich erwähnt, hat eine wechselvolle und komplexe Geschichte hinter sich. Die ersten Stettener Siedler kamen vermutlich aus dem früher besiedelten Riehen und schon vor 763 standen im heutigen Stetten sicher erste Häuser – die Wände aus Reisig geflochten und mit Lehm verputzt, darüber ein strohbedecktes Dach. Die Herrschaft über Stetten war umstritten. Die niedere Gerichtsbarkeit, bei der es um Dinge des Alltags ging, lag im 15. Jahrhundert beim Frauenkloster Säckingen, das dieses Recht von den Habsburger Kaisern in Wien erhalten hat. Ausgeübt wurde dieses Recht im Auftrag des Klosters von den Herren von Schönau, deren Wappen die Grundlage für das Stettener Wappen lieferte. In diesem Sinne war Stetten vorderösterreichisch. Die hohe Gerichtsbarkeit über schwere Delikte, die in der Regel mit Verstümmelungen oder dem Tod bestraft wurden, lag hingegen bei den Markgrafen von Baden, in deren Auftrag die Herren der Burg Rötteln handelten. Diese geteilte Herrschaft führte in Stetten zu einem Kirchenkonflikt und auch dazu,

dass Stetten lange katholisch blieb, während Lörrach schon längst reformiert geworden war. Durch die Aufhebung der vorderösterreichischen Gebiete durch Napoleon wurde Stetten 1806 endgültig badisch und begann sich weiterzuentwickeln. Ab 1854 entstand Neustetten, 1862 wurde der Bahnhof Stetten an der Bahnlinie Basel – Schopfheim gebaut und 1890 begannen erste Verhandlungen, die 1908 in den Zusammenschluss der Gemeinden Stetten und Lörrach mündeten. Stetten zählte damals 3900 Einwohner und wuchs in der Folge vor allem gegen Süden zur Schweizer Grenze hin. Trotz dem Anschluss an Lörrach hat sich in Stetten bis heute ein eigener «Dorfgeist» gehalten und die Kontakte zur Schweizer Nachbarschaft sind eng und vielfältig. Noch viel mehr über die interessante und nicht ganz einfache



Stettener Schössli 2013

Geschichte Stettens lässt sich in der Festschrift «1250 Jahr Stette» nachlesen, die das Festkomitee zum Jubiläum herausgebracht hat. Die Chronik nach Gerhard Moehring, eine Dorfgeschichte von Hansjörg Noe und ein Aufsatz des Historikers Hubert Bernat liefern ein differenziertes Bild. Die Jubiläumsfeierlichkeiten erreichen an den kommenden zwei Wochenenden ihre Höhepunkte – mit Festakt, Gewerbeschau und Mal-Wettbewerbs-Ausstellung an diesem sowie «Stettener Obe» und Abschlussfest am kommenden Wochenende.

Kinder und Jugendliche stellen im Gemeindehaus St. Fridolin in Stetten ihre Arbeiten aus

Im Rahmen der zahlreichen Festveranstaltungen zum 1250-jährigen Jubiläum von Stetten gibt es am 8. September ab 14 Uhr ein besonderes Ereignis. Das Festkomitee hat Schülerinnen und Schüler der in Stetten ansässigen Schulen eingeladen, sich an einem Mal-/Fotowettbewerb zu beteiligen. Das Thema des Wettbewerbs lautet: Stetten aus Sicht der Schüler. Die Fridolinschule, die Freie Evangelische Schule sowie die Freie Waldorfschule e.V. haben an diesem Wettbewerb teilgenommen. Eine Jury, unterstützt von den Lehrerinnen und Lehrern der Schulen, haben eine Vorauswahl bei den Bildern und Fotoarbeiten getroffen. So werden ca. 80 Exponate im Gemeindehaus gezeigt und einer breiten Öffentlichkeit vorgestellt.

Musikalisch umrahmt wird die Ausstellung von einer Jugendgruppe der Städtischen Musikschule. Für das leibliche Wohl sorgen die Frauen der kdf, die Vereinigung der katholischen Frauen der Gemeinde St. Fridolin.

Alle Kinder, Jugendlichen, alle Eltern, Grosseltern und Verwandten sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei dieser einmaligen Veranstaltung dabei zu sein. An dieser Stelle sei schon so viel verraten, dass so tolle und künstlerisch erstaunlich gute Arbeiten geliefert wurden, dass die Jury im Vorfeld bei der Bewertung erheblichen Diskussionsbedarf hatte.

Die Ausstellung ist geöffnet am 8. September von 14 bis zirka 17 Uhr im Gemeindehaus St. Fridolin in Stetten.

Veranstaltungsprogramm:

- Freitag, 6. September, 19.30 Uhr**
Festakt der Stadt Lörrach im Gemeindehaus Stetten
- Samstag, 7. September, 10 bis 18 Uhr**
Gewerbeschau
- Sonntag, 8. September, 14 bis 17 Uhr**
Mal-Foto-Wettbewerb
- Freitag, 13. September, 20 Uhr**
Stettener Obe
- Samstag, 14. September, 20 Uhr**
Stettener Obe (Wiederholung)
- Sonntag, 15. September, 10 bis 18 Uhr**
Grosse Abschlussveranstaltungen

ALBERT Advance Training
ATC Kurse in Lörrach
 Tel. +49-7621/14712
 www.albert-advance.de/atc/

- Tai Chi Chuan
- Qi Gong
- fit und entspannt
- Shaolin Kung Fu
- Taktischer-Nahkampf-Total
realistische Selbstverteidigung
www.iko-europa.de/iko/

Gesundheitsvorsorge + Stressbewältigung + Körperschulung

FG DENTAL
 Qualität und Service sind unsere Stärken!

Felix Gibas
 Basler Strasse 27
 Tel.: 07621/3523

Dental - Labor
 79540 Lörrach
 Fax.: 07621/13711

www.fg-dental.de

Ihr Partner für ästhetischen Zahnersatz

BEWEGUNGSWOCHEN 100 Schnupperlektionen für Jung und Alt

Sportvereine öffnen ihre Türen



Die Bewegungswoche werden von Gsünder Basel organisiert.

Foto: Archiv RZ

rz. Die Gemeinde Riehen legt Wert auf ein reichhaltiges Freizeitprogramm für ihre Einwohner. Bewegung und Entspannung sollen dabei nicht zu kurz kommen. Vor diesem Hintergrund organisiert die Gemeinde die Bewegungswochen, um die zahlreichen Angebote von Vereinen und privaten Organisationen besser bekannt zu machen. Vom 16. bis 28. September können alle, die Lust auf Bewegung und Spass im Alltag haben, an rund 100 Schnupperlektionen teilnehmen. Die Teilnahme ist gratis und grösstenteils ohne Voranmeldung möglich.

Das Programm wird allen Haushalten in Riehen zugestellt und findet sich auf der Website der Gemeinde unter www.riehen.ch/leben/freizeit-und-sport/freizeit-und-sportfoerderung. Organisiert werden die Bewegungswochen von Gsünder Basel im Auftrag der Gemeinde Riehen. Der Verein engagiert sich seit 1991 für die Gesundheitsförderung der Bevölkerung in der Region Basel.

Zusammen mit der Gemeinde Riehen bieten die Vereine etwas für Jung und Alt, Fitte und weniger Sportliche, Männer und Frauen. Das Angebot reicht von Fitnesstraining für den Kopf über «Starke Hände» bis hin zu Walking. Dank des Basler Ruderclubs kann etwa das Rudern auf dem Rhein ausprobiert werden, Eltern können sich gemeinsam mit ihren Kindern bewegen und der Turnverein macht das Seniorentaining ebenso wie seine anderen Angebote für alle zugänglich.

Spass und Gesundheit

All diese Angebote machen Spass, dienen aber auch der Gesundheit der Bevölkerung. Der positive Einfluss von regelmässiger Bewegung ist wissenschaftlich gut belegt. Körperliche Aktivität reduziert zum Beispiel die Zahl der Herz-Kreislauf-Erkrankungen in der Schweiz um rund 30 Prozent. Auch das Risiko von Diabetes, Osteoporose, Krebs und Depressionen wird gesenkt.

UNICEF Gemeinde Riehen spricht 10'000 Franken

Geldspende für syrische Kinder

rz. Seit über zwei Jahren befindet sich Syrien im Ausnahmezustand. 6,8 Millionen Menschen fliehen vor den kriegerischen Auseinandersetzungen; 1,8 Millionen Menschen haben sich in den Nachbarländern in Sicherheit gebracht – darunter eine Million Kinder. Unicef schätzt, dass innerhalb Syriens sogar zwei Millionen Kinder auf der Flucht sind.

Kinder leiden am meisten

Ihre Lage ist dramatisch: Sie leben in grossen kollektiven Unterkünften, die sanitären, hygienischen und medizinischen Verhältnisse sind prekär. Es fehlt an Trinkwasser und Medikamenten, an Lebensmitteln, passenden Kleidern und Windeln sowie an

Decken. Wie immer in Kriegen sind Kinder die Hauptleidtragenden.

Unicef verteilt in enger Zusammenarbeit mit humanitären Organisationen Kinderkleider, Windeln und Decken, erstellt Anlagen für die Wasserproduktion, provisorische Unterkünfte und kinderfreundliche Zonen und betreut traumatisierte Kinder. Wo immer möglich, werden Flüchtlingskinder in bestehende Schulen integriert. Unicef bildet auch Lehrkräfte weiter und ermöglicht provisorische Schulen mit der «Schule aus dem Koffer».

Die Gemeinde Riehen unterstützt die humanitäre Nothilfe von Unicef für syrische Flüchtlingskinder mit 10'000 Franken.

MODELLSCHIFFE Schaufahren im Gartenbad Eglisee

Einmal im Leben ein Schiffskapitän sein...

rz. Am Wochenende vom 21. und 22. September treffen sich die Modellschiffkapitäne und Trucker-Fahrer aus dem In- und Ausland zum traditionellen Modellschiff-Schaufahren im Gartenbad Eglisee. Für einige Stunden dürfen sich dann die Besitzer von ferngesteuerten Modellbooten und -trucks des Modell-Schiffbau-Clubs Basel (MSCB) wie echte Kapitäne fühlen.

Im grossen Bassin werden unter anderem mit Dampf betriebene Modellschiffe, Speedboote und Modell-Segelschiffe fahren. Weitere Attraktionen werden Modelllastwagen, Bagger und Trucks im Massstab 1:32 sein. In diesem Jahr kann der MSCB wieder ein Jugendprojekt präsentieren: Jugendliche zeigen ihre kreativen Schiffe in einer Ausstellung und auf dem Wasser.

Für das leibliche Wohl stehen Verpflegungsstände zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Am Samstag können die Modellschiffe von 13 bis 17 Uhr, am Sonntag von 10 bis 17 Uhr bewundert werden. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Weitere Infos unter www.msrb.ch.



Kinder und Erwachsene zeigen stolz ihre Wassergefährte.

Foto: Archiv RZ

Kuchen und Clownereien

rz. Strahlende Sonne und strahlende Kindergesichter – wenn sie nicht gerade ob den Clowninnen ins Staunen gerieten – begleiteten letzten Samstag das 30-Jahr-Jubiläumfest des Kleinkinderangebots «Kinderhaus zum Glugger». Das Familienfest im Garten des Kinderhauses bot diverse Spiele und Attraktionen wie Büchsenwerfen und ein kulinarisches Angebot vom Salat- bis zum Kuchenbuffet.

Gegründet hat das «Kinderhaus zum Glugger» vor dreissig Jahren Silvia Brändli (im Bild oben rechts), die heutige Präsidentin des Fördervereins, die natürlich mitten im bunten Festgeschehen anzutreffen war.

Fotos: Philippe Jaquet



Gemeinde Riehen



Beschluss des Einwohnerrats betreffend Investitionskredit für die Sanierung der betriebseigenen Tankstelle und für die Einrichtung einer Gasbetankung im Werkhof der Gemeinde

Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats

- für die Erneuerung der betriebseigenen Tankstellenanlage im Werkhof, Haselrain 65, einen Verpflichtungskredit von CHF 330'000.– und nimmt von den Folgekosten Kenntnis;
- für die Erstellung einer Gastankstelle im Werkhof, Haselrain 65, einen Verpflichtungskredit von CHF 122'000.– und nimmt von den Folgekosten Kenntnis.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

Riehen, 28. August 2013

Im Namen des Einwohnerrats
Der Präsident: *Heinrich Ueberwasser*
Das Ratssekretariat: *Katja Christ*

Ablauf der Referendumsfrist:
29. September 2013

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits zur Erneuerung des Strassenoberbaus inkl. öffentliche Beleuchtung des Sieglinswegs

Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der Sach-

kommission Mobilität und Versorgung (SMV) für die Erneuerung des Strassenoberbaus und der öffentlichen Beleuchtung des Sieglinswegs einen Investitionskredit in der Höhe von CHF 640'000.–.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

Riehen, 28. August 2013

Im Namen des Einwohnerrats
Der Präsident: *Heinrich Ueberwasser*
Das Ratssekretariat: *Katja Christ*

Ablauf der Referendumsfrist:
29. September 2013

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits zur Erneuerung des Strassenoberbaus inkl. öffentliche Beleuchtung eines Teilstücks der Paradiesstrasse

Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) für die Erneuerung des Strassenoberbaus und der öffentlichen Beleuchtung der Paradiesstrasse im Abschnitt Burgstrasse bis Meierweg einen Investitionskredit in der Höhe von CHF 354'000.–.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

Riehen, 28. August 2013

Im Namen des Einwohnerrats
Der Präsident: *Heinrich Ueberwasser*
Das Ratssekretariat: *Katja Christ*

Ablauf der Referendumsfrist:
29. September 2013

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits zur Erneuerung des Strassenoberbaus inkl. öffentliche Beleuchtung eines Teilstücks des Steingrubenwegs sowie zur Sanierung der Kanalisation im Steingrubenweg

Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der Sachkommission Mobilität und Versorgung (SMV) für die Erneuerung des Strassenoberbaus und der öffentlichen Beleuchtung des Steingrubenwegs im Abschnitt Bäumlweg bis Wendeplatz sowie für die Sanierung der Kanalisation im Steingrubenweg (Inzlingerstrasse bis Wendeplatz) einen Investitionskredit in der Höhe von CHF 2'802'000.–.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

Riehen, 28. August 2013

Im Namen des Einwohnerrats
Der Präsident: *Heinrich Ueberwasser*
Das Ratssekretariat: *Katja Christ*

Ablauf der Referendumsfrist:
29. September 2013

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits zur Erneuerung des Strassenoberbaus sowie zur Sanierung eines Teilstücks des Wasserstelzenwegs

Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats und der Sachkommission Mobilität und Versorgung

(SMV) für die Erneuerung des Strassenoberbaus sowie für die Sanierung der Kanalisation des Wasserstelzenwegs im Abschnitt Gstalteinrainweg bis Rainallee einen Investitionskredit in der Höhe von CHF 1'069'000.–.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

Riehen, 28. August 2013

Im Namen des Einwohnerrats
Der Präsident: *Heinrich Ueberwasser*
Das Ratssekretariat: *Katja Christ*

Ablauf der Referendumsfrist:
29. September 2013

Beschluss des Einwohnerrats betreffend Bewilligung eines Kredits zur Erneuerung eines Teilstücks des Unterm Schellenbergs inkl. öffentliche Beleuchtung sowie zur Erneuerung des Strassenoberbaus inkl. öffentliche Beleuchtung des restlichen Strassenabschnitts sowie Unterm Schellenberg

Der Einwohnerrat bewilligt auf Antrag des Gemeinderats für die Neuerstellung Unterm Schellenberg im Abschnitt Mühlestiegstrasse bis Parz. 2240/2303 sowie zur Erneuerung des Strassenoberbaus und der öffentlichen Beleuchtung des Unterm Schellenbergs im Abschnitt Parz. 2240/2303 bis Grenzacherweg einen Investitionskredit in der Höhe von CHF 2'819'000.–.

Dieser Beschluss wird publiziert; er unterliegt dem Referendum.

Riehen, 28. August 2013

Im Namen des Einwohnerrats
Der Präsident: *Heinrich Ueberwasser*
Das Ratssekretariat: *Katja Christ*

Ablauf der Referendumsfrist:
29. September 2013

Verkehrsordnung: Temporäre Massnahme infolge Bauarbeiten bis Ende Dezember 2013

Arnikastrasse, in Fahrtrichtung Gstalteinrainweg, ganze Strasse: **Einbahnstrasse** (Art. 46)

Gesetzliche Grundlage

Für Zuständigkeit, Signalisation, Beschwerderecht und Ahndung sind massgebend: Strassenverkehrsgesetz vom 19. Dezember 1958; Signalisationsverordnung vom 5. September 1979; kantonale Verordnung über den Strassenverkehr vom 7. Dezember 1964. Die vorstehend publizierte temporäre Verkehrsordnung dauert bis Ende Dezember 2013.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen Verfügungen der Gemeindeverwaltung, Abteilung Bau, Mobilität und Umwelt, kann an den Gemeinderat rekuriert werden. Der Rekurs ist innert 10 Tagen seit der Eröffnung der Verfügung bei der Rekursinstanz anzumelden. Innert 30 Tagen, vom gleichen Zeitpunkt an gerechnet, ist die Rekursbegründung einzureichen, welche die Anträge und deren Begründung mit Angabe der Beweismittel zu enthalten hat.

Gemeindeverwaltung Riehen
Abteilung Bau, Mobilität und Umwelt
Riehen, 2. September 2013

Auch der Herbstgarten hat seine schönen Seiten

Wenn die Tage langsam kürzer werden und die Blätter sich verfärben, ist es an der Zeit, Ihren Garten herbsttauglich zu machen. Ist es also schon vorbei mit der Farbenpracht? Keinesfalls, denn die Sonne sendet im September und Oktober immer noch wärmende Strahlen, was gewisse Pflanzen zu Höchstleistungen anregt. Herbststauden wie Fetthenne, Astern, Sonnenhut oder Anemonen verwandeln zum Abschluss den Garten nochmals in eine bunte Oase, die zum Verweilen einlädt.

Nicht nur die Blumen-, sondern auch die Obstliebhaber kommen in den nächsten Wochen auf ihre Kosten. Wer beispielsweise das Glück hat, einen Apfelbaum im Garten zu haben, kann die Früchte nun ernten und verarbeiten. Dasselbe gilt natürlich auch für Birnen, Quitten und andere Saisonfrüchte.

Schöne Blumen und frische Früchte helfen uns, den näherrückenden Winter zu vergessen. Doch Väterlein Frost wird kommen, keine Frage. Um im nächsten Frühling den Garten in einem guten Zustand vorzufinden, müssen jetzt einige Arbeiten in Angriff genommen werden. Da der Herbst moderate Temperaturen bereithält und der Regen für ausreichend Feuchtigkeit sorgt, kann man neue Pflanzen setzen oder den Rasen aussäen. Das Resultat sehen Sie dann im Frühling: Tulpen, Narzissen oder Krokusse sehen gut aus, wenn sie den eintönigen Frühlingsboden durchbrechen.

Wichtig ist auch, die mehrjährigen Stauden herunterzuschneiden, damit die Pflanze nicht modert. Falls Sie Hecken haben, sollten diese noch einmal geschnitten werden, allein um das Grün zu verringern, das bei einem Nässestau faulen könnte. Und vergessen Sie nicht das Laub, das auf der Hecke liegt, zu entfernen. Dieses fault auch und nimmt der Hecke über Monate das nötige Licht, um gleichmässig zu wachsen. Genau wie die Hecken mag es auch der Rasen nicht, unter einer verrottenden Laubschicht im Dunkeln zu überwintern. Deswegen muss alles Laub entfernt werden, damit der Rasen wieder wachsen kann. Das viele Laub müssen Sie übrigens nicht entsorgen. Igel, die im Garten einen Unterschlupf für den Winterschlaf suchen, werden Ihnen dankbar sein, wenn Sie das Herbstlaub aufschichten.

Die Gartenarbeiten im Herbst sind erst abgeschlossen, wenn die frostempfindlichen Pflanzen eingepackt, die Wasseranschlüsse abgestellt, die Topfpflanzen ins Haus oder an einen geschützten Platz gebracht worden sind. Erst dann können Sie sich zurücklehnen und sich auf die nächste Gartensaison freuen.



Ein Paradies für Gartenfreunde

Baumschule Kessler in Wehr – Vielfalt, Qualität und Fachberatung

Kessler
Baumschulen
Pflanzen für Garten und Landschaft

Zwischen dem naturgeschützten Dinkelberg und dem sonnigen Hotzenwald befindet sich in zweiter Generation die Gartenbaumschule Kessler. Hier erhält der Besucher das gesamte Spektrum an Freiland-, Zier- und Nutzpflanzen für alle Standortbereiche des Gartens und der Landschaft.

Durch das grosse Sortiment an selbstproduzierten Pflanzen und den guten internationalen Beziehungen ist die Baumschule Kessler leistungsstark und kann somit die innovativen Wünsche der Kunden erfüllen.

Neben den vielen Privatkunden schätzen auch Garten- und Landschaftsbaubetriebe, Architekten sowie Städte und Kommunen die Zuverlässigkeit des Unternehmens.

Das Sortiment reicht von Laubbäumen, Nadel- und Formgehölzen über Rosen, Azaleen, Rhododendren, Stauden, Farne und Bambus bis hin zu



Gräsern, Kletterpflanzen, Gartenbonsai, Balkonpflanzen, Kräuter, Obstgehölze und Beerenobst.

Ausserdem finden Sie moderne und authentische Pflanzgefässe von Esteras, die speziell für den Aussenbereich gefertigt und überraschend leichtgewichtig sind. In Kombination mit robusten Weiden- und Haselnuss-Elementen lassen sich im Nu wunder-

bare Gartenbereiche schaffen, die sich mit den ausgesuchten Wohnaccessoires kreuz und quer mixen lassen und somit Ihr Gartenbild perfekt abrunden.

Baumschule Kessler
Eisenlohrstrasse 6, D-79664 Wehr
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 Uhr
und 13.30-18 Uhr, Sa 8-13 Uhr,
www.kessler-baumschule.de

Kurzinfo Kessler Baumschule

Die sehr grosse Pflanzenvielfalt, hohe Qualitätsansprüche und die kompetente Kundenfachberatung durch qualifizierte Mitarbeiter zeichnen das Unternehmen aus. Überzeugen Sie sich selbst, das ganze Team der Baumschule Kessler freut sich auf Ihren Besuch.

Die besten Pflanzen...
für Ihren Garten

Kessler
Baumschulen

Kräftige und gesunde Qualitätspflanzen werden zu Ihrem Erfolg

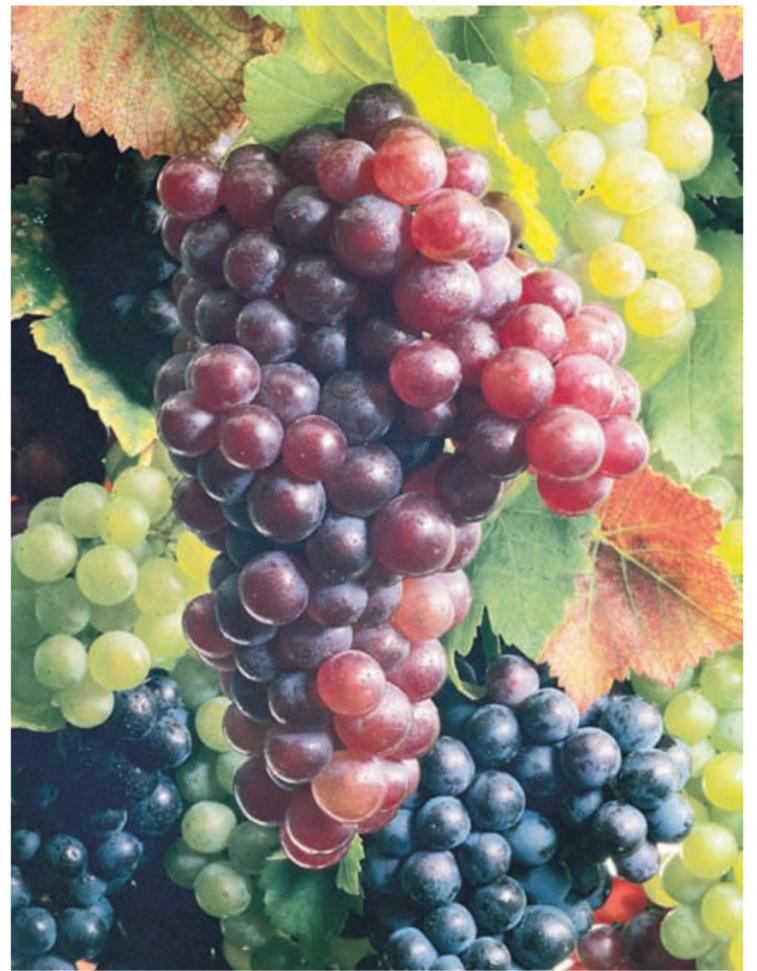
D-79664 Wehr, Eisenlohrstr. 6, Gewerbegebiet Hemmet, 0049 7762 8319, www.kessler-baumschule.de

Info für den Garten- und Landschaftsbau und Architekten

Das grosse Sortiment an selbstprodu-

zierten Pflanzen und die Zusammenarbeit mit internationalen Partnern, erlaubt es der Baumschule Kessler Ihre Anfragen schnellstens zu bearbeiten. Die Offerten werden zu fairen Konditi-

onen erstellt, die Aufträge inkl. der Zollabfertigung komplett und baustellengerecht abgewickelt. Kompetentes Fachwissen und Beratung sind natürlich auch hier inklusive.



Andreas Wenk

**Wir betreuen gerne
Ihren Garten von
Januar bis Dezember**

- **Gartenunterhalt**
 - Rasenpflege
 - Baum-/Sträucherschnitt
 - Pflanzarbeiten

- **Gartenumgestaltungen**

- **Neuanlagen**

Tel. 061 641 25 42

Fax 061 641 63 10

Oberdorfstrasse 57

4125 Riehen

Leiser Luftikus

Pionier mit Mikro-4-Takt-Motor. Stinkt nicht, stört nicht, spart Geld.



z. B. Honda Laubbläser HHB 25

359.- €
statt 469.- €*

* Unverbindliche Preisempfehlung der Honda Deutschland GmbH

Wir beraten Sie gerne.

Grimmisen

Brombacher Straße 87 • 79539 Lörrach
Telefon 07621-93270 • www.grimmeisen.org

HONDA
POWER EQUIPMENT

RZ030385



Schutz vor Insekten und Einbrechern

Im Herbst belästigen uns Stechmücken und Wespen besonders häufig. Insektengitter für Türen und Fenster schützen auf eine besonders komfortable Weise und halten das Haus zuverlässig frei von Ungeziefer.

Für Lichtschächte führen wir begehbare Abdeckungen aus Edelstahlgewebe – die optimale Lösung gegen Laub und Schmutz.

Vor Einbruch schützen Rollläden, Lamellenstoren und Fensterläden mit Hochstoss-Sicherungen und/oder Verriegelungen. Zusätzlich können diese Produkte auch mit einer Steuerung ausgerüstet werden und lassen sich so, zu einer gewünschten Zeit oder per Zufallsgenerator, automatisch öffnen und schliessen. Dadurch entsteht der Eindruck, es wäre jemand zuhause, was Einbrecher zusätzlich abschreckt.

Unser grosses Angebot an Sonnenstoren und andere Beschattungen finden Sie auf unserer Internetseite.

Besuchen Sie unsere ganzjährige Ausstellung oder vereinbaren Sie einen Termin für Ihre persönliche Beratung bei Ihnen zuhause. Wir er-

stellen Ihnen gerne ein kostenloses und für Sie unverbindliches Angebot.



STOREN FUST AG
www.storenfust.ch 061 716 98 98

Grosse Ausstellung



Reparaturservice
Seewenweg 3, Kägen, 4153 Reinach

STOREN FUST AG,
Seewenweg 3, 4153 Reinach
Telefon 061 716 98 98
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-12 und 13-17 Uhr (März-Sept. Samstag 9-13 Uhr) und nach Vereinbarung



Alles Schöne für drinnen und draussen im Gartenpunkt Hügel in Rümelingen

Wenn es um den Garten, um die Pflanzen, die Accessoires und das Zubehör geht, dann sind Spezialisten gefragt. Deshalb dreht sich im Gartenpunkt Hügel alles ausschliesslich um die Leidenschaft Natur und Ästhetik.

Ein grosszügiger Verkaufsraum und ein weitläufiges Aussenareal erwarten Sie. Hier finden Sie eine grosse

Auswahl an Bäumen, Gehölzen und Stauden, wobei wir auch eine eigene Baumschulfläche bewirtschaften, auf der wir Bäume und Sträucher grossziehen.

Besuchen Sie uns in unserem Gartenpunkt, erleben Sie kompetente Beratung und inspirierende Vielfalt, einfach alles, was Sie sich für den Garten wünschen.

RZ030386

AKTUELL: grosse Auswahl an Gehölzen

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 9 bis 18 Uhr
Samstag von 9 bis 14 Uhr

Markus Hügel
Mühlenstr. 1,
79595 Rümelingen
Tel. 07621 48195
Fax 07621 16 33 90
markus.huegel@t-online.de
www.huegel-gartenbau.de




Der Garten im Herbst



Die letzten warmen Sonnentage eignen sich im Garten hervorragend für Herbstarbeiten wie zum Beispiel das Abräumen der Sommerblumenbeete, das Anpflanzen von Stiefmütterchen oder das Stecken der Blumenzwiebeln für den kommenden Frühling. Im Herbst lassen sich auch Arbeiten wie das Vertikutieren des Rasens oder eine Rasenrenovation gut erledigen. Dies ist meist einfach und günstiger, als man annimmt. Die VIVA Gartenbau AG aus Binningen und Riehen unterstützt Sie gerne dabei.

Wenn die Bäume ihre Blätter verloren haben und die Vegetation ruht, kommt die Zeit für den Winterschnitt.

Ohne Laub sind die Strukturen der Bäume besser sichtbar. Die Fachleute von VIVA Gartenbau haben grosse Erfahrung bei der Pflege von Bäumen und Sträuchern.

Nicht zuletzt ist der Herbst auch ein idealer Zeitpunkt, um sich Gedanken über das kommende Gartenjahr zu machen. Möchten Sie ein neues Beet anlegen oder Ihren Sitzplatz vergrössern? VIVA Gartenbau hilft Ihnen gerne bei der Realisierung Ihrer Wünsche und Vorstellungen.

VIVA Gartenbau AG
Schäferstrasse 70, 4125 Riehen
Telefon 061 601 44 55
www.viva-gartenbau.ch

VIVA Gartenbau macht Ihren Garten winterfest

Bevor der Winter kommt, gibt es im Garten viel zu tun. Brauchen Sie dabei Hilfe? Rufen Sie uns an, wir unterstützen Sie gerne! Übrigens: Im Winter schneiden wir auch Bäume und bieten Schneeräumungen an.

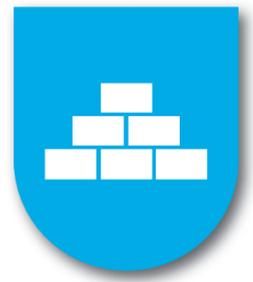


VIVA Gartenbau AG
Severin Brenneisen
Heinz Gutjahr
Schäferstrasse 70
4125 Riehen
Telefon: 061 601 44 55
www.viva-gartenbau.ch

RZ030388

Das Gewerbe in der Region

Riehen – immer eine gute Adresse



Kann man Schönheit kaufen?

rs. Schönheitsoperationen liegen im Trend. Die grossen Stars lassen sich operieren, liften ihre Falten, verwischen die Spuren des Alterns. Die Klatschpresse ist voll davon. «Aber, ehrlich gesagt, sind die Leute nachher wirklich schöner?», fragt Dominik Schnyder, Inhaber des Med-Laser Zentrums in Riehen. «Ich jedenfalls kann niemanden «schöner» machen, Schönheit ist laut meiner Überzeugung etwas, das von innen kommt. Was ich hingegen tun kann ist, jemandem zu helfen, einen Makel zu beseitigen und ihm oder ihr dadurch zu einem besseren Selbstwertgefühl zu verhelfen.» Ein Selbstwertgefühl, das sich im Alltag positiv auf die Psyche und den Umgang mit anderen Menschen auswirkt.

Zum Beispiel? Man fühlt sich wegen seiner alten Aknenarben aus der Jugendzeit in seiner Haut nicht mehr wohl. Oder das massive Haarwachstum am Rücken sorgt dafür, dass man in der Badi gehänselt wird oder sich gar nicht mehr ins Schwimmbad traut. Oder die zunehmenden Fältchen im Gesicht sorgen dafür, dass man sich jeden Morgen eine Stundelang schminkt, bevor man aus dem Haus geht. Oder das Tattoo mit dem Namen der ehemaligen Jugendliebe stört das Verhältnis zur heutigen Ehefrau. Was einem stört, ist individuell. Absolute Schönheit ist kein Kriterium.

«Ich möchte, dass sich meine Kundinnen und Kunden wohlfühlen und sich so akzeptieren können, wie sie sind. Deshalb ist es auch ganz entscheidend für mich, was eine Kundin, ein



Vor und nach der Laserbehandlung von Aknenarben im Gesicht. Fotos: zVg

Kunde von sich aus fühlt, und nicht, was der Familien- und Freundeskreis darüber denkt. Viele Frauen kommen mit dem Problem einer übermässig breiten Beckenpartie, sogenannten Reiterhosen, zu mir», schneidet Schnyder ein weiteres Problem an, «Ich finde in keinem Laden eine Hose, die mir passt, heisst es dann, und die Frauen leiden daran.» Oft liessen sich gerade diese Fettpölsterchen auch durch die strengsten Diäten nicht wegbringen und in solchen Fällen sei ein Lipomodelling eine wirksame und schonende Methode, das Fett in den Problemzonen abzusaugen und zu einer bleibenden Verbesserung zu kommen. Lipomodelling ersetze aber keine Diät, um Übergewicht loszuwerden. Es gehe wirklich nur darum, Fett an Stellen wegzunehmen, wo es auf natürlichem Weg nicht möglich sei.

«Im Urlaub lassen sich viele Leute relativ unüberlegt auch grossflächige Tattoos stechen, die sie kurz danach lieber wieder loswerden möchten», erwähnt Schnyder ein weiteres Phänomen. Nicht jede Farbe lasse sich mit derselben Laserfrequenz entfernen, weshalb eine breite Palette an Laserfrequenzen nötig sei. Wichtig sei auch der Einsatz von Geräten, die auf der ganzen Auflagefläche eine gleichmässige Frequenz abgäben, sonst komme es in der Mitte zu Verbrennungen, während im Aussenbereich gar nichts passiere, was zu einer unregelmässigen Hautfarbe und zu Narben führe, erklärt Schnyder. Und da lohne sich der Gang zum Spezialisten.

Das sei auch bei der Entfernung von Permanent Make-up der Fall. Wie bei Tätowierungen werden beim Perma-

nent Make-up Farbpigmente unter die äusserste Hautschicht gespritzt. Um das nicht mehr erwünschte oder auch misslungene Make-up wieder zu entfernen, werden die Pigmente durch gezielten Lasereinsatz zertrümmert, sodass sie anschliessend vom eigenen Körper abgebaut werden können. «Im Augenbereich erfordert dies den Einsatz spezieller Schutzkontaktlinsen, die das ganze Auge abdecken und schützen», erläutert Schnyder, der sich auf solche Behandlungen spezialisiert hat. «Viele glauben, eine Laserbehandlung in Augennähe sei heikel. Mit der richtigen Ausrüstung und dem entsprechenden Know-how ist das aber kein Problem.» Das Med-Laser Zentrum in Riehen setzt ganz allgemein auf schonende Methoden, verfügt über jahrzehntelange Erfahrung und besitzt eine aussergewöhnlich grosse Bandbreite an Lasern.

Med-Laser Zentrum GmbH
Aeusserer Baselstrasse 107, 4125 Riehen
Telefon 061 643 72 77
www.med-laserzentrum.ch



Manche Falten lassen sich mit keinem Mittel dieser Welt wegbringen ...



Mittels Laser lassen sich störende Tattoos entfernen.



med-laser
Ihr Kompetenzzentrum
für medizinische
kosmetische Therapien

Lasertherapie zur dauerhaften Entfernung von

- störenden Körperhaaren,
- Couperose - Hautrötungen in Gesicht und Dekolleté,
- Altersflecken,
- Tattoos und Permanent Make-Up,
- Aknenarben.

Faltenbehandlung und Hautstraffung im Gesicht mit

- Botox,
- Hyaluronsäure,
- CO₂-Laser, Pearl, Fractional, Titan, Jet Peel.

Cellulite-Behandlung mit LPG Endermologie

Fettabsaugen (Soft-Lipomodelling)

Med-Laser Zentrum GmbH
Äussere Baselstrasse 107 CH-4125 Riehen (BS)
T +41 (0) 61 643 72 77 www.med-laserzentrum.ch



Ribi Malergeschäft AG

Lörracherstrasse 50 | Postfach 72 | CH-4125 Riehen

Telefon 061 641 66 66
Telefax 061 641 66 67
E-Mail info@ribigslos.ch
Internet www.ribigslos.ch

Wir betreuen Ihren Garten das ganze Jahr



Andreas Wenk

- Bäume und Sträucher jetzt schneiden
- Biotope ausputzen

Tel. 061 641 25 42 Oberdorfstrasse 57
Fax 061 641 63 10 4125 Riehen



JUNGO AG
Elektroinstallationen
Service, Reparaturen
Neu- und Umbauten

Lörracherstrasse 80, 4125 Riehen
Tel. 061 645 20 20, Fax 061 645 20 29
info@jungoag.ch, www.jungoag.ch



Henz
DELIKATESSEN

*Fleisch aus der Region, 100% Natura-Qualität
Täglich frischer Fisch, Regionale Spezialitäten
Rohmilch-Käse-Spezialitäten, Party-Service*

Schmiedgasse 10, 4125 Riehen
Tel. 061 643 07 77

Anruf genügt - (alpha) kommt.



061 641 55 55 - auch für Einbruchschutz.

alpha Schlüsselservice GmbH // Postfach 213 // 4125 Riehen 2
www.alpha-key.com



FREI AUGEN
OPTIK M R

Brillen
Kontaktlinsen
Optometrie

Innovative Technologien für perfekten Sehkomfort

Frei Augen-Optik | www.freioptik.ch | Rauracherstr. 33 | 4125 Riehen | Tel. 061 601 0 601



Gerber & Güntlisberger AG
Ihr Servicepartner für Heizung · Sanitär · Solar





4125 Riehen 4147 Aesch
Fürfelderstrasse 1 Reinacherstrasse 24
Tel. 061 601 88 85 Tel. 061 751 19 20 g-und-g.ch



NILL AUDIO VIDEO
GmbH

Rössligasse 8, Telefon 061 641 33 00

Öffnungszeiten:

Di-Fr	10.00-12.00 Uhr	14.00-18.30 Uhr
Sa	10.00-12.00 Uhr	14.00-16.00 Uhr

INVESTITIONSKREDITE Neue Tankstelle für den Werkhof

Eigene Tankstelle für Gemeindefahrzeuge

rs. Nachdem sich durch nachträgliche Auflagen des Amtes für Umwelt und Energie (AUE) wesentliche Änderungen des im August 2011 vom Parlament bereits bewilligten Projekts ergeben hatten, kam das neue Projekt einer betriebseigenen Tankstelle für den Gemeindefuhrpark am Haselrain nochmals vors Parlament. Neu soll die Tankstelle nicht auf dem eigentlichen Werkhofareal, sondern auf dem Vorgartenareal am Haselrain zu stehen kommen, mit dem Vorteil, dass die Anlage dort – wie vom AUE neu zwingend gefordert – in die Kanalisation im Haselrain statt wie bisher über eine Sammelleitung über den Brunnlirain entwässert werden kann. Zusammen mit dem entsprechenden Investitionskredit von 330'000 Franken legte der Gemeinderat einen zusätzlichen Kredit von 122'000 Franken für den Neubau einer kleinen Gastankstelle für gemeindeeigene Fahrzeuge vor.

«Wir haben schon die ursprüngliche Vorlage infrage gestellt und sehen auch heute den Bedarf für eine gemeindeeigene Tankstelle nicht», sagte Andreas Zappalà (FDP). Hinge-

gen begrüsse seine Fraktion die Einrichtung einer Gastankstelle, zumal jener Kredit ohnehin in den Kompetenzbereich des Gemeinderates falle.

Eduard Rutschmann (SVP) beantragte eine Rückweisung der Vorlage. Er zeigte sich erstaunt, dass sich das vor zwei Jahren abgeseignete Projekt nicht habe realisieren lassen, warnte vor möglichen Einsparungen und stellte auch die geplante Gastankstelle infrage, nachdem die BVB bekannt gegeben hätten, dass sie bei ihrer Fahrzeugflotte nicht mehr auf Erdgas setzen würden. Gemeindepräsident Willi Fischer entgegnete auf dieses Votum, die Baubewilligung liege bereits vor und mit der Nachbarschaft gebe es keine Probleme. Die Anlage werde sich innerhalb von vier bis fünf Wochen realisieren lassen.

Thomas Zangger (GLP) verwies auf die epische Diskussion zur ursprünglichen Vorlage und befürwortete beide Kredite. Auch Caroline Schachenmann (EVP) schloss sich dieser Meinung an – eine betriebseigene Tankstelle erhöhe die Sicherheit, erspare Fahrwege und ermögliche ein günstigeres Tanken. Auch

Thomas Strahm (LDP) pflichtete dem bei – es könne für einen grösseren Betrieb tatsächlich Sinn machen, den Eigenbedarf an Treibstoff selber abzudecken. «Es ist selten, dass wir mit der LDP einer Meinung sind, aber diesmal macht es wirklich Sinn», sagte Andreas Tereh (Grüne). Heinz Oehen (SP) sagte: «Wir sind nach wie vor dafür, ökonomisch und ökologisch ist das die sinnvollste Lösung.»

Peter Mark (SVP) befürwortete entgegen dem Fraktionsantrag den Bau der Tankstelle – bei einem Betrieb dieser Grösse mache dies Sinn. Er stellte die Rolle des AUE infrage, das sich schon beim Eisweiher und beim Kohlstieg ungebührlich eingemischt habe. Auf dieses Votum hin zog Karl Schweizer (SVP) den Rückweisungsantrag seiner Fraktion zurück mit den Worten: «Schenken wir doch Peter Mark diese Tankstelle!»

So wurde der Kredit von 330'000 Franken für die Tankstelle mit 27:6 Stimmen bei 4 Enthaltungen gutgeheissen. Der Kredit von 122'000 Franken für eine neue Gasbetankung wurde mit 33:0 Stimmen bei 3 Enthaltungen bewilligt.

Auf einen Blick

Einwohneratssitzung vom 28. August 2013

rs. Der Gemeinderat beantwortet die Interpellationen von Roland Engeler (SP) betreffend Entschädigung des Verwaltungsrats der Wärmeverbund Riehen AG, von Peter Mark (SVP) betreffend Sitzbänke an der Wiese auf der Seite des neuen Naturbads, von Patrick Huber (CVP) betreffend Hausbesetzungen in Riehen, von Silvia Schweizer (FDP) betreffend Tempo 40 am Kohlstieg, von Thomas Mühlemann (Grüne) betreffend Standgebühren für die Riehener Pfadiabteilungen am Dorffest, von Christine Kaufmann (EVP) betreffend Hochhaus am Rande des Landschaftsparks Wiese, von Roland Lötscher (SP) betreffend Sanierung der Deponie Landauer, von Claudia Schultheiss (LDP) betreffend Einführung der Parkraumbewirtschaftung in Riehen, von Hans-Rudolf

Lüthi (LDP) betreffend Einschränkung der Jagd und von Thomas Widmer (EVP) betreffend Zirkusanlässe im Sarasinpark.

Die Investitionskredite zur Sanierung der Paradiesstrasse von Burgstrasse bis Meierweg (Fr. 354'000.–), des Sieglinwegs zwischen Bettingerstrasse und Bahnhofstrasse (Fr. 640'000.–), des Steingrubenwegs zwischen Bäumlweg und Wendelplatz (Fr. 2'802'000.–), Unterm Schellenberg von Mühlestiegstrasse bis Grenzacherweg (Fr. 2'819'000.–) sowie des Wasserstelzenwegs von Gstarlrainweg bis Rainallee (Fr. 1'069'000.–) werden gutgeheissen.

Der Rat sagt Ja zu den Investitionskrediten von Fr. 330'000.– für die Erneuerung der betriebseigenen Tankstelle und von Fr. 122'000.– für die Einrichtung einer Gasbetankung im Werkhof der Gemeinde Riehen am Haselrain.

Der Rat nimmt fünf Berichte des Gemeinderats zur Kenntnis. Als erledigt

abgeschrieben werden die Anzüge von Christian Burri (SP) betreffend Reduktion des Durchgangsverkehrs auf den Riehener Strassen, von Rolf Brüderlin (LDP) betreffend kurzfristige Verbesserungen der Verkehrssituation im engeren Dorfkern, von Thomas Mühlemann (Grüne) für eine bessere öffentliche Beleuchtung und von Christine Kaufmann (EVP) betreffend Installation von Solaranlagen auf gemeindeeigenen Liegenschaften. Die Petition «Schutz der Riehener Kirchenburg» wird auf Antrag der zuständigen Einwohnerkommission für erledigt erklärt. Der Zwischenbericht betreffend Deponien im Maienbühl wird zur Kenntnis genommen.

An den Gemeinderat überwiesen wird ein Anzug von Heinz Oehen (SP) betreffend gezielte Öffnung der Spielplätze in Kindergärten für die öffentliche Nutzung und/oder verbesserte Spielplatzangebote in einzelnen Schulhausgebieten.

KREDITE Fünf Strassensanierungen

Bäume und Aufpflasterung

rs. Weil der Einwohnerrat vor geraumer Zeit einen Rahmenkredit für Strassensanierungen abgelehnt habe, komme jedes Projekt einzeln in den Einwohnerrat, erläuterte Jürg Sollberger als Präsident der Sachkommission Mobilität und Versorgung zu Beginn der Debatte. In ihrem Bericht befürwortete die Kommission vier der fünf vom Gemeinderat beantragten Projekte, beantragte aber Rückweisung für das Projekt Unterm Schellenberg, weil sie dort als begleitende Umgebungsgestaltung die Pflanzung von zwölf Alleebäumen forderte.

Die Erneuerungsprojekte an Paradiesstrasse, Sieglinweg, Steingrubenweg, Unterm Schellenberg und Wasserstelzenweg seien notwendig und stünden ausser Frage, sagte Daniel Wenk (FDP). Zu begrüssen sei insbesondere die Koordination des Projekts Steingrubenweg mit den Bauarbeiten der Grossüberbauung «Classic Riehen» an der Bosenhalde. Die FDP befürwortete alle fünf Projekte.

Jürg Sollberger (EVP) befürwortete die Anträge der Sachkommission – seine Fraktion setzte sich damit für eine Rückweisung des Projekts Unterm Schellenberg ein. Es gelte, Signal zu setzen für die Grünerhaltung eines Quartiers.

Gar nicht dieser Meinung war Peter Zinkernagel (LDP). Unterm Schellenberg sei eine Strasse mit genügend Grün, es gelte beim Strassenunterhalt mit den Mitteln haushälterisch umzugehen und neben den Mehrkosten für die Begrünungsmassnahmen seien auch die zusätzlichen Unterhaltskosten zu beachten. Deshalb sei es auch richtig, dass sich der Gemeinderat im Zusammenhang mit der Sanierung des Sieglinwegs gegen eine Ausdolung des Immenbaches entschieden habe.

Den Verzicht auf die Immenbach-Ausdolung befürwortete auch Andreas Tereh (Grüne), hingegen unterstützte er die Forderung der Sachkommission nach einer zusätzlichen Begrünung Unterm Schellenberg.

Gegen diese Begrünung sprach sich Priska Keller (Fraktion CVP/GLP) aus. Die Strasse sei grün genug und auch die Anwohnerschaft sei mit dem heutigen Zustand zufrieden.



Nach Meinung der Ratsmehrheit «schon genügend grün»: Unterm Schellenberg. Foto: Rolf Sprissler-Brandner

Dem widersprach Christian Burri (SP). Immerhin 72 Prozent der Anwohnerschaft habe sich für die Einrichtung einer Wohnstrasse ausgesprochen. Damit seien die dafür notwendigen 80 Prozent zwar nicht erreicht worden, mit einer Begrünung, wie von der Sachkommission nun gefordert, könne man aber dem Willen von immerhin fast drei Vierteln der Anwohner entgegenkommen.

Karl Schweizer (SVP) wandte sich gegen die Begrünung Unterm Schellenberg. Ausserdem habe seine Fraktion Mühe mit den geplanten Aufpflasterungen beim Wasserstelzenweg-Projekt.

Beim Wasserstelzenweg seien nur noch Aufpflasterungen bei den beiden Schulhauszugängen geplant, wo es schon heute allerdings höhere Aufpflasterungen gebe, erläuterte Gemeinderat Thomas Meyer. Die verkehrsberuhigenden Massnahmen im Zusammenhang mit der Wasserstelzenweg-Sanierung seien im Quartier breit abgestützt, bemerkte Roland Engeler (SP), der im Niederholzquartier wohnt.

Schliesslich wurden alle fünf Sanierungsprojekte gutgeheissen.

INTERPELLATIONEN Zehn Antworten des Gemeinderats

Zustimmung aus dem Gemeinderat für Parlamentarier

rs. Nicht weniger als zehn Interpellationen hatte der Gemeinderat in der ersten Sitzung nach der Sommerpause zu beantworten. Er tat dies bemerkenswert speditiv und unterstützte mehrere Anliegen ausdrücklich.

Lörracher Hochhaus-Projekt

«Der Gemeinderat möchte nicht, dass in Riehen selber Hochhäuser gebaut werden, und auch nach revidiertem Zonenplan sind auf dem Riehener Gemeindegebiet keine Hochhäuser zulässig», sagte Gemeinderat Daniel Albiert in seiner Interpellationsantwort an Christine Kaufmann (EVP) betreffend eines Hochhauses, das auf Lörracher Seite derzeit geplant wird. In Lörrach liege der Vorschlag vor, anstelle des bisherigen zweistöckigen Parkdecks am Leibnitzweg ein zusätzliches Wohngebäude in Form eines Hochhauses zu errichten. Die Gemeinde Riehen sei bisher offiziell nicht darüber informiert worden, was aber dem üblichen Vorgehen entspreche. Riehen werde im Rahmen der öffentlichen Planaufgabe offiziell Stellung nehmen. Gegenwärtig werde von den Lörracher Behörden ein Bebauungsplan erarbeitet. «Als Stadt mit 50'000 Einwohnern entwickelt sich Lörrach bewusst auch vertikal und formt so ihren urbanen Charakter und ihre entsprechende Identität», betonte Albiert, und: «Obwohl die Räume zwischen den beiden Ortschaften Riehen und Lörrach zunehmend funktional sind, bleiben die jeweils eigenen Zuständigkeiten für die Ortsentwicklung beidseits der Landesgrenze bestehen.»

Christine Kaufmann zeigte sich von der Antwort nur teilweise befriedigt. Sie habe keine Angst vor Hochhäusern in Riehen, sie erwarte aber,

dass Nachbarn über die gegenseitige Entwicklung miteinander reden würden. «Nicht jedes Bijou ist ein Bijou», meinte sie in Anspielung auf das Hochhaus-Projekt dieses Namens kurz hinter dem Zoll Riehen-Lörrach.

Neue Tempomessung am Kohlstieg?

Aufgrund des Vorstosses von Silvia Schweizer (FDP) werde der Gemeinderat auf seinen Entscheid vom 4. Juni 2013 zurückkommen, am Kohlstieg Tempo 40 einzuführen, und beim Amt für Umwelt und Energie Basel-Stadt (AUE) beantragen, die Lärmmessungen am Kohlstieg örtlich und zeitlich auszuweiten. Silvia Schweizer hatte die dem Gemeinderatsentscheid zugrunde liegenden Lärmmessungen des AUE kritisiert, weil sie nur während sehr kurzer Zeit und in einer Zeit mit Mehrbelastungen durchgeführt worden seien. Silvia Schweizer dankte dem Gemeinderat für sein Entgegenkommen und gab ihrer Hoffnung Ausdruck, dass bei den Lärmmessungen an der Kilchgrundstrasse von Beginn an seriöser gearbeitet werde.

Neues Parkregime Anfang 2014

Die Massnahmen der neuen Parkraumbewirtschaftung in Riehen würden voraussichtlich ab Anfang 2014 umgesetzt, sagte Gemeinderat Thomas Meyer in seiner Interpellationsantwort an Claudia Schultheiss (LDP). Und selbstverständlich würden die von einem hohen Parkierdruck betroffenen Quartiere in Bezug auf die Markierungen priorität behandelt, so das Niederholzquartier und die Gebiete entlang den attraktiven Tram- und Buslinien. Die Interpellantin zeigte sich mit der Antwort sehr zufrieden.

Bedeutung der Revierjagd

In seiner Antwort an Hans-Rudolf Lüthi (LDP) pflichtete Gemeinderätin Irène Fischer dem Interpellanten bei, dass «wegen dem Fehlen von Grossraubtieren in unserer Region hegerische Massnahmen und jagdliche Eingriffe eine unabdingbare Voraussetzung für eine tragbare Wilddichte» seien. Im Hinblick auf die Motion von Brigitta Gerber und Konsorten im Grossen Rat, die die Jagd im Kanton Basel-Stadt einschränken will, werde sich der Gemeinderat für eine Beibehaltung der Revierjagd einsetzen. Der Gemeinderat koordiniere das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit mit der Gemeinde Bettingen, den involvierten Behörden des Kantons und der Jagdgesellschaft. Ausserdem weise der Gemeinderat darauf hin, dass ohne Hegemassnahmen die Verjüngung von seltenen und langsam wachsenden Baumarten, zum Beispiel der Eiche, infrage gestellt würde.

«Hausbesetzer keine Gefahr»

In seiner Interpellation hatte Patrick Huber (CVP) die Hausbesetzung vom 10. Juli 2013 an der Ecke Schützengasse/Schützenrainweg kritisiert und betont, es sei wichtig für die Gesellschaft, dass sich alle, unabhängig von der Berechtigung ihrer Anliegen, an Spielregeln und Gesetze hielten. Gemeindepräsident Willi Fischer erläuterte, dass die Täterschaft in Riehen – entgegen anderslautenden Presseberichten – nicht aus den Kreisen der vorangegangenen Demonstrationen auf dem Messeplatz und vor dem Haus von Regierungsrat Baschi Dürr stamme, dass von den 17 in Riehen kontrollierten Personen keine aus Riehen komme und dass es keine Hinweise gebe, wonach die Besetzer

zur «Anarchistischen Aktion Riehen» respektive derer Nachfolgeorganisation «Poltergeister Basel» gehörten. Die Poltergeister bezeichneten sich selber als Bewegung, die nicht zu Mitteln der Zerstörung greife, und nach Ansicht des Gemeinderates sei von ihnen keine Gefährdung zu erwarten. Patrick Huber zeigte sich teilweise befriedigt und warnte davor, «solche Gruppen zu unterschätzen».

Landauer-Deponie und Zirkusplatz

In ihrer Interpellationsantwort an Roland Lötscher (SP) erklärte Gemeinderätin Irène Fischer das Vorgehen bei der Sanierung der Deponie Landauer, die von der Bauherrschaft der Wohnüberbauung auf dem Rühligareal im Übrigen freiwillig erfolge, und erläuterte, dass sich die von Lötscher vorgeschlagene zusätzliche unterirdische Nutzung als Gewerbelagerräume oder Bandräume aus baugesetzlichen Gründen nicht realisieren lasse. Lötscher bedauerte diesen zweiten Punkt und erklärte sich als teilweise befriedigt, auch wenn er nicht begreifen könne, dass die Nutzung unterirdischer Räume per Gesetz die oberirdische Nutzung beschränke.

In ihrer Interpellationsantwort an Thomas Widmer (EVP) erläuterte Gemeinderätin Irène Fischer die Gründe, wieso Zirkusunternehmen wie «Monti» oder «Starlight» sich angesichts der geltenden Auflagen nicht mehr imstande sähen, ihre Zelte auf dem Zirkusplatz im Sarasinpark aufzuschlagen – abgesehen davon, dass auch das Publikumsinteresse abgenommen habe. Der Elefanten-Zirkus von Wendel Huber, der mehrmals in Riehen gastierte, existiert nicht mehr.

Pfadi, Sitzbänke, Wärmeverbund

Thomas Mühlemann (Grüne) hatte sich besorgt gezeigt über die Auswirkungen der gestiegenen Standgebühren am Riehener Dorffest für die Riehener Pfadi. Nachdem Gemeindepräsident Willi Fischer erläutert hatte, dass die Pfadi zwar die reguläre Gebühr für ihr Festzelt und die dazugehörigen zehn Tischgarnituren bezahle, ihren Aktionsplatz aber unentgeltlich zur Verfügung gestellt bekämen, und darüber hinaus gegen entsprechende Entschädigung den Apéro des Eröffnungsanlasses ausrichten dürfen, zeigte sich Mühlemann zufrieden.

Auf die Fragen von Peter Mark (SVP) antwortete Thomas Meyer, dass der Gemeinderat im Hinblick auf die nächste Sitzung des zuständigen Gremiums Standortvorschläge für drei bis vier neue Sitzbänke am rechten Wieseufer zwischen Naturbad und Schleuse ausarbeiten werde und er gehe davon aus, dass diese noch in diesem Jahr realisiert werden könnten.

Gemeinderat Thomas Meyer erläuterte gegenüber Roland Engeler (SP), der die Höhe der Verwaltungsratsentschädigungen des Wärmeverbunds Riehen hinterfragt hatte, dass die Höhe der Entschädigungen vom Verwaltungsrat selbst festgelegt und vom zuständigen Mitglied des Gemeinderats gutgeheissen worden sei. Die Höhe der Entschädigungen sei gerechtfertigt, weil die Wärmeverbund Riehen AG nur über einen Geschäftsführer mit einem Teilzeitpensum im Mandatsverhältnis verfüge und die Verwaltungsratsmitglieder auch operative Aufgaben zu erfüllen hätten. Diese Mischung aus strategischer und operationeller Aufgabe kritisierte Roland Engeler in seiner Replik und erklärte sich nur als teilweise befriedigt.

TIERÄRZTE Husten bei Hunden und Katzen

Ein Symptom mit vielen möglichen Ursachen

Vor allem im Frühjahr und im Herbst, wenn auch bei uns Menschen Erkältungen häufiger sind, werden in der Praxis recht oft Hunde mit akuten, sehr heftigen Hustenanfällen vorgestellt.

Oft klagen Besitzer über schlaflose Nächte für Tier und Halter, da diese Hunde sehr laut und anhaltend husten. Das Ganze ist mit dem Keuchhusten beim Menschen vergleichbar und heisst hier Zwingerhusten. Eine infektiöse Tracheobronchitis, also eine Entzündung der Luftröhre und der Luftwege in der Lunge. Viele Erreger wie Viren und Bakterien können als Ursache beteiligt sein, und obwohl es Impfungen gegen einzelne Keime gibt, kann die Krankheit nicht immer verhindert werden. Da das Ganze sehr ansteckend sein kann, sollte die Nähe zu anderen Hunden vermieden werden. Die Behandlung besteht aus Antibiotika und Hustenmitteln.

Würgen und Fremdkörper

Manchmal wird Husten mit Würge- reiz, Schnorcheln und Brechreiz verwechselt. Das kommt daher, dass Hunde und Katzen nach starkem Husten etwas Schleim auswürgen wollen. Wenn bei einer Katze ein ganz akutes Husten und Würgen auftritt, ist nicht selten ein Grashalm mit sägeblattartiger Kante schuld. Dieser setzt sich am Gaumendach fest und wandert oft nach einigen Tagen aus der Nase wieder ins Freie. Um solche Fremdkörper sorgfältig zu entfernen, ist eine relativ starke Narkose nötig.

Herzinsuffizienz und Parasiten

Eine weitere Hustenursache, vor allem bei älteren kleinen Hunden, ist eine Herzinsuffizienz. Genauer gesagt: ein unvollständiges Schliessen der Herzklappen, welche sich mit der Zeit verhärten können. Es kommt zur Klappenfibrose. Dabei



Auch bei Katzen kann der Husten zu einem ernsthaften Problem werden.

Foto: zVg

entsteht ein Blutrückfluss in die linke Herzkammer und somit ein Stau in den Lungenkreislauf. In der Folge tritt Blutflüssigkeit ins Lungengewebe und es kommt zur Wasserlunge, ein Lungenödem, welches zu lebensbedrohlichen Zuständen führen kann. Hier erfolgt die Behandlung mit Herzmedikamenten und Entwässerungsmitteln (Diuretika).

Oft hat Husten gerade bei älteren Hunden und Katzen mehrere Ursachen, und es gestaltet sich oft schwierig, die Hauptgründe zu erkennen und zu behandeln. Es ist auch möglich, etwas Kochsalzlösung in die Bronchien zu instillieren, diese wieder abzusaugen und dann darin nach Erregern, Fremdkörpern, Entzündungs- oder Krebszellen zu suchen. Man nennt

diese Untersuchung eine Bronchiallavage. Leider bilden manchmal Tumore Ableger, die sich in der Lunge festsetzen. Auch mit Röntgen und Ultraschall kann nach Ursachen geforscht werden.

Ein nicht zu unterschätzender Grund für Husten können Parasiten sein. Vor allem Lungenwürmer sind gar nicht so selten. Daher sollte bei

einem hartnäckigen Husten lieber einmal eine Kotprobe im Labor untersucht werden. Man kann nämlich Lungenwurmlarven im Kot nachweisen und mit einer speziellen Wurmkur behandeln.

Allergien und Asthma

Sicher spielen auch, wie bei uns Menschen, Umwelteinflüsse und zunehmend allergische Ursachen eine Rolle. Ein kleines Tier lebt viel näher am Boden und atmet sicher mehr Staub und Abgase, welche ja bekanntlich schwerer als Luft sind, ein. Zu Hause können auch Raumsprays, Putzmittel, stark riechende Blumen und Pflanzen Niesen und Husten auslösen. In der Adventszeit beobachten wir oft, dass Duftkerzen bei Katzen zu Atemproblemen führen können.

Ohne jetzt hier Moral zu predigen, sei doch noch darauf hingewiesen, dass auch Tiere Passivraucher sein können und es wirklich besser wäre, auf der Terrasse und nicht in der Stube, wo sich das Haustier aufhält, seine Cigi zu geniessen. Gerade bei chronisch hustenden Hauskatzen stellt sich immer wieder heraus, dass sie in einem Raucherhaushalt leben.

Im Gegensatz zu Hunden können Katzen, meist in Folge von Allergien, Asthma entwickeln. Dies ist eine Form von chronischer Bronchitis, die zeitweise wie beim Menschen schwere Atemnot auslösen kann. Die Behandlung ist zeitlebens nötig und besteht aus Cortison, Asthmamitteln aus der Humanmedizin und, wenn es die Katze zulässt, Inhalations-sprays, welche durch spezielle Adapter vom Tier eingeatmet werden sollten. Ein nicht immer einfaches Unterfangen.

Daniel Stauffer, für die Tierärzte in Riehen und Bettingen

Publireportage

«Das Wichtigste ist, dass wir die Pensionierung rechtzeitig planen»

Das Leben bietet unerschöpfliche Möglichkeiten. Sich früher pensionieren zu lassen, ist denn auch der Traum vieler Menschen. Sandra Marbot sagt, was es braucht, um den Wunsch zu realisieren.

Frau Marbot, Sie beraten Menschen im besten Lebensabschnitt in Bezug auf die Pensionsplanung. Welches sind die häufigsten Fragen rund um die Pensionierung?

Sandra Marbot: Fragen zur Höhe der Vorsorgeleistungen, insbesondere ob die Pensionskasse in Renten- oder Kapitalform bezogen werden soll, oder Massnahmen zur Senkung der Steuerlast sind sicherlich Bestandteil jedes Beratungsgesprächs. Unsere Erfahrungen zeigen aber, dass letztlich nicht nur die Beantwortung von einzelnen Fragen im Vordergrund steht, sondern dass unsere Kundinnen und Kunden es schätzen, einen Gesamtüberblick über ihre Finanzen vor und nach der Pensionierung zu erhalten. Dies erhöht die Sicherheit, aus allen Optionen die für sie richtigen Entscheide getroffen zu haben.

Wie oft hören Sie dabei vom Wunsch, das Arbeitsleben vor dem Beginn des offiziellen Rentenalters zu beenden?

Oft. Die Mehrheit der Menschen ist im Zeitpunkt der Pensionierung körperlich und geistig in bester Verfassung und es gibt so viel zu entdecken. Allerdings fassen auch immer mehr Menschen die Möglichkeit ins Auge, über das ordentliche Rentenalter hinaus weiterzuarbeiten. Oder wenn

5 entscheidende Fragen zum neuen Lebensabschnitt

- In welchem Alter möchte und kann ich mich aus dem Erwerbsleben zurückziehen?
- Mit welchem Einkommen kann ich nach der Pensionierung rechnen?
- Reichen meine finanziellen Mittel aus, um meinen Lebensstandard zu finanzieren?
- Ist eine Kapitalauszahlung aus der Pensionskasse sinnvoll, soll ich besser die Rente beziehen oder ist für mich eine Kombination von Rente UND Kapital die richtige Lösung?
- Soll ich meine Hypothek amortisieren?

ein Arbeitgeber eine sogenannte Teil-Pensionierung ermöglicht, schätzen die Kunden diese Flexibilität, sich schrittweise aus dem Erwerbsleben zurückzuziehen. All diese Optionen bringen spezifische Fragestellungen mit sich, welche es frühzeitig zu beurteilen gilt.

Wie früh soll das sein?

Mindestens fünf und noch besser sieben oder acht Jahre, bevor es soweit ist. Zu diesem Zeitpunkt lässt sich vieles aufgleisen und wer den Weg zum Ziel kennt, geht den Rest des Arbeitslebens entspannt an.

Sind Pensionsplanung und Frühpensionierung denn derart komplexe Themen?

Oh ja, oft staunen unsere Gegenüber, wie viele Gedanken man sich machen soll. Welche Bedürfnisse stehen zuoberst und was werden sie mich kosten? Wie will ich wohnen? Wie lösen

wir die steuerlichen Fragen? Was hat das Ganze mit den Kindern zu tun? Zudem gibt es gewisse Fixpunkte wie die Tatsache, dass wir einen allfälligen Kapitalbezug aus der Pensionskasse im Voraus anmelden müssen. Auch Hypotheken wollen geplant sein und es gilt, rechtzeitig das Sparpotenzial zu nutzen.

Und am Schluss steht die beratene Person mit einem schweren Ordner voller Unterlagen da?

Nicht bei uns. Unser Pensionsplan umfasst ca. 20 Seiten und ist einfach und verständlich. Die meisten Menschen interessieren vor allem zwei Fragen: Was muss ich tun und was kommt dabei heraus? Ob ihr Jahreseinkommen 80 000 oder 500 000 Franken beträgt, das beste Gefühl ist in beiden Fällen das Gleiche: Das Szenario für die Zukunft zu kennen und Gewissheit zu haben, dass der Plan funktionieren wird.

Was geschieht, wenn sich das Leben nicht an die Planung hält?

Das ist ein ganz wichtiger Punkt. Die optimale Planung bewahrt Spielraum und idealerweise besprechen wir vom Zeitpunkt der ersten Planung an das Thema jährlich. Mein Grundsatz lautet: Was immer geschieht, es muss im Rahmen dieser Pensionsplanung aufgefangen werden können.

Wir helfen Ihnen gerne dabei, wichtige Weichen in Ihrer Pensionsplanung schon heute zu stellen.



Sandra Marbot
Fachspezialistin Finanzplanung
Raiffeisenbank Basel
St. Jakobs-Strasse 7
4052 Basel

Direktnummer 061 226 27 23
sandra.marbot@raiffeisen.ch

TRICKDIEBE Ältere Menschen dreist ausgeraubt**Wertsachen durch Ramsch ersetzt**

rz. In den letzten Tagen kam es in der Region Basel zu mehreren Anzeigen, weil Trickdiebinnen hilfsbereiten Passanten teils wertvolle Schmuckstücke gestohlen haben.

Laut einer Mitteilung der Basler Staatsanwaltschaft stoppt die Täterschaft – in der Regel eine jüngere und eine ältere Frau sowie ein männlicher Fahrzeuglenker – ihr Auto am Strassenrand. Dann werden vorwiegend ältere Menschen, die zu Fuss unterwegs sind, nach dem Weg oder dem

nächstgelegenen Spital gefragt. In der Folge steigen die Trickdiebinnen aus und bedanken sich überschwänglich für die Wegbeschreibung. Zum Dank bieten sie Schmuck an, der sogar gleich um Hals oder Arm gelegt wird. Erst später bemerken die Opfer, dass ihr eigener Schmuck oder das Portemonnaie gestohlen und durch wertlose Imitate ersetzt wurden.

Die Kriminalpolizei bittet Zeugen eines solchen Vorfalles, die Polizei über Notruf 117 zu verständigen.

GEMEINSCHAFTSFEST Verein Offene Tür lud zu Workshop und Grillparty ein**Das gemeinsame Leben zelebriert**

Die gemütliche Grillparty war der Höhepunkt des Gemeinschaftsfestes.

Fotos: zVg

Das Gemeinschaftsfest des Vereins Offene Tür auf dem Moosrain zog am letzten Samstag über 120 Personen an. Mehr als 20 christliche Gemeinschaften aus der Region waren vertreten, zahlreiche Interessierte aus der Schweiz und Deutschland folgten der Einladung.

Den Auftakt bildete der Workshop «Gründungsprozesse», der von Thomas und Irene Widmer von der Fachstelle Gemeinschaftliches Leben geleitet wurde. Susanne Farkhar, langjährige Leiterin einer Gemeinschaft in Hannover, hielt das Haupt-

referat: Sie schöpfte aus dem Vollen und sprach über relevante Bibeltexte zum gemeinsamen Leben. Kurzberichte von Personen aus Dübendorf, Basel und Riehen ergänzten den Vortrag und gaben einen spannenden, persönlichen und authentischen Einblick in das Gemeinschaftsleben.

Den Höhepunkt bildete die festliche Grillparty mit einem reichhaltigen Salat- und Dessertbuffet im Garten des Gemeinschaftshauses Moosrain. Die Party bot eine willkommene Gelegenheit für Begegnungen, Gespräche und Erfahrungsaustausch. Für Thomas

Widmer war der Tag «ein voller Erfolg». Er sei beim Abschied von mehreren Personen gefragt worden, ob nächstes Jahr wieder ein solcher Anlass stattfindet. «Das grosse Interesse und das Feedback beim Abschied bestätigen mir, dass die Entwicklung und Förderung von attraktiven Wohnmodellen ein Thema mit Zukunft ist», sagte Widmer. Ein Teilnehmer aus Lausanne schrieb ins Gästebuch: «Sehr inspirierend! Danke fürs Hochdeutsch. Es ist beeindruckend zu sehen, wie Gott in eurer Mitte wirkt.»

Katrin Blatter
für den Verein Offene Tür

Reklameteil

Bücher Top 10
Belletristik

- Alex Capus**
Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer
Roman | Hanser Verlag
- Urs Widmer**
Reise an den Rand des Universums
Erinnerungen | Diogenes Verlag
- Joel Dicker**
Die Wahrheit über den Fall Harry Quebert
Roman | Piper Verlag
- Per Olov Enqvist**
Das Buch der Gleichnisse.
Ein Liebesroman
Roman | Hanser Verlag
- Lukas Hartmann**
Abschied von Sansibar
Roman | Diogenes Verlag
- Peter Stamm**
Nacht ist der Tag
Roman | S. Fischer Verlag
- Helen Liebendörfer**
Die Frau im Hintergrund
Historischer Roman | Reinhardt Verlag
- Daniel Zahno**
Manhattan Rose
Roman | Weissbooks
- Jean-Luc Bannalec**
Bretonische Brandung
Krimi | Kiepenheuer & Witsch Verlag
- Petros Markaris**
Abrechnung.
Ein Fall für Kostas Charitos
Krimi | Diogenes Verlag

Bücher Top 10
Sachbuch

- Peter Bieri**
Eine Art zu leben. Über die Vielfalt menschlicher Würde
Philosophie | Hanser Verlag
- Rüdiger Safranski**
Goethe. Kunstwerk des Lebens
Biografie | Hanser Verlag
- Florian Illies**
1913. Der Sommer des Jahrhunderts
Geschichte | S. Fischer Verlag
- David Och, Daniela Widmer**
Und morgen seid ihr tot
Biografie | Dumont Verlag
- Duden**
Die deutsche Rechtschreibung
Wörterbuch | Bibliografisches Institut
- Region Basel**
Wanderkarte 1:25 000
Wanderkarte | mpa Verlag
- John dos Passos**
Orient-Express.
Eine grosse Entdeckung
Historischer Reisebericht | Nagel & Kimche Verlag
- Ben Goldacre**
Die Pharma-Lüge
Wirtschaft | Kiepenheuer & Witsch Verlag
- Bronnie Ware**
5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen
Lebenshilfe | Arkana Verlag
- Lukrezia Seiler, Jean-Claude Wacker**
Fast täglich kamen Flüchtlinge
Geschichte Basel | Christoph Merian Verlag



Bestseller gibts am Bankenplatz.
Aeschenvorstadt 2, 4010 Basel
T 061 206 99 99, F 061 206 99 90
www.biderundtanner.ch

Bider&Tanner
Ihr Kulturhaus mit Musik Wylers

INZLINGEN Markt, Musik und Unterhaltung an drei Tagen**Beatles-Imitatoren am Waiefescht**

rz. Zum 63. Mal findet vom 14. bis 16. September das Inzlinger Waiefescht statt. Der Musikverein Inzlingen hat wie immer ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt: Hauptattraktion sind The ReBeatles, die am Samstag um 21 Uhr ihre Vorbilder so originalgetreu wie möglich imitieren werden. Die Band hat mit den «Ärztinnen» vor 17'500 Zuschauern in Berlin gespielt und stand in Moskau, Rom und London auf der Bühne. Für die US-Show «Amazing Race» spielte sie vor über 50 Millionen Fernsehzuschauern weltweit.

Der Festbetrieb mit dem «Märktli bim Waiefescht» beginnt bereits um 12 Uhr. Am Sonntag startet um 11 Uhr der «Tag der Blasmusik»; der Montag hingegen steht im Zeichen der Kinder, die sich unter anderem auf den Zauberclown Pat freuen dürfen. Die Original Läuferberg Musikanten und The Nightshadows beenden das dreitägige Fest.

Weitere Infos finden Sie im Internet unter www.musikverein-inzlingen.de.



The ReBeatles treten seit 1995 mit grossem Erfolg auf.

Foto: zVg

Publireportage

Grossmutter Wohlfühlküche und internationale Spezereien**Das Lössracher Restaurant**
Am Burghof überzeugt durch ehrliche Küche

Michael Roskopf, Lössracher Gastronom in 2. Generation, führt die 45-jährige Tradition gediegener Gastlichkeit und ehrlicher hochklassiger Küche seiner Eltern im Restaurant Am Burghof mit grossem Erfolg weiter.

Der Koch aus Passion schafft Gerichte mit regionaler Handschrift und internationalem Charakter. «Auch Omas Rezepte werden von uns modern interpretiert: lecker und wohlkömmlich», so Michael Roskopf.



Seien es leichte Fischkreationen, wie das «Allerlei vom Thon», die hausgemachte Pasta, währschafte Markgräfler Spezialitäten, vegetarische Menüs mit Steinpilzen und Morcheln oder internationale Klassiker wie die berühmte Ente. Sorgfältig ausgewählte Spitzenprodukte sowie frische Gemüse und Salate vom Lössracher Wochenmarkt dominieren den Einkaufszettel.

Manche Überraschung birgt der hervorragend sortierte Weinkeller.



Die besten Gewächse aus der Region sowie rare internationale Spitzenweine werden vom herzlichen Serviceteam um Sascha Muhl, Domenico Carbone und Michael Roskopfs Mutter Antoinette kredenzt.

Zentral gelegen gegenüber dem Lössracher Burghof – übrigens barrierefrei erreichbar – lädt das Restaurant im 1. Stock ein zum Verweilen am offenen Kamin oder auf der romantischen Terrasse in komfortablem Ambiente.

Perfekt auch die Verkehrsanbindung: Mit der S-Bahn oder dem Fahrzeug findet man bequem den Weg zum Burghof und in die Einkaufsstadt Lössrach.

Restaurant Am Burghof
Familie Roskopf
Herrenstrasse 3
Telefon +49 (0)7621 9 40 38 50
restaurant@amburghof.de
www.restaurant.amburghof.de



Dienstag–Samstag
12.00–14.00 Uhr und 18.00–22.00 Uhr



Bereits zum dritten Mal finden in den Schulherbstferien im Hallenbad Wasserstelzen die beliebten Schwimmkurse für Kinder statt. Im Auftrag der Gemeinde Riehen bietet die Schwimmschule beider Basel vom 30. September bis 11. Oktober 2013 vom Krebs bis zum Eisbär verschiedene Kursstufen an. In zehn Lektionen à 45 Minuten lässt sich das im Gartenbad oder am Meer Geübte vertiefen und ausbauen.

KINDERSCHWIMMKURSE HERBSTFERIEN RIEHEN

VOM 30.9. BIS 11.10. BIETET

DIE SCHWIMMSCHULE BEIDER BASEL

WIEDER HERBSTFERIENKURSE FÜR

KINDER AN. DIE KINDER WERDEN

WÄHREND DIESEN ZWEI WOCHEN

SPIELERISCH IN DIE GRUNDLAGEN DER

WASSERBEWEGUNG EINGEFÜHRT UND

TASTEN SICH IN 10 LEKTIONEN À 45

MINUTEN AN DIE VIER SCHWIMMSTILE

HERAN. DIE KURSE FINDEN IM HALLENBAD

WASSERSTELZEN STATT.

WASSERSTELZENWEG 15, 4125 RIEHEN

KURSZEITEN: MONTAG - FREITAG

09.00 – 09.45

10.00 – 10.45

11.00 – 11.45

KURSSTUFEN:

KREBS & SEEPFERD

FROSCH & PINGVIN

TINTENFISCH & KROKODIL/EISBÄR

Die Kosten des Kurses belaufen sich auf 120 Fr.
Gerne erwarten wir Ihre Fragen und Anmeldungen!
Schwimmschule beider Basel
061 361 65 19, info@schwimmschulebasel.ch

RIEHEN
Lebenskultur

RZ030375

Coiffure Barbara Porfirio



Im März 2013 hat sich Barbara Porfirio selbstständig gemacht. Sie war drei Jahre lang in einem renommierten Coiffure-Geschäft in Riehen tätig und hat nun den Werdegang der Selbstständigkeit eingeschlagen. Ihr Salon befindet sich im Herzen von Riehen an der Schmiedgasse 10, im ersten Stock (mit Lift).
Möchten Sie in einer ruhigen und angenehmen Atmosphäre entspannen? Dann lassen Sie sich von Barbara Porfirio die neuesten Trends in der Frisurenwelt zeigen und Ihr Aussehen individuell verschönern.

Dipl. Coiffure Barbara Porfirio,
Schmiedgasse 10, 4125 Riehen
Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 8.00 – 18.30 Uhr,
Sa. 8.00 – 14.30 Uhr
Telefon 061 641 41 49 oder 079 157 79 16



Betten-Hutter



Betten-Hutter ist nun seit zwei Jahren das neue Fachgeschäft in Weil am Rhein für Wasserbetten, Tempur-Matratzen, Boxspringbetten und Luftbetten. Ausserdem gibt es bei Betten-Hutter eine grosse Auswahl an Qualitäts-Bettrahmen. Holger Hutter ist staatlich examinierter Physiotherapeut und spezialisierte sich schon in seiner Ausbildung auf Rückenprobleme und gesunden Schlaf.

Die neu konzipierten Tempur-Sensation-Matratzen sind ab September bei uns erhältlich. Mit ihrem modernen und einem neu entwickelten

Schichtaufbau bieten sie hervorragenden Komfort und individuelle Druckentlastung. Nun beinhaltet jede Tempur-Sensation-Matratze eine HM (High Mobility) Stüttschicht, die das Umdrehen im Bett erleichtert. Interessierte können ab sofort die Chance nutzen, eine solche Tempur-Matratze zu Hause zu testen (nur solange Vorrat).

Auf einen Besuch in unseren Räumlichkeiten würden wir uns sehr freuen. Herr Hutter steht Ihnen gerne bei der Auswahl des für Sie geeigneten Schlafsystems hilfreich zur Seite.

TEMPUR® schenkt Ihnen traumhaften Schlaf...

TEMPUR
MATRATZEN UND KISSEN



... und wir schenken Ihnen das Bett dazu!

- Beratung durch Physiotherapeuten
- 1 Woche Probeschlafen
- Mehrwertsteuer und Zollabwicklung durch uns

BETTEN Hutter
Luftbetten • Wasserbetten • Matratzen
Boxspringbetten

GESCHENKT!

Beim Kauf von 2 TEMPUR® Sensation Matratzen und 2 TEMPUR® Motorrahmen Ihrer Wahl erhalten Sie das neue TEMPUR® DUET Bett im Wert von min. 1.298 € (UVP) kostenlos dazu!

Aktion bis 31.12.2013

Hauptstr. 208 a
79576 Weil am Rhein
Tel.: +49 (0) 76 21 - 42 400 10
www.betten-hutter.de

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
RZ030367

Unterstützung im Tagesheim

Das Tagesheim für Betagte in Riehen bietet älteren Menschen Aktivitäten zur Gesundheitsförderung an. Neben den bekannten Trainingsangeboten, wie z. B. das Gedächtnis- oder Bewegungstraining, ist die mentale Unterstützung zur Bewältigung von Alltagsproblemen und zur Erhaltung der Selbständigkeit ein weiteres Angebot.

Wer tagsüber ein paar Stunden in der Woche entweder selbstständig oder mit unserem Transportdienst in das Tagesheim kommt, kann seine Lebensqualität und das Allgemeinempfinden positiv beeinflussen. Einsamkeit, Sinnlosigkeit und depressive Verstimmungen werden überwunden. Das Leben kann wieder selbstbestimmt, wenn nötig mit geeigneten Hilfen zu Hause im gewohnten Umfeld gestaltet werden. Sehr oft bleibt der regelmässige Besuch im Tagesheim eine Stütze für Lebensfreude und lebenslanges Lernen auch in Bezug auf Akzeptanz von Beeinträchtigungen. Dies ist eine Voraussetzung

für Wohlbefinden und Gesundheit bis ins hohe Alter.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.th-wendeln.ch oder Telefon 061 643 22 16

Für ein Leben zuhause!

TAGESHEIM
für Betagte in Riehen

- Bewegung + Sturzprophylaxe
- Gedächtnistraining
- Orientierungstraining
- Gemeinsames Mittagessen
- Pflege Betreuung Transport

Aktivität fördert Selbständigkeit

Lassen Sie sich informieren!
Frau Margret Oeri
Tel: 061 643 22 16
www.th-wendeln.ch

RZ030378



Die Akupunkturmassage bei Schulter-Nacken-Beschwerden

Die Therapiemethode der Akupunkturmassage ist eine interessante Behandlungsmethode bei verschiedenen Beschwerdebildern der Gelenke und der gesamten Wirbelsäule.

Oft ist man ratlos, wenn man von ärztlicher Seite alles abgeklärt hat, wenn man augenscheinlich gesund ist und trotzdem Schmerzen oder Beschwerden hat.

Aus Sicht der Akupunkturmassage und der Energetischen Chinesischen Medizin gibt es jedoch mannigfaltige Ursachen für unklare Schulter- oder Nackenbeschwerden: Dabei wären in erster Linie Störungen oder Blockaden in der gesamten Wirbelsäule zu nennen, aber auch andere Gelenke wie das Ellenbogen- oder Handgelenk können dafür infrage kommen.

In zweiter Linie können sogar Reizungen oder energetische Störungen der Unterbauch- oder Verdauungsorgane dafür infrage kommen!

Denn ein permanent gereizter Dickdarm kann ausstrahlende Schmerzen sowohl in die Lenden- und Leistenregion, als auch in die Schulter-Nacken-Region verursachen.

Oft entstehen Schulter-Nacken-Beschwerden auch als Folge oder Nachwirkung von immer wiederkehrenden Lumbalgieen oder nach einem Hexenschuss.

Gerade wenn es sich um überlastete Probleme des Verdauungstrak-

tes handeln könnte, ist eine gesunde und ausgewogene Ernährung unerlässlich, um die Verdauungsabläufe möglichst harmonisch zu gestalten.

Sollte sich daraufhin der gewünschte Erfolg nicht einstellen, so bietet die Akupunkturmassage mit ihren vielfältigen Behandlungsmöglichkeiten, die individuell auf die jeweilige Person abgestimmt sind, eine schöne und erfolgversprechende Behandlungsmethode, um die Beschwerden nachhaltig und längerfristig zu verbessern.

Mit herzlichem Gruss, Markus Dinort

Markus Dinort

Praxis für Physiotherapie und Energetische Chinesische Medizin
Inzlingerstrasse 46, 4125 Riehen
Telefon 061 641 22 46
www.praxis-dinort.ch

Anwendungen bei:

Wirbelsäulenbeschwerden, Kopfschmerz, Rücken- und Gelenkproblemen, Rheuma, Schwindel, Schlafstörungen, Asthma, Schleudertrauma zur Prophylaxe und Leistungs-optimierung im Sport usw.

(Von Krankenkassen anerkannt.)

Naturfrisör – Inzlinger Frisöreck bietet einzigartiges Erlebnis

Das Inzlinger Frisöreck wurde 1996 von der Frisörmeisterin Marlene Rüschi eröffnet. Die Philosophie ihres Salons ist es, auf aggressive chemische Produkte zu verzichten, die Haar und Kopfhaut angreifen und schädigen können.

Möchten Sie Ihren Körper wieder in Einklang bringen? Dabei kann Sie Marlene Rüschi unterstützen. Sie arbeitet unter anderem nach Mercury Yount mit dem Aura Cut, bei dem die Haare im trockenen und nassen Zustand geschnitten werden, ebenfalls wird auf eine Haarbürste und den Haartrockner verzichtet.

Um auch Ihren Körper von Kopf bis Fuss zu entspannen, bietet die



Weitere Informationen erhalten Sie im Inzlinger Frisöreck, Marlene Rüschi, Bützmatweg 9, D-79594 Inzlingen, Telefon 0049 7621 189 89, Öffnungszeiten: Dienstag-Freitag nach telefonischer Vereinbarung, samstags und montags geschlossen.



Frisörmeisterin die energetische Arbeit nach Reinhold Kopp an. Hier können Sie durch eine bioenergetische Energiemassage am ganzen Körper entspannen. Zur tieferen Entspannung trägt auf Wunsch eine Farblichtbehandlung sowie beruhigende Musik bei.

Bewegungswochen Riehen Riehener Kursanbieter und Sportvereine öffnen ihre Türen

In Riehen sind Bewegung, Entspannung und gesunder Freizeitspass leicht zu finden. Um das breite Angebot besser bekannt zu machen, bietet die Gemeinde vom 16. bis 28. September zwei Bewegungswochen mit 100 kostenlosen Schnupperkursen an.

öffnet sein Seniorentaining ebenso wie seine anderen Angebote.

All diese Angebote machen Spass, dienen aber auch der Gesundheit der Riehener Bevölkerung. Der positive Einfluss von regelmässiger Bewegung ist wissenschaftlich gut belegt. Körperliche Aktivität reduziert zum Beispiel die Zahl der Herz-Kreislauf-Erkrankungen in der Schweiz um rund 30%. Auch das Risiko von Diabetes, Osteoporose, Krebs und Depressionen wird gesenkt.

Bewegungswochen Riehen

Wann 16. – 28. September 2013

Was Gratis-Schnuppern in über 100 Bewegungskursen

Für wen Alle Einwohnerinnen und Einwohner von Riehen

Wo Verschiedene Standorte in Riehen, siehe <http://www.riehen.ch/leben/freizeit-und-sport/freizeit-und-sportfoerderung>

Die Gemeinde Riehen legt Wert auf ein reichhaltiges Freizeitprogramm für ihre Einwohnerinnen und Einwohner. Bewegung und Entspannung sollen dabei nicht zu kurz kommen. Jetzt organisiert die Gemeinde zwei Bewegungswochen, um die zahlreichen Angebote von Vereinen und privaten Organisationen besser bekannt zu machen. Vom 16. bis 28. September können alle, die Lust auf Bewegung und Spass im Alltag haben, an rund 100 Schnupperlektionen teilnehmen. Die Teilnahme ist gratis und grösstenteils ohne Voranmeldung möglich.

Das Programm der Bewegungswochen wird allen Haushalten in Riehen zugestellt und findet sich auf der Website der Gemeinde (www.riehen.ch/leben/freizeit-und-sport/freizeit-und-sportfoerderung). Gsünder Basel organisiert im Auftrag der Gemeinde Riehen die Bewegungswochen. Der Verein engagiert sich seit 1991 für die Gesundheitsförderung der Bevölkerung in der Region Basel.

Zusammen mit der Gemeinde Riehen bieten die Vereine etwas für Jung und Alt, für Fitte und weniger Sportliche, für Männer und Frauen. Das Angebot reicht von Fitnesstraining für den Kopf über «Starke Hände» bis hin zu Walking. Der Basler Ruderclub macht es möglich, das Rudern auf dem Rhein zu erproben, Eltern können sich gemeinsam mit ihren Kindern bewegen, und der Turnverein



Bewegungswochen Riehen
Kostenlose Schnupperkurse vom
16. bis 27. September 2013

Gratis und ohne Anmeldung!

Gemeinde Riehen

team3plus: Praxis für Physiotherapie, Ergotherapie und Kurse



team3plus: Das sind Iris Badelt, Susanne Cebulla und Katrin Pfannstiel, drei Therapeutinnen mit langjähriger Erfahrung, die vor gut einem Jahr ihre Praxis für Physio- und Ergotherapie an der Lörracherstrasse eröffnet haben. Das Team steht für umfassende physio- und ergotherapeutische Behandlungen in den Bereichen Neurologie, Orthopädie, Rheumatologie und Innere Medizin sowie für Therapien nach Unfällen und Operationen.

Neu im Angebot

Die Praxis konnte ihr Behandlungsspektrum erweitern und bietet nun

auch Triggerpunktbehandlung, manuelle Handtherapie sowie Training an Geräten im Rahmen der Physiotherapie an. Mit Monika Jauslin konnte team3plus eine sehr erfahrene Physiotherapeutin für Lymphdrainagen gewinnen.

Zwei neue Kurse runden das Spektrum ab:
Starke Hände: Mo 11 Uhr
Rundum fit: Do 9 Uhr

Schauen Sie während den Riehener Bewegungswochen vorbei oder kommen Sie zu einer kostenlosen Probekur.

Erfahren Sie mehr über team3plus, Kursangebot und -leiterinnen sowie über das grosse Behandlungsspektrum in Physio- und Ergotherapie unter www.team3plus.ch oder telefonisch 061 641 31 31.

Praxis team3plus

Lörracherstrasse 102 (bei der gleichnamigen Tramhaltestelle)
Die Liegenschaft ist rollstuhlgängig, Parkplätze sind vorhanden.

team3plus
gesundheit & wohlbefinden

Praxis für Physiotherapie
Ergotherapie
Kurse

Lörracherstrasse 102
CH - 4125 Riehen

Tel. +41 (0)61 641 31 31
Fax +41 (0)61 641 31 36

e-mail: physio@team3plus.ch
www.team3plus.ch

Termine nach Vereinbarung

Kurs: Stressregulation

Wie kann ich mit Unsicherheit, Stress und depressiven Stimmungen besser umgehen? Diese Frage stellt man sich immer in herausfordernden Situationen. Angst und Unsicherheit schränken die Sichtweise ein. Sie vermitteln uns ein Gefühl von Machtlosigkeit.

Der Kurs «Angst, Stress, Depressionen?» befasst sich mit dieser Frage mittels Regulation der Körperhaltung. Durch sanfte Körperübungen machen wir uns vertraut mit dem Spektrum der Haltungen bei erhöhtem Stress und lernen, unsere Gefühle durch die Körperhaltung zu beeinflussen und unsere Kräfte zu regulieren.



C. Kobler Glaser
dipl. Polarity-Therapeutin

Angst, Stress, Depressionen?

Wie kann ich mit Angst, Stress und depressiven Stimmungen besser umgehen? Übungen aus der Formativen Psychotherapie unterstützen die körperliche und geistige Beweglichkeit. Sie wirken in feinen Bewegungsimpulsen auf die Hirnstruktur und auf die körperlich emotionalen Zustände ein.

Kursdaten: Mi., 11. 9.–2.10. 2013,
9–10.15 Uhr oder 19.15–20.30 Uhr
☎ 061 361 33 69/078 861 85 33

Im Niederholzboden 55, Riehen

Infos/Anmeldungen:
Tel. 061 361 33 69
E-Mail: christinekobler@bluewin.ch



Einfühlsame Zahnheilkunde – Zahnklinik Rennbahn

Wir gehen auf die Wünsche jedes einzelnen Patienten ein und legen besonderen Wert auf eine angstfreie Behandlung und gute Beratung. Sie schafft Sicherheit und Vertrauen.

www.zahnklinik-rennbahn.ch

Zahnklinik Rennbahn AG · Teamzahnärzte des FC Basel 1893
info@zahnklinik-rennbahn.ch · Birsfelder Str. 3 · CH - 4132 Muttenz-Basel
Tel. +41 (0)61 / 826 10 10 · Gebührenfreies Telefon: 0800 / 00 10 19



Roland Stohler und Brigitte Frei sind zertifizierte Liege- und Schlafberater. Seit Jahren befassen sie sich mit den Schlafgewohnheiten der Menschen. Ihre Beratung geht weit über den Verkauf ihres individuellen Bettensystems hinaus. Auch Lebensgewohnheiten kommen zur Sprache, und dazu sind beide noch ausgebildete Schmerztherapeuten.



Den Lattenrost stellt Roland Stohler zentimetergenau auf den individuellen Körperbau ein. Sollte sich die Person später in Konstitution und Gewicht verändern, stellt er das Bett auch Jahre später noch kostenlos nach.

«Die Nachtruhe ist dafür da, sich zu regenerieren!»

Seine Kunden nennen ihn «Bettendoktor». Roland Stohler freuts. Er und seine Partnerin Brigitte Frei sind zertifizierte Liege- und Schlafberater.

Roland Stohler und Brigitte Frei haben die Leute nicht gezählt, die schon bei ihnen im Pratteler Dorf Kern Rat holten. Doch die Gründe für ihr Kommen kennen sie gut: Nackenverspannungen, Kreuzschmerzen, Ein- oder Durchschlafschwierigkeiten, Druckstellen am Körper – und dies sind nur die gängigsten Beschwerden, welche die Leute daran hindern, am Morgen frisch und ausgeruht zu erwachen. In den Beratungsgesprächen stellen die zertifizierten Liege- und Schlafberater ihren Kunden viele Fragen. Dabei kommen individuelle Lebensgewohnheiten zur Sprache, wie auch die Art und Weise, wie sich die Leute nachts betten.

Zentimetergenau, bis alles stimmt

«Die Matratze, der Lattenrost und das Kissen spielen eine wesentliche Rolle bei der Schlafqualität», weiss Roland Stohler. «Wenn diese wirklich auf die Person, ihren Körperbau und ihre Bedürfnisse zugeschnitten sind, können Körper- und Schlafbeschwerden

wesentlich gemildert oder sogar behoben werden.»

Das Credo von Roland Stohler und Brigitte Frei lautet: «Die Nachtruhe ist dafür da, sich zu erholen und zu regenerieren!» Der Erfolg gibt ihnen recht. Die Liste begeisterter Kundinnen und Kunden ist lang. Längst haben sie Roland Stohler den Spitznamen «Bettendoktor» verliehen. Er selber schmunzelt darüber. «Wir verkaufen Lösungen, das ist mehr als Betten.»

Eine Liege- und Schlafberatung dauert bis zu einer Stunde. Daher bitten Roland Stohler und Brigitte Frei um eine Terminvereinbarung. Die Beratung wie auch die Abendvorträge, zu denen die beiden regelmässig einladen, sind unverbindlich und kostenlos.

Erschwingliche «Wellness im Schlafzimmer»

Nach dem Preis für so ein neues Bett gefragt, sagen Roland Stohler und Brigitte Frei im Chor: «Eine Woche Wellnessferien kostet mehr als so ein

Bett! Und dafür erhalten Sie dauerhafte Entspannung im eigenen Schlafzimmer.» Für den Kunden besteht kein Fehlkauf-Risiko: Sie gewähren ein Umtausch- oder Rückgaberecht innert zehn Wochen. *Br*



«Wie ich mich bette, so schlafe ich.» Wie mag es der Körper am liebsten, damit er sich ganz der Nachtruhe hingeben kann?



Vortragsdaten mit Roland Stohler und Brigitte Frei am Donnerstag, 19. September, Mittwoch, 23. Oktober und am Donnerstag, 21. November jeweils um 19.00 Uhr. Dauer ca. 2 Stunden

Anmeldung erforderlich – Platzzahl beschränkt.

Was sind die Ursachen von Liege- und Schlafproblemen? Was für Massnahmen gibt es gegen Verspannungen und Schmerzen im Bett? Welches Bett ist für welche Person geeignet? Am Vortragstermin findet kein Verkauf statt.

Schmerzfrei – dank dem «Bettendoktor» Roland Stohler

Thomas Pfirter, Füllinsdorf

«Die Schulterschmerzen – Spätfolge diverser Luxationen durch den Handballsport – sind dank der Abstimmung des Bettensystems auf meinen Körper kaum mehr wahrzunehmen.»



Doris Fährdrich, Basel

«Nach einem ärgerlichen Fehlkauf vor einigen Monaten habe ich mich dank der guten Beratung durch Roland Stohler entschieden, nochmals einen Versuch zu machen. Ich bin überrascht, was gutes Liegen und Schlafen wirklich bringen können. Meine Nacken- und Rückenschmerzen sind viel besser geworden und ich erwache nur noch selten mit Kopfschmerzen. Die Betreuung von Roland Stohler ist ausgezeichnet. Er nimmt sich auch nach dem Kauf des Bettensystems Zeit, nochmals vorbeizukommen, um kleine Anpassungen vorzunehmen. Für mich hat es sich auf jeden Fall gelohnt.»



Esther Curti, Oberwil

Nachdem ich alles Erdenkliche wie Therapien, Arztbesuche und Medikamente versucht habe, um meine starken Rückenschmerzen loszuwerden, hat mir nun nach langer Leidenszeit dieses neue Bett von Roland Stohler ein riesiges Stück Lebensqualität zurückgebracht. Ich muss jetzt am Morgen nicht mehr auf «allen Vieren» aufstehen und kann den Tag erholt, entspannt und schmerzfrei beginnen.



Roland Stohler
wohnen. schlafen. entspannen.

Roland Stohler, Hauptstrasse 32
4133 Pratteln, Telefon 061 821 53 95
info@rolandstohler.ch
www.schmerzfrei-schlafen.ch

Neues Herbst-Aktionsprogramm der Cassiopeia Therme in Badenweiler



Nochmal Sonne tanken, die Gesundheit stärken, abtauchen, sich etwas Gutes tun. Die Cassiopeia Therme in Badenweiler, vom deutschen Heilbäderverband für ihre besondere Qualität mit fünf Wellness-Stars ausgezeichnet, bietet diesen Herbst viele Gratis-Extras für ihre Gäste. Das trifft sich gut, denn jetzt ist die beste Zeit, um Körper, Geist und Seele auf die kalte Jahreszeit vorzubereiten. Regelmässiges Thermal- und Saunabaden stärkt die Abwehrkräfte, das warme, gesunde Wasser ist eine Wohltat bei Stress und Nervosität und wer seiner Haut etwas besonders Gutes tun will, gönnt sich dazu z. B. noch eine Seifenbürstenmassage im Römisch-Irischen Bad (im Oktober zu Aktionspreisen).

Gesundes aus der Natur, Meditationsaufgüsse u. v. m. als Gratis-Extras

Im September erhalten Sie zu jedem Sauna-Aufguss um 14 und 20 Uhr ein kostenloses Trauben-Body-Peeling, um 17 Uhr eine straffende Trauben-Lotion. Denn Trauben haben jetzt nicht nur als kulinarischer Genuss Hochsaison, sondern auch in der Hautpflege. Sie enthalten viel Vitamin C und E – echte Power für die Haut. Auch im Römisch-Irischen Bad

erhalten Sie eine besondere Zugabe für die Hautpflege. Täglich um 13, 16 und 19 Uhr wird kostenlos weisse Bio-Kartoffelcreme, angereichert mit pflegendem Jojobaöl und Bienenwachs verteilt. Wertvolles Rosenholz- und Zitronenöl sorgen für einen wunderbaren Duft.

Weitere Gratis-Extras: Wild-Cassis und Johannisbeere, Sauna-Peelingsalz mit Rosenholzöl, Cucina Romana, Meditationsaufgüsse, Yogi-Tee, geführte Klangschalenreisen u. v. m. Uhrzeiten und Wochentage siehe

www.cassiopeiaetherme.de oder Programmflyer.

Aktionspreise: im Oktober: Seifenbürstenmassagen 7,50 statt 9,50 € (zzgl. Eintritt, z. B. Therme 13,50 €)

Jeden 1. Samstag im Monat: lange Thermennacht mit Rahmenprogramm

Baden, entspannen, geniessen, plaudern, sich etwas Gutes tun – bis tief in die Nacht. Die Römer wussten, wie man es sich gut gehen lässt. An jedem ersten Samstag im Monat lässt die Cassiopeia Therme diese Tradition wieder aufleben. Denn schliesslich waren es die Römer, die die heilenden Quellen entdeckten. Ohne Aufpreis bis 24 Uhr geöffnet, es wird ein kleines Rahmenprogramm geboten. Zum Beispiel Beauty & Wellness-Live Shows, Klangheilung mit Gesang, kostenloser Einblick in die Sprache der Zehen u. v. m.

Praktische Infos: mittwochs Damensauna, für die Wellnessanwendungen bitte vorab einen Termin vereinbaren. Unbegrenzte Aufenthaltsdauer. Benötigte Fahrzeit ab Riehen

ca. 40 Min. Cassiopeia-Gäste können drei Stunden gratis in der Parkgarage Schlosspark (Zentrum) parken (ca. 5 Gehminuten).

Cassiopeia Therme Badenweiler

Telefon 00497632 799 200

www.cassiopeiaetherme.de

CASSIOPEIA HERBST-AKTIONEN

1.09. - 30.11.13

HERBST-AKTIONEN:
z. B. gratis für unsere Gäste:
Trauben-Body-Peeling, Sauna-Peelingsalz mit Rosenholzöl, Meditations-Aufgüsse, geführte Klangschalenreisen u. v. m. Termine und Uhrzeiten siehe Herbstprogramm.

IM OKTOBER: SEIFENBÜRSTENMASSAGEN ZUM AKTIONSPREIS 7,50 €
statt 9,50 € (zzgl. Eintritt Römisch-Irisches Bad 18,50 €)

JEDEN 1. SA. IM MONAT: LANGE THERMENNACHT
mit kostenlosem Rahmenprogramm u. a. „die Sprache der Zehen“, Beauty & Wellness Live Show u. v. m. Ohne Aufpreis bis 24 Uhr geöffnet.

Weitere Info und Angebote: www.cassiopeiaetherme.de

Ein Angebot der Badenweiler Thermen und Touristik GmbH
Kaiserstr. 5 • 79410 Badenweiler
Cassiopeia Therme • Tel. +49(0)7632 / 799-200
www.cassiopeiaetherme.de

Gymnastik

jeweils Dienstag: Morgen
Mittwoch: Morgen

Schnupperlektion jederzeit möglich!

Gymnastik von Kopf bis Fuss für Seniorinnen Rückengymnastik

Doris Giger,
Gymnastikpädagogin
(Qualitop-anerkannt)
Handy 079 347 92 42

RZ07768

FIT-Rückengymnastik

rz. «Ich sollte unbedingt etwas für meine Fitness tun.» «Ich habe mir vorgenommen, mehr für meinen Körper zu tun.» – Die Gymnastik richtet sich an Frauen jeden Alters, die solche oder ähnliche Vorsätze in die Tat umsetzen möchten. Eine Gruppe von acht bis zehn Frauen trifft sich wöchentlich zur Gymnastikstunde.

Unter Anleitung einer Gymnastikpädagogin wird die Muskulatur gestärkt und die rhythmische Koordination gepflegt.

Gymnastik für Seniorinnen

Die Gruppe «Gymnastik für Seniorinnen» trifft sich ebenfalls einmal wöchentlich, um mit Übungen in ruhiger und gepflegter Umgebung die Beweglichkeit und Koordination auch im fortgeschrittenen Alter zu fördern und zu erhalten.

Auskünfte erteilt Doris Giger, Gymnastikpädagogin, Natel 079 347 92 42

www.riehener-zeitung.ch

RIEHENER ZEITUNG

RZ030369

Betten-Haus Bettina in Therwil – Schlafkultur auf höchstem Niveau



Das Betten-Haus Bettina präsentiert heute auf einer Ausstellungsfläche von 800m² eine Wohnwelt rund ums Thema Schlafen.

In grosser Markenauswahl findet die anspruchsvolle Kundschaft Bettgestelle, Schränke, Einlegerahmen, Matratzen, Duvets, Kissen und vieles mehr. Von bewährt traditionell bis modern innovativ und immer von bester Qualität.

Ebenfalls beachtenswert ist das preisgünstige Sortiment für die budgetbewusste junge Generation. Immer wieder werden auch Ausstellungsmodelle zu reduzierten Preisen angeboten. Gut möglich, dass Sie darunter Ihr lange gesuchtes Traum-

bett als Einzelstück finden. Zum umfangreichen Bettina-Kundenservice gehören kostenlose Lieferung, Montage und Entsorgung. Auf Wunsch berät Sie das Bettina-Team auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Geschätzt wird überdies die einfache Zufahrt mit zahlreichen Parkplätzen direkt vor dem Haus.

Betten-Haus Bettina AG
 Gewerbe Erlenstrasse Süd
 4106 Therwil
 Telefon 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch
 Öffnungszeiten:
 Montag-Freitag 9-12 und 13-18.30
 Uhr, Samstag 9-16 Uhr.

«Sehen wie ein Luchs»



Neu bei Frei Augen-Optik GmbH in Riehen: Unser modernes Leben verlangt von unseren Augen eine hohe Flexibilität. Es gilt Bildschirme zu entziffern, Bücher zu lesen, bewegte Bilder zu verfolgen und auch Details in der Ferne gut zu erkennen – zum Beispiel beim Autofahren. Wir von Frei Augen-Optik arbeiten deshalb mit neuen Messinstrumenten und Messmethoden, die alle Daten rund um Ihre Augen noch exakter und viel weitreichender als bisher erfassen. Erst aus dem perfekten Zusammenspiel von Brille und Augen ergibt sich perfektes Sehen. Durch neue innovative Technologien werden sowohl die Brillenglasdesigns als auch die Anpassung der Gläser auf seine Träger immer präziser und individueller.

Wie müssen die Gläser beschaffen sein, damit sie mit Ihren Augen ein ideales Team bilden? Diese Frage kann umso besser beantwortet werden, je genauer man Ihre persönliche Sehweise erfasst und auch Ihre eigene Art, die Brille zu tragen. Zusätzlich fließen Kopf- und Blickbewegungen als messbare Information mit ein.

Der erste Schritt zur Brille ist natürlich die Ermittlung der Brillenglasstärken. Und hier fängt ein neues Zeitalter der Messungen an. Diese Technologie baut auf der Auswertung von Wellenfronten auf und ist dabei so präzise wie keine andere Messmethode. Wir können dadurch viel grössere Bereiche Ihrer Augen vermessen, diese Daten punktgenau auf die Fertigung der Brillengläser übertragen. Diese werden dann so individuell gestaltet, dass sie besser als bisher an Ihre Augen angepasst sind und ein entspanntes, brillantes Sehen über den ganzen Tag hinweg bieten. Eine weitere punktgenaue Messung nehmen wir mit dem «Eystation»-Video-Zentriersystem vor. Hier wird mit einer Kamera aus zwei Perspektiven die Position der Brille, genauer gesagt, die der beiden Brillengläser vor Ihren Augen aufgenommen, um zu erfassen, wie und wo die Brille sitzt, auf welcher Höhe genau Ihre Augen

durchsehen und wie sich der Blickverlauf verhält. Aus der Summe dieser Ergebnisse errechnet sich Ihr ganz persönliches Brillenglasdesign.

Wir Frei Augen-Optik GmbH wählen in Kenntnis all dieser Messergebnisse beste Premiumprodukte wie Ysis naviso, Anateo Mio oder Sirius aus. Dieses hat vor Kurzem auf der Weltmesse für Augenoptik in Paris die Goldmedaille erhalten. Unser Partner für die Hightech-Brillengläser ist die Firma Reize Optik AG in Trimbach/SO.

Qualität, Know-how und ein exzellenter Servicegrad «Made in Switzerland» haben Reize Optik zu einem der führenden und hoch anerkannten Schweizer Hersteller von Brillengläsern gemacht. Das Familienunternehmen ist geprägt durch eine 60-jährige Leidenschaft und Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von hochwertigen Brillengläsern. Modernste innovative Technologien, höchste Präzision und Qualität prägen das Sinnbild dieses Unternehmens.

Testen Sie diese Qualität für Ihr bestes Sehen: scharf, kontrastreich und farbig. Ganz nach dem Motto: «Sehen wie ein Luchs».

Bico-Wochen in Therwil

Ab sofort: Matratzen und Einlegerahmen zu stark reduzierten Preisen.



Betten-Haus Bettina AG
 Gewerbe Erlenstrasse Süd
 4106 Therwil
 Parkplätze vorhanden

Betten - Haus Bettina



Willkommen in unserer aktuellen Ausstellung des schönen Schlafens in Therwil.

RZ030371



FREI AUGEN OPTIK MR

Brillen
Kontaktlinsen
Optometrie

Innovative Technologien für perfekten Sehkomfort

Frei Augen-Optik | www.freioptik.ch | Rauracherstr. 33 | 4125 Riehen | Tel. 061 601 0 601

Nationale Hauptsponsoren










Slow UP

Basel-Dreiland

15. September

10 - 17 Uhr

www.slowUp.ch

Nationale Sponsoren




Sichere Freizeit

Regionale Partner










«Lebensqualität ist für mich, meinen Lebensabend zu Hause zu verbringen»

Home Instead®

Seniorenbetreuung

Zuhause umsorgt

In Riehen scheint die Sonne und wir unterhalten uns mit dem Senior, der seit drei Jahren von Home Instead Seniorendienste Basel GmbH in seinem Eigenheim in Riehen betreut wird. Er berichtet, wie er nach einer Operation im Riehener Spital die Hiobsbotschaft erhielt, dass sein Zustand einen Heimtritt erfordere. Und was für ein schwerer Schlag dies für ihn war. Noch heute ist er seiner Frau dankbar, die sich vehement gegen diesen Entscheid wehrte. Sie informierte sich und bekam von Bekannten den Tipp, Home Instead Seniorendienste Basel zu engagieren. Sie sagt: «Was für ein Glück, dass Katrin Fritz, die Geschäftsführerin von Home Instead Basel, sofort ins Spital kam, unsere Bedürfnisse verstanden und

uns freundliche, zuverlässige und einfühlsame CAREGiverinnen organisiert hat». CAREGiver heissen bei Home Instead die Betreuerinnen. Die Ehefrau ergänzt: «Wir haben ein ausgezeichnetes Vertrauensverhältnis zur Geschäftsstelle und zur CAREGiverin Helga K. Sie kennt unsere Bedürfnisse, wir tauschen uns gerne mit ihr aus und fühlen uns wohl in ihrer Gesellschaft. Sie hält die Balance zwischen Präsenz und Rückzug ausgezeichnet, was wir sehr zu schätzen wissen.» Die CAREGiverin Helga K. hat Spass an ihrem abwechslungsreichen Job. Es liegt ihr am Herzen, Senioren zu unterstützen. Sie erfahre täglich grosse Wertschätzung. Auch im Austausch mit der Geschäftsstelle sei der Familiengeist

gross. Der Senior schaltet sich ins Gespräch ein und sagt schmunzelnd: «Mir gefällt, dass Helga K. sich für Sport und Aktualität interessiert. Während der Morgentoilette und während unseren Spaziergängen diskutiere ich deshalb gerne mit ihr. Sie ist eine gute Seele, bereitet mir das Znüni vor und macht auch Gymnastik mit mir. Bei Bedarf fährt sie mich auch einmal zum Arzt oder geht meiner Frau zur Hand.

Das alles bedeutet für mich Lebensqualität. Und natürlich auch, dass ich den Lebensabend zu Hause verbringen darf.» Das zufriedene Seniorenpaar geniesst die Dienstleistungen von Home Instead Seniorendienste Basel an sechs Tagen die Woche. Drei verschiedene CAREGiverinnen sind jeweils abwechslungsweise im Einsatz, drei Stunden pro Tag. Die Ehefrau schätzt, dass immer die gleichen Damen kom-

men und man sich gut kennt. Im Kundenjournal tragen die jeweiligen CAREGiverinnen ein, was gemacht wurde, so dass die Ehefrau immer informiert ist und weiss, dass ihr Mann gut umsorgt ist.

Helga K., CAREGiverin in Riehen
Güterstrasse 90, 4053 Basel
Tel. 061 205 55 77
www.homeinstead.ch



Seniorendienste Basel GmbH

Mehr Raum und Zeit für ihre Schönheit
Der Frisör Manuel Reinhardt erweitert seine Räume.
Entdecken Sie ihre Schönheit, entdecken Sie uns!

www.derfrisier-weil.de
Find us on facebook
App Store
Salon-Finder

Öffnungszeiten:
Mo 10-18 Uhr
Di-Fr 9-18 Uhr
Sa 8-18 Uhr

Leopoldstrasse 4
79576 Weil am Rhein
Deutschland
+49 (0)7621 593 82 49
www.derfrisier-weil.de



Hörmittelzentrale Nordwestschweiz
für alle Ohren

Baselstrasse 18 . 4125 Riehen
Tel. 061 641 49 49 . riehen@hz-hoeren.ch
www.hz-hoeren.ch

- 90 Jahre Erfahrung und Engagement für gutes Hören.
- Rundum Hörgeräte-Lösungen für jede Situation und jedes Budget.
- Herstellerunabhängig
- Auswahl und Probetragen des idealen Hörsystems.
- Grosszügige Serviceleistungen. Bei Bedarf auch bei Ihnen zu Hause.

Fröhlichkeit, Kraft und Leidenschaft! in Riehen mit

Ileana Mangas



Mit Zumba® Fitness hast du die Möglichkeit, nicht nur Kalorien zu verbrennen, sondern auch Stress abzubauen und positive Energie für den Alltag zu tanken.

Stundenplan für Kinder und Erwachsene unter:

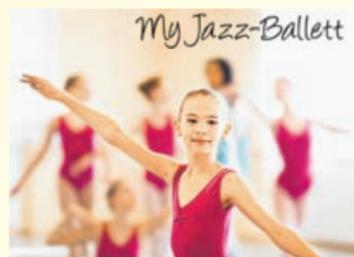
www.zumba-ileana.com



Neu im Andreas Haus!
Mittwochs 18.15-19.15 Uhr

Es ist der neueste Fitnessstrend aus Hollywood: Piloxing verbindet die effektivsten Übungen aus Pilates und Boxen. So baut Piloxing Muskeln auf und strafft den ganzen Körper.

Ballett & Jazz Dance für Kinder in Riehen



Zum ersten Mal findet in Riehen ein professioneller Jazz- und Ballett-Kurs für Kinder statt.

In diesem Kurs können die Kinder den Tanz entdecken und ihre Tanzfähigkeit gemäss ihrem Alter und ihren Talenten entwickeln.

Im Andreas Haus
Keltenweg 41

Baby-Ballett	3-5 Jahre
14.30-15.15 Uhr	
Pre-Ballett/Jazz	5-8 Jahre
15.30-16.30 Uhr	
Ballett I/Jazz I	8-10 Jahre
16.45-18.00 Uhr	

Montag	Dienstag	Mittwoch	Freitag
			9:35 - 10:30 Haus der Vereine
	Baby Ballett 14:30-15:15 Kinder J-B 15:30-16:30 Junior J-B 16:45-18:00		
Von 8-11 Jahre 17:30 - 18:20 Andreas Haus	Von 5-7 Jahre 17:15 - 18:00 Andreas Haus	Von 5-7 Jahre 17:15 - 18:00 Andreas Haus	Von 5-7 Jahre 17:15 - 18:00 Andreas Haus
18:45 - 19:40 Andreas Haus	18:45 - 19:40 Andreas Haus	18:15 - 19:15 Andreas Haus	18:15 - 19:15 Andreas Haus
19:45 - 20:40 Andreas Haus	19:45 - 20:40 Andreas Haus	19:30 - 20:25 Andreas Haus	19:30 - 20:25 Andreas Haus

Für mehr Information: Ileana Mangas,
leanamangas@gmail.com, Telefon 076 242 17 43
www.zumba-ileana.com, myjazzballett.glogspot.ch

Holla, mein Name ist Ileana Mangas

Ich komme aus Managua, der Hauptstadt von Nicaragua, und tanze, seit ich fünf Jahre alt bin. Mit 18 Jahren schloss ich mein Tanzstudium als Tanzlehrerin und Tänzerin für Modernen Tanz ab.

Ich kam 2007 in die Schweiz und arbeite hier als Fitnessinstructorin und Zumba-Instructorin in Basel und Umgebung. Das Unterrichten von Zumba ist ein wichtiger Teil meines Lebens.

Ich habe inzwischen mein eigenes Programm und meine eigene Form entwickelt, wie ich meine Zumba-Stunden gestalte, ohne die zugrunde liegende Methodologie und Struktur von Zumba zu verändern.

Mit dem Wunsch, weiterhin Tanzunterricht zu geben und gleichzeitig Kinder in die Kunst des Tanzes einzuführen, beschloss ich, einen Kurs für Jazz und Ballett in Riehen zu eröffnen.

Ich freue mich sehr darauf, JAZZ-BALLETT in Riehen zu unterrichten und Jungen und Mädchen von drei bis zehn Jahren zum Tanzen zu begeistern!





HIRSLANDEN
A MEDICLINIC INTERNATIONAL COMPANY

HIRSLANDEN
KLINIK BIRSHOF

IHRE ERSTE ADRESSE, WENN ES UM DEN BEWEGUNGSAPPARAT GEHT

Die Hirslanden Klinik Birshof in Münchenstein steht für erstklassige Versorgung im Bereich des Bewegungsapparates. Dabei legen wir besonderen Wert auf die persönliche Pflege und Betreuung.

Klinik Birshof, Münchenstein, www.hirslanden.ch, T 061 335 22 22

UNSER ORTHOPÄDISCHES NOTFALLZENTRUM IST 24 STUNDEN, 7 TAGE DIE WOCHE FÜR SIE DA.

RZ028853

Massagepraxis Nock

Auberg 3 // 4054 Basel



Tel.: 061 / 271 15 50

Massagepraxis.nock@gmx.ch

www.praxis-nock.ch

Karin Nock
Medizinische Masseurin mit
eidgenössischem Fachausweis
Abgeschlossene Ausbildung am
Swiss International College of
Osteopathy (SICO)
Cranio-Sacral-Therapeutin

RZ030377



Karin Nock



Seit nahezu vier Jahren arbeite ich nun schon in meiner Praxis am Auberg 3. Folgende Therapien, welche von EMR und ASCA anerkannt sind, kann ich anbieten: Medizinische Massagen, Fussreflexzonen-therapie, manuelle Lymphdrainage und Cranio-Sacral-Therapie.

Sollten Sie ein gesundheitliches Problem haben, bin ich gerne bereit, Ihnen nach bestem Wissen und Gewissen zu helfen – zusammen finden wir hoffentlich eine Lösung. Ich freue mich auf Sie.

EINLADUNG

Sanitätshäuser
Schaub Die Kompletthanbieter

TAG DER OFFENEN TÜR
14.09.2013 · 09:00-17:00 UHR
ZENTRUM FÜR GESUNDHEIT IM DREILÄNDERECK!
Wöblinstraße 64-66 · D-79539 Lörrach
Tel.: +49 (0)7621 91538-0

UNSER TAGESANGEBOT (NUR AN DIESEM TAG UND NUR IM STANDORT LÖRRACH)
HANDGELENK-BLUTDRUCKMESSGERÄT OMRON RS 2
NUR 19,95 EURO!

VORSTELLUNG DER NEUEN SCOOTER GENERATION „MINICROSSER“ · ROLLSTUHL-PARKOUR · KOSTENLOSER TECHNISCHER ROLLSTUHL-CHECK · RÜCKEN & KISSENSYSTEME FÜR ROLLSTUHLFAHRER · KOSTENLOSE VENENMESSUNG (WIE FIT SIND IHRE VENEN?) · COMPUTERGESTEUERTE 3D-VERMESSUNG IHRER FÜSSE FÜR EINE OPTIMALE EINLAGENVERSORGUNG · MEDIZINISCHE ENTERALE ERNÄHRUNGSBERATUNG · INFOSTAND & BEWIRTUNG ROLLIFREUNDE WEIL AM RHEIN E.V.!

www.schaub-loerrach.de Parkplätze vorhanden

RZ030424

Ehrlicher Konzentrierter Wirksamer

Ein radikales Resultat. Für eine schöne Haut.



Zeit für schöne Haut – ohne Kompromisse

Wer träumt nicht von einer makellosen Haut? So ganz ohne Rötungen, Entzündungen oder Pickel... und natürlich ohne Linien und Fältchen? Radical, die neue Gesichtspflege der Zukunft gibt Frauen wieder neue Hoffnung.

Ehrlicher. Konzentrierter. Wirksamer. So lautet das Credo der neuen Anti-Aging-Pflegelinie aus den USA, die das Beste vom Besten an Antioxidantien und Anti-Aging-Ingredienzen enthält. Hoch effiziente Wirkstoffe in höchster Konzentration liefern rasch sichtbare Resultate – heute und morgen.

Die neunteilige Radical-Pflegelinie besteht aus Reinigung, Peeling-Pads, 2 verschiedenen Seren, Augen-, Hals- und Feuchtigkeitscremes sowie einer einzigartigen Maske. Herrlich unkompliziert in der Anwendung aber radikal wirksam, ohne Kompromisse. Falls sich Ihre Haut zur Zeit nicht gerade von der besten Seite zeigt, ist der perfekte Zeitpunkt gekommen um neue Wege zu beschreiten. Seien Sie Radical! Es lohnt sich.



Die neun Radical-Produkte sind klinisch getestet und eignen sich für alle Hauttypen, selbst für die Empfindlichsten. Das Besondere dieser Formel ist, dass eigens dafür eine kapselartige Umhüllung entwickelt wurde, damit die hochwertig konzentrierten Aktivstoffe schnell in die Haut transportiert werden können. So können sie dort, wo sie gebraucht werden, ihre Wirkung direkt entfalten.

Die Radical Skincare-Linie ist exklusiv in der Amavita Parfümerie am Wäbergässli in Riehen erhältlich. Kommen Sie vorbei für Ihre unverbindliche Beratung. Wir zeigen Ihnen diese aussergewöhnliche neue Pflegelinie gerne und halten auch schon eine kleine Überraschung für Sie bereit!

Mitmachen und Gewinnen!

Radical Skincare verlost 5 Antioxidations-Serum im Wert von je Fr. 185.—. Mit Abgabe dieses Bons bis Ende September 2013 in der Amavita Parfümerie am Wäbergässli in Riehen nehmen Sie automatisch an der Verlosung teil.

Vorname: _____
Nachname: _____
Strasse: _____
Postleitzahl/Ort: _____

Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Exklusiv erhältlich bei:

AMAVITA
Amavita Parfümerie am Wäbergässli
Wäbergässchen 5, 4125 Riehen
Telefon 058 851 3 822

RZ030380

Tabula rasa.

Alle Sonnenbrillen reduziert bis zu

50%

Aktion bis 15.09.



zickenheiner
Brillen & Kontaktlinsen

Turmstraße 4 · 79539 Lörrach
Tel. +49- (0) 76 21-924 50
www.zickenheiner-optik.de

WOHNUNGSMARKT

Suche gepflegte, modernere
2-Zimmer-Wohnung
mit Balkon und Komfort
Miete max. Fr. 1200.–
Telefon 079 667 87 39

Wohnung zu verkaufen **per 1. April 2014**
in Riehen an schöner Aussichtslage
nahe Wenkenhof
4½-Zimmer-Wohnung (108 m²)
mit Cheminée. Badezimmer mit WC sowie
sep. Gäste-WC. Separates Büro (17 m²) +
Garageplatz im Untergeschoss. Garten zur
privaten alleinigen Benutzung (vor dem
Wohnzimmer). V.B. min. CHF 930000.–.
Zuschriften unter Chiffre 3104 an Riehener
Zeitung, Schopfgässchen 8, 4125 Riehen.

Panorama-DG-Wohnung
in **Bad Bellingen**
exklusive Dachterrasse 36 m²
VHB 71'900.– inkl. Garage.
Weitere Infos unter ebay Kleinanzeigen.
Telefon 0049 7635 8246050
Email perisou@gmx.de

FRÖDE

UMZÜGE

Basel **061 690 66 20**
www.froede.ch

Im Niederholzboden 15 in **Riehen**
vermieten wir per 1. Oktober 2013 oder
nach Vereinbarung in kleinem Mehr-
familienhaus eine grosszügige

6-Zimmer-Attikawohnung
ca. 141 m²

- grosse Dachterrasse (ca. 79 m²)
- Parkettböden
- Schwedenofen im Wohnzimmer
- Esszimmer
- 4 Schlafzimmer
- neue Einbauküche mit GWM,
Induktionsherd und Steamer
- neues Bad/WC mit Fenster
- Dusche/WC mit Fenster, WM und TU
- neues Gäste-WC mit Fenster
- Kellerabteil
- Lift

Mietzins CHF 4385.– inkl. NK.

Ein Autoeinstellplatz kann dazugemietet
werden.

www.lb-liegenschaftsberatung.ch



Steintorstrasse 13 CH-4010 Basel Telefon 061 205 08 70

CH-Familie aus Riehen sucht
Haus/Hausteil
(5 bis 6 Zimmer)
in **Riehen** oder **Bettingen** zum Kauf
Tel. 079 283 46 70
lpssp@bluewin.ch

Wir suchen für unsere Kunden
Einfamilienhäuser/Villen
Eigentumswohnungen,
Mehrfamilienhäuser
und Bauland
in Basel und näherer Umgebung.
100% Diskretion zugesichert.
Trisnova Tel. 061 313 61 16
info@trisnova.ch www.trisnova.ch

Familie aus Riehen möchte
Haus – Hausteil
(5–6 Zimmer) in Riehen oder Basel kaufen.
Tel. 061 601 15 70, wohnwunsch@hotmail.com

**LIEGENSCHAFTS-
BEWERTUNGEN VOM
PROFI.**

www.reales.ch

Reales
Immobilien Service

Die Superkur
für alle
Badewannen
BAWA AG

**10 Jahre
Vollgarantie**

**Einsatz-
wannen
aus Acryl**

Reparaturen

info@bawa-ag.ch
Tel. 061 641 10 90

Riehen

Polsterarbeiten
modern und antik

**Otto
Hupfer**

führen wir erstklassig,
schnell und preiswert aus
Inzlingen, Riehenstrasse 77
Telefon 0049/7621/36 53

Fachgeschäft seit 1881

trimag
Raum zum Leben.

- Bewirtschaftung
- Verkauf
- Stockwerkeigentum
- Consulting

professionell
und individuell

trimag Treuhand-Immobilien AG
Postfach | CH-4009 Basel | www.trimag.ch

Räumungen und Entsorgungen

günstig

zuverlässig

schnell

www.besenrein-maechler.ch
Andreas Mächler
Tel. 079 949 32 85

SMEH

SCHLAGZEUG- & MARIMBA-SCHULE
EDITH HABRAKEN

Wir üben nicht,
um musizieren zu können,
wir üben das Musizieren

Am 29. August 2013 ist unser Ehrenmitglied

Otto Götz

21. März 1919–29. August 2013

im Alter von 94 Jahren gestorben!

Er war während 29 Jahren aktives Vorstandsmitglied.

Der FC Amicitia Riehen hat ihm viel zu verdanken.

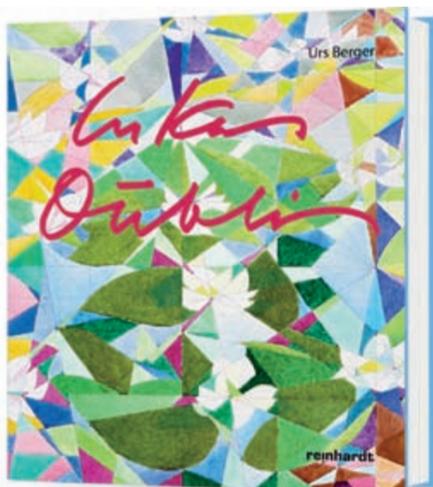
Wir werden ihn in ehrendem Andenken bewahren!

Amicitia, citia, citia!

Für den FC Amicitia Riehen

Der Vorstand

reinhardt
www.reinhardt.ch



Monografie Lukas Döblin zu seinem 80. Geburtstag

1933 in Oberwil geboren, schuf Lukas Döblin ein umfangreiches Werk an Tafelbildern, Aquarellen und Glasmalerei. 1987 wurde ihm der Kulturpreis des Kantons Basel-Landschaft zugesprochen. Im Leimental begegnet man seinen Werken an prominenten Stellen. In der weiteren Region und schweizweit realisierte er wichtige Projekte, unter anderem für die Universität Basel, in den Kirchen von Oberwil BL, Zwingen BL, MuttENZ BL, Stans NW, Flims Waldhaus GR. Mit der Erfindung des beweglichen Glasbildes erregte Lukas Döblin weitherum Aufsehen, vor allem auch am internationalen Glaskünstlerkongress in Barcelona 1990. Seit über 20 Jahren arbeitet Lukas Döblin im Jura, ab 2002 im neu errichteten Museumsatelier in Bonfol. Für die künstlerische Umsetzung der Jura-Landschaft hat er einen neuen, faszinierenden Weg gefunden.

Erhältlich unter www.reinhardt.ch

Urs Berger
Lukas Döblin
274 Seiten mit über 200 Farbabbildungen,
gebunden mit Schutzumschlag
CHF 55.–
ISBN 978-3-7245-1852-5

Ausstellung

23. August bis 15. September 2013, Samstag und Sonntag, 11 bis 18 Uhr
Sprützhüsli, Hauptstrasse 32, 4104 Oberwil

KANTONSBLATT

Grundbuch

Riehen

Gatternweg, S D 214 m² von P 595 zu P 2965. Eigentum bisher: Irène Krebs Eichhorn, in Allschwil BL. Eigentum nun: Seckinger, Immobilien GmbH, in Riehen.

Langenlängeweg 23, SD P 718, 629 m², Wohnhaus, Garagegebäude. Eigentum bisher: Eduard Säckinger, in Tinton Falls (US). Eigentum nun: Christoph Beat Niederberger und Isabelle Mireille Luder Niederberger, beide in Basel.

Hohlweg 2, S F StWEP 1-1 (= 242/1000 an P 1, 1300,5 m², Mehrfamilienhaus mit Autoeinstellhalle) und MEP 1-8-5 (= 9/68 an StWEP 1-8 = 34/1000 an P 1). Eigentum bisher: P & F Immobilien AG, in Basel. Eigentum nun: Philipp Jean Mady Costrop und Tracey Jayne Davis, beide in Basel.

Hinter Gärten 12, S F P 1007, 964,5 m², Eigentum bisher: Peter Zinkernagel, in Riehen. Eigentum nun: TCR Neuhofer AG, in Basel.

Grenzacherweg 255, S D P 1221, 383,5 m², Wohnhaus. Eigentum bisher: Christian Bubendorf und Susanne Margrit Bubendorf, beide in Riehen. Eigentum nun: Beat Christian Bubendorf, in Basel.

Blutrainweg 48, S D P 2174, 605,5 m², Wohnhaus und Schopf. Eigentum bisher: Stefanie Moser und Regula Moser, beide in Riehen, und Heidi Moser, in Basel. Eigentum nun: Stefanie Moser.

Lampiweg 2, S B P 1348, 462,5 m², Schopf. Eigentum bisher: Willipeter Fischer, in Riehen. Eigentum nun: Einwohnergemeinde Riehen.

Rebenstrasse 40, S D MEP 742-0-2 (= 1/2 an P 742, 542,5 m², Wohnhaus). Eigentum bisher: Malcolm Grey, in Riehen. Eigentum nun: Kirsteen Jane Grey, in Riehen.

Baupublikationen

Riehen

Neu-, Um- und Anbau Siegwaldweg 18, Sekt. RD, Parz. 2413
Projekt: Anbau Carport
Bauherrschaft: Von Radowitz-Guntum Carola Alexandra Marita, Siegwaldweg 18, 4125 Riehen, Guntrum Louis Nikolaus Adolf Hermann Peter, Siegwaldweg 18, 4125 Riehen
verantwortlich: Lüönd & Partner AG, Brunnenrainstrasse 4, 4411 Seltisberg

Einwendungen gegen diese Bauvorhaben, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind dem Bau- und Gastgewerbeinspektorat schriftlich und begründet im Doppel bis spätestens am 27. September 2013 einzureichen.

Allfällige Einsprachen werden gleichzeitig mit dem Bauentscheid beantwortet.

Basel, 28. August 2013
Bau- und Gastgewerbeinspektorat

Bettingen

Mobilfunkanlagen Hohe Strasse 59, Sekt. B, Parz. 1142
Projekt: Erweiterung der bestehenden Anlage mit Antennen für Richtfunk
Bauherrschaft: Kantonspolizei Basellandschaft, Rheinstrasse 25, 4410 Liestal
verantwortlich: Hitz und Partner AG Ingenieurbüro, Tiefenastrasse 2, 3048 Worblaufen

Riehen

Neu-, Um- und Anbau Oberdorfstrasse 72, Sekt. RA, Parz. 250
Projekt: Schopfgebäude: Umbau, Nutzung Flachdach als Terrasse
Bauherrschaft: GDM Bauservice und Gebäudereinigungen GmbH, Oberdorfstrasse 72, 4125 Riehen
verantwortlich: Wirth + Wirth Architekten, Leimenstrasse 47, 4051 Basel

Einwendungen gegen diese Bauvorhaben, mit denen geltend gemacht wird, dass öffentlich-rechtliche Vorschriften nicht eingehalten werden, sind dem Bau- und Gastgewerbeinspektorat schriftlich und begründet im Doppel bis spätestens am 4. Oktober 2013 einzureichen.

Allfällige Einsprachen werden gleichzeitig mit dem Bauentscheid beantwortet.

Basel, 4. September 2013

Bau- und Gastgewerbeinspektorat

ZIVILSTAND

Todesfälle Riehen

Althaus-Pawlik, Willy Louis, geb. 1921, von Rüderswil BE, in Riehen, in den Neumatten 3.

Anliker-Gisin, Klara, geb. 1922, von Gondiswil BE, in Riehen, Inzlingerstrasse 50.

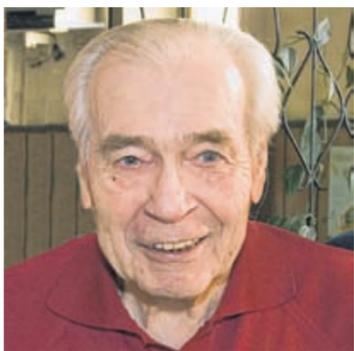
Laubscher-Noll, Anna Katharina, geb. 1923, von Basel und Müntschemier BE, in Riehen, Wenkenstrasse 26.

Geburten Riehen

Bauer, Jonas, Sohn des Bauer, Ael, von Deutschland und der Bauer-Merz, Nomi, von Bonstetten ZH, in Riehen.

NACHRUF Zum Tod von «Mister Amicitia»

Im Gedenken an Otto Götz



Am 29. August 2013 ist Otto Götz im hohen Alter von 94 Jahren verstorben. Er war von 1961 bis 1990 in diversen Funktionen beim FC Amicitia tätig.

In den 22 Jahren als Präsident der Spielkommission wurde Otto Götz zum «Mister Amicitia» schlechthin. Als Verantwortlicher für den Fussballbetrieb hatte er die wichtigste Funktion inne und lenkte mit grosser Umsicht und Routine seine Mannschaften. Seine Karriere begann er als Goalie beim ASC Basel. Sie führte ihn bis in die Schweizer Satus-Nationalmannschaft.

Nach seinem Rücktritt vom Spikoposten stellte Otto Götz seine Erfahrung noch einige Zeit als Beisitzer zur Verfügung, bis er nach insgesamt 29 langen Jahren endgültig aus dem Vorstand ausschied. Otto Götz wird immer auch als geselliger Sportskamerad in Erinnerung bleiben.

Peter Pitel

KLINIK SONNENHALDE Andreas Gschwind gewählt

Sonnenhalde hat neuen Chefarzt



Andreas Gschwind war bereits in der Klinik tätig. Foto: zVg

Der Verwaltungsrat der Klinik Sonnenhalde AG, Psychiatrie und Psychotherapie, hat Andreas Gschwind zum neuen Chefarzt der Klinik Sonnenhalde gewählt. Der bisherige Chefarzt Samuel Pfeifer hat nach 25-jähriger Amtszeit die operative Leitung des Ärztlich-Psychologischen Dienstes abgegeben. Er wird jedoch die Klinik Sonnenhalde im «Kompetenzschwerpunkt Psychiatrie, Spiritualität und Ethik» weiterhin unterstützen.

Nach seinem Studium und der Promotion an der Universität Basel war

der 42-jährige Andreas Gschwind bereits drei Jahre als Assistenzarzt in der Sonnenhalde tätig. 2006 kehrte er als Oberarzt zurück und hat als leitender Arzt in den letzten fünf Jahren massgeblich zur Entwicklung des teilstationären und ambulanten Bereichs der Klinik beigetragen. 2010 wurde er zum stellvertretenden Chefarzt ernannt.

Die Verantwortlichen sind sich sicher, dass sie zusammen mit Andreas Gschwind den kommenden Herausforderungen im Gesundheitswesen bestens begegnen können, und dass die Sonnenhalde als Klinik mit christlicher Werteorientierung ihren Auftrag im Kontext der Psychiatrieversorgung beider Basel wahrnehmen und sich als Privatklinik auf nationaler und internationaler Ebene weiterhin etablieren kann, wie die Direktion der Klinik Sonnenhalde in einer Medienmitteilung schreibt.

Die Klinik Sonnenhalde ist seit 2001 als gemeinnützige Aktiengesellschaft organisiert – Träger sind das Diakonissenhaus Riehen und das Diakoniat Bethesda Basel – und steht in der diakonischen Tradition des Diakonissenhauses Riehen, dem sie seit ihrer Gründung im Jahr 1900 als Dienstzweig angehört. Die Klinik Sonnenhalde verfügt über einen Leistungsauftrag von Basel-Stadt und Baselland.

Vorsicht vor unseriösen Reinigungsfirmen

In den vergangenen Tagen sind wiederholt Reinigungsfirmen mit unseriösen Angeboten in Erscheinung getreten. Die in den meisten Fällen aus Deutschland stammenden Unternehmen sprechen direkt in den Liegenschaften vor und bieten ihre Dienste an. Die Polizei rät zur Wachsamkeit und zur Überprüfung solcher Angebote.

Die Unternehmen seien in den letzten Tagen insbesondere in Riehen in Erscheinung getreten, schreibt das Basler Justiz- und Sicherheitsdepartement in einem Communiqué. Meist fahren diese mit Lieferwagen direkt vor den Liegenschaften vor und suchen den Kontakt zu den Eigentümern. Das Angebot reicht von Gartenplattenreinigungen bis hin zu Versiegelungen der Dächer oder einfachen Bauarbeiten am und ums Haus.

Oft verlangen die Anbieter eine Anzahlung der Kosten. Die Arbeiten werden in der Folge mangelhaft oder gar nicht ausgeführt. Die Anbieter schrecken auch vor Einschüchterungen der potenziellen Kunden nicht zurück.

Die Kriminalprävention der Kantonspolizei Basel-Stadt sowie die Ansprechpartner des Community Policing in den Quartieren raten zu höchster Vorsicht bei solchen Angeboten und erteilen die folgenden Ratschläge:

- Angebot in Ruhe prüfen und Vergleichsangebote einholen;
- Aufsässige Handwerker entschlossen wegweisen und Druckversuche ignorieren;
- Keine Anzahlungen leisten;
- Umgehend die Polizei über Notruf 117 verständigen.

Verkehrsdienst neu im Clarahof stationiert

Seit Kurzem erbringt der Verkehrsdienst der Kantonspolizei Basel-Stadt seine Dienstleistungen im dritten Stock des Clarahofs an der Clarastrasse 38. Der Polizeiposten Spiegelhof steht der Bevölkerung weiterhin wie gewohnt zur Verfügung. Telefonisch sind die Mitarbeiter des Verkehrsdienstes von Montag bis Freitag unter der Nummer 061 267 74 20 erreichbar.

Der Verkehrsdienst ist für die Kontrolle des ruhenden Verkehrs auf dem gesamten Kantongebiet zuständig. Ausserdem sind die 66 Mitarbeiter in der Verkehrsregelung sowie bei Grossanlässen im Einsatz.

Hieber - Ihr Drogerie-Spezialist



www.hieber.de

Angebot gültig von Montag, 02.09. bis Samstag, 07.09.2013



Nivea Deo-Spray verschiedene Sorten, 150-ml-Dose (100 ml = € 0,93)
€ 1.39
CHF 1,72



Schauma Shampoo 2 x 400 ml (1 L = € 2,78) oder **Spülung** 2 x 250 ml (1 L = € 4,44), Doppelpackung
€ 2.22
CHF 2,75



Lenor Vollwaschmittel verschiedene Sorten, z. B. Weiße Lilie 1,28-kg-Packung, 16 Waschladungen (1 VWL = € 0,24)
€ 3.79
CHF 4,70



Felix Katzennahrung verschiedene Sorten, 12 x 100-g-Packung (1 kg = € 2,78)
€ 3.33
CHF 4,13



Pril Geschirrspülmittel verschiedene Sorten, z. B. Apple 600 ml (1 L = € 1,85), Flasche
€ 1.11
CHF 1,38



Weihenstephan Sahne zum Kochen 15% Fett, 250-g-Packung (100 g = € 0,32)
€ 0.79
CHF 0,98



Frische Heilbuttfilets zartes Fleisch für Genießer, Fanggebiet Nordostatlantik, 100 g
€ 1.99
CHF 2,47



Jogi Joghurt verschiedene Sorten, 150-g-Becher (100 g = € 0,19)
€ 0.29
CHF 0,36



Südamerikanisches Rinderfilet zart gereift, 1 kg
€ 34.99
CHF 43,39



Frisches Hähnchenbrustfilet natur oder küchenfertig mariniert, 1 kg
€ 6.99
CHF 8,67

Sie sind an weiteren Angeboten interessiert? Dann melden Sie sich für unseren Newsletter unter www.hieber.de. Super-Wechselkurse: 1,2400 nur gültig bei Barzahlung.

... geh lieber gleich zu Hieber unter Anderem in
• Lörrach • Weil am Rhein • Binzen
• Nollingen • Grenzach • Rheinfelden
mehr Infos unter www.hieber.de

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen • Solange Vorrat reicht • Irrtum vorbehalten

Hieber's Frische Center



GASTHAUS ZUM KRANZ Restaurant Hotel Kranz nach Umbau wieder geöffnet

In alter Frische – in neuem Glanz

GASTHAUS zum KRANZ

Markgräfler Gemütlichkeit



Das Warten hat ein Ende. Vier Wochen lang war das Gasthaus zum Kranz in Lörrach für Bauarbeiten geschlossen, doch ab sofort präsentiert es sich seinen Gästen in neuem Glanz. Der Umbau erfolgte durch die Gasthaus zum Kranz-Besitzerin Brauerei Lasser Lörrach, genauer durch den Brauerei-Chef Andreas Walter. Im komplett neu gestalteten Restaurant empfängt Sie genau wie vor dem Umbau das Wirtepaar Barbara und Markus Dorner, das seit November letzten Jahres den «Kranz» führt.

Bevor Markus Dorner im «Kranz» seine frische Markgräfler Küche auf hohem Niveau anbot, war er in der «Alten Stadtmühle», Schopfheim, im «Wasserschloss Inzlingen», im «Teufelhof», Basel, in der «Sonne», Rümplingen und im «Landhüsli», Haltingen. Im «Landhüsli» wirkte Dorner 13 Jahre lang und erarbeitete sich unter anderem mit Hilfe seiner Frau, die ihn dort während fünf Jahren unterstützte, eine grosse Stammkundschaft.

Apropos Stammkundschaft: Wenn sich auch das Gasthaus zum Kranz optisch neu präsentiert, so müssen sich die Geschmacksnerven der Stammgäste nicht umgewöhnen: Die Zutaten bleiben frisch und die Preise anständig. Auch regionale Produkte, verschiedene Mittagsmenüs und Speisen à la carte von der Hausmannskost bis zur Haute Cuisine sind weiterhin angesagt.

Nicht nur fürs romantische Tête-à-tête oder das Familienessen im kleinen Rahmen eignet sich das Gasthaus zum Kranz, sondern auch für grössere Gruppen. Im Restaurant sind bereits 70 Plätze vorhanden, in der Daurstube sogar 95. Dazu kommen 30 weitere Plätze im Nebenzimmer und für diejenigen, die gar nicht mehr nach Hause möchten, auch neun Hotelzimmer zum Übernachten. Wer gerne ab und zu wieder den Heimweg antritt, sei ebenfalls beruhigt: Der «Kranz» liegt auch verkehrstechnisch sehr günstig. Er ist nur einen Steinwurf von der S-Bahn-Haltestelle Lörrach Museum/Burghof entfernt. Doch wie auch immer Sie anreisen: Das Wirtepaar Barbara und Markus Dorner freut sich auf Sie.



service bund

Bartsch

Ihr Liefer-Partner für Gastronomie und Großverbraucher
Mit Abhol-Markt, geöffnet Mo.-Fr. 8:00-18:00 Uhr
Sa. 8:00-12:00 Uhr
+49 (0) 7621 9308-0
info@bartsch-gastropoint.com

Bartsch gastropoint GmbH
Weller Str. 7, D-79540 Lörrach
fax: +49 (0) 7621 9308-40



KFZ - Technologie - Zentrum

Glatt

Autoservice

Wir wünschen viel Erfolg

Schlossstrasse 4, 79594 Inzlingen, Tel. 0049 7621 81 14
Fax 0049 7621 16 66 14, info@autotechnologie.de

HAND IN HAND WERKER

IHR ZUHAUSE IN GUTEN HÄNDEN!

Umbauen. Renovieren. Sanieren.

Die Hand-in-Hand-Werker GmbH, Lörrach 0 76 21 / 1 46 44
Schopfheim 0 76 22 / 684 81 40, www.die-hand-in-hand-werker.de

Et voilà!

So leben wir hier!

Bezirkskeller
MARKGRÄFLERLAND

Wir gratulieren zur Neueröffnung und wünschen für die Zukunft viel Erfolg!

www.bezirkskellerei.de

GASTHAUS zum KRANZ

Markgräfler Gemütlichkeit

Es ist geschafft!
Wir würden uns freuen, Ihnen unser neu gestaltetes Restaurant vorzustellen.

10. November: Küchenfest im Kranz mit den Avantgarde-Köchen

Ihre Familie Dorner und Team

GASTHAUS zum KRANZ
Baslerstrasse 90, 79540 Lörrach, Telefon 07621/8 90 83
info@kranz-loerrach.de
DE 12683518650007511462
Bankverbindung: Sparkasse Markgräflerland
BLZ 683 518 65, Konto-Nr. 7511462



BEST BEEF IN TOWN

arena restaurant
Brüglingen 33, 4052 Basel
reservationen@arena-restaurant.ch
T +41 (0) 61 377 51 10

...auch abends geöffnet

www.arena-restaurant.ch

PNT

P. NUSSBAUMER TRANSPORTE AG BASEL 061 601 10 66

- Transporte aller Art
- Lastwagen / Kipper
Hebebühne/Sattelschlepper
- Mulden:

MINI (1 m³)
2 / 4 / 7 m³
10 / 20 / 40 m³

- Kran 12 Tonnen
- Containertransporte
- Umweltgerechte
Abfallentsorgung

Im Hirshalm 6, 4125 RIEHEN
Fax 061 601 10 69

KREUZWORTRÄTSEL NR. 36

dünnere Jacke	11	Inselgruppe an Südspitze Südamerikas	Schneemensch im Himalaya	ärmelloses Oberteil (Frauen)	unangenehm kalt	Handys oder dann diese	dort ist Lima die Hauptstadt	der Teich in Riehen wird revitalisiert	2	Träger d. Erbinformation	Stadt in Südfrankreich
				engl. oder		Gebirge in Italien					
Busch u. er im Kunst-RaumRiehen (bis 7.9.)		9	Stefan, der dt. Showmaster	Behälter f. Flüssiges	polit. Organisation			stehen vor der Kleinbasler Zunft		Ziffer, Nummer	10
					heftiger Ärger	13	Laubbaum			Doppelkonsonant	
selten				Notruf	Internetadresse v. Bhutan		die Tulpe ist eine			Teil der Salatsauce	
junges Schilzohr							diese Kurse jetzt auch in Riehen	wir schreiben tägl. auf einem		Ausruf des Erstaunens	
Götze							berühmter Frauenheld	der zur Messung d. Wasserstandes			eingedickter Süssholzsafte
Lady Gaga ist für viele eines			Beutelratte	Staat in Nord-europa	8	Witz	Sitzmöbel		3	dieser Zettel ist RZ-Rubrik	4
				Abstufung (z.B. Temperatur)			enge Schlucht	Abk. f. Lymphknoten		Verbauchanalyse, abgekürzt	
darin fährt man auf Wasser			Stadt in Norditalien			Szenenaufbau (z.B. TV)		12	das des Kolumbus	kurz für Sparkasse	
				Kröte	15	Liliengewächs			Kürzel für Rundfunk	europ. Hauptstadt	
Parole	sie grunzt			Nachnahme, kurz gesagt			ein franz. Schritt	damit wird Milan Fussballklub	1	steht für berühmte Zahl	
	5					musikal. Bühnenwerk			er kommt nun von Alp zurück		
kirchl. Gesangswerk (Mehrzahl)	M..e = stechendes Insekt			nicht rund				Umlaut		Kürzel für Arbeitszeit	
					14	H..e = Langohr		Zentrum im Zirkus	7		



Sensationelle Tiefpreise auf

Waschautomaten Wäschetrockner Backöfen Kühl-, Gefrierschränke Grosse Küchen- und Apparateausstellung

Weitere Marken:
Miele, Bosch, Electrolux,
Bauknecht, FORS-Liebherr usw.
Mo-Fr, 9-12/14-18.15 Uhr
Sa, 9-12 Uhr

U. Baumann AG

4104 Oberwil
Mühlemattstrasse 25
Telefon 061 405 11 66
Info@baumannoberwil.ch
www.baumannoberwil.ch

Zügle?

061 307 38 00

Türkheimerstr. 17 Basel
www.settelen.ch

settelen

Wir verkaufen auch Umzugskartons

Papeterie Wetzels

Papeterie Wetzels
Inh. J. & I. Blattner
Schmiedgasse 14, 4125 Riehen

Bürobedarf, Zeichenmaterial,
Geschenk- und Bastelboutique
Copy Shop

Telefon 061 641 47 47 Fax 061 641 57 51
papwetzels@bluewin.ch www.papwetzels.ch

Der gute Uhrmacher im Kleinbasel

R. Heinzelmänn

Uhren und Bijouterie
Ochsengasse 13,
Basel, Tel. 061 681 33 20

Offizielle Vertretung
Funkuhren, Certina,
Mido, ORIS

Grosse Auswahl
von Wand- und
Tischuhren

Liebe Rätselfreunde

Der nächste Talon für die Kreuzworträtsel Nr. 36 bis 39 erscheint in der RZ Nr. 39 vom 27. September. Vergessen Sie also nicht, alle Lösungswörter im Monat September aufzubewahren.

Der Gewinnerin oder dem Gewinner winkt ein attraktiver Preis in Form eines Gutscheins über 50 Franken für das Arena Restaurant in Basel.

Folgender Gewinner wurde gezogen: Giuseppe Ferrara, Grenzacherweg 23, Riehen.

Lösungswort Nr. 36

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----

Merkel Druck

Merkel Druck AG
Baselstrasse 52, 4125 Riehen

Ihr Druckzentrum für Kreatives & Innovatives
Wir bringen Ideen auf Papier, für Geschäftliches und Privates

- > Daten / Layouts für Ihre Drucksachen
- > Offset- und Digitaldruck bis zum Endprodukt
- > Druck und Versand von Mailings

mehr unter: www.merkel.ch oder 061 641 44 59



Besuchen Sie uns in Lössach-Stetten oder Bestellen Sie gleich auf www.pestalozzi.de

Tel. 07621 919890, Fax 07621 919899
info@pestalozzi.de

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 8.00 - 19.00 Uhr
Samstag 8.00 - 14.00 Uhr

Burkhard Sieper e. K.
Hauptstrasse 29, 79540 Lössach-Stetten
Die Apotheke für Naturheilmittel !!!



LA TANDURE

PIZZA - EXPRESS
für Riehen und Bettingen
Ofenfrische Pizzas, Döner-Kebab,
Spaghetti & Salate

061-641-641-0

MONTAGS GESCHLOSSEN

FABMO

Fashion • Bike & Moto
Service - Verkauf - Reparaturen

E-Bikes • Mondia • Raleigh
Bergamont • Focus • Pony

Allmendstrasse 134, 4058 Basel
Tel. 061 603 30 30, Fax 061 603 30 32
fabimo@bluewin.ch

Hans Heimgartner

Eidg. dipl. Sanitär-Installateur

Sanitäre Anlagen Spenglerei Heizungen

- Reparatur-Service
- Dachrinnen-Reinigung
- Gas-Installationen • Küchen
- Boiler-Reinigung
- Gartenbewässerungen

061 641 40 90

Büro: Bosenhaldenweg 1, Riehen
Werkstatt: Mohrhaldenstrasse 33, Riehen



...für Ihre Drucksachen!

Bäumlihofstrasse 394
4125 Riehen
Tel. 061 601 45 51
info@baeumlihofprint.ch

Schranz AG Riehen

Bauspenglerei
Flachdacharbeiten
Kunststoffbedachungen
Blitzschutzanlagen

Sanitäre Anlagen
Kundendienst
Techn. Büro

Erlensträsschen 48 **061 641 16 40**



A. + P. GROGG

GARTENBAU

Gartenpflege, Änderungen
Lössacherstrasse 50, 4125 Riehen
Telefon 061 641 66 44
www.gartenbau-grogg.ch



Geniessen Sie das grosse Frische-Sortiment! Obst und Gemüse in bester demeter-Qualität.

Weierweg 2, 79540 Lössach
Telefon + Fax 0049 7621 174 950
weitere Infos www.bio-apo.ch

BOGENSCHIESSEN Triple-FITA-Turnier in Varese

Überragendes Faber-Trio



Die Brüder Adrian (links) und Florian Faber zeigten in Varese (Italien) hervorragende Leistungen.

Foto: zVg

df/rz. Gleich vier Schweizer Rekorde stellten die Bogenschützen Juventas am vergangenen Wochenende am Triple-FITA-Turnier im italienischen Varese auf. Innerhalb von drei Tagen wurden dabei drei volle FITA-Runden geschossen, das heisst dreimal je 36 Pfeile auf die Distanzen 90, 70, 50 und 30 Meter, also dreimal 144, sprich 432 gewertete Pfeile plus Einschiessen – ein Wahnsinnsprogramm.

Die Juventas-Delegation besuchte das Turnier in erster Linie, um Adrian Faber die Chance zu geben, die zweite verlangte Limite für die Junioren-Weltmeisterschaften vom Oktober 2013 in Wuxi (China) zu schiessen. Florian Faber ist für diesen Grossanlass bereits qualifiziert.

Der U18-Schütze Florian Faber, der bei den U21 antreten musste und erstmals über die 90-Meter-Distanz antreten musste, erreichte dort am ersten Tag fantastische 300 Punkte – während Adrian Faber in Varese seinen eigenen U21-Schweizer-Rekord von 301 auf 306 Punkte erhöhte. Adrian Faber jagte seinem Bruder den U21-Schweizer-Rekord über 70 Meter ab – er verbesserte ihn von 319 auf 320 Punkte. Mit 2532 Punkten (1268/1264) schoss Adrian Faber auch noch gleich einen Doppel-FITA-Schweizer-Rekord. Und die 3758 Punkte des Juventas-

Herrenteams (Adrian Faber 1264/Florian Faber 1256/Dominik Faber 1238) bedeuteten auch noch gleich einen neuen Vereins-Schweizer-Rekord.

Adrian Faber belegte nach den drei FITA-Runden den dritten und Florian Faber den vierten Platz. Die Konkurrenz bei den Junioren war sehr eng. Adrian Faber lag mit 3759 Punkten nur einen Punkt hinter dem Sieger und war punktgleich mit dem Zweiten – beides Schützen der polnischen Nationalmannschaft. Die Wertung in der Doppel-FITA konnte Adrian Faber für sich entscheiden. Er gewann mit 2532 Punkten vor Kacper Sierakowski (Polonia/POL/2516), Pawel Marzec (Polonia/POL/2503) und Florian Faber (2470).

Mit 1264 und 1268 hat Adrian Faber die zweite Limite für Wuxi knapp verpasst. Die Sportkommission des Schweizerischen Bogenschützenverbandes wird ihn aber aufgrund der guten Ergebnisse nach den letzten Selektionsturnieren vom kommenden Wochenende in Bern mit grosser Wahrscheinlichkeit neben Florian Faber als zweiten Schützen nominieren. Adrian Faber erreichte als Topresultate 1272 und 1268 Punkte, als Limite verlangt waren zweimal 1270 Punkte, wobei der Schweizer Rekord vor dieser Saison bei 1267 Punkten lag.

LEICHTATHLETIK UBS Kids Cup Final in Zürich

Yeshe Thüring knapp neben dem Podest

rz. Im wahrsten Sinne des Wortes knapp neben dem Podest landete Yeshe Thüring (TV Riehen) am Schweizer Final des UBS Kids Cups vom vergangenen Samstag im Stadion Letzigrund in Zürich. Bei der Siegerehrung der Knaben M9 stand er als Vierter direkt neben dem Drittplatzierten Andrin Huber aus Gossau, auf den er nur 41 Punkte verloren hatte. Es war der Höhepunkt aus Rieherer Sicht an diesem Dreikampf aus 60-Meter-Lauf, Ballwurf und Weitsprung, der unter Profi-Bedingungen im Letzigrundstadion durchgeführt wurde, unter den Augen einiger Weltklasseleute, die zwei Tage zuvor am Zürcher Diamond League-Meeting gestartet waren.

Sieben weitere Athletinnen und Athleten umfasste die Delegation des TV Riehen, und fast allen gelang ein guter Wettkampf, auch wenn die äusserst starke Konkurrenz keine weiteren Spitzenplatzierungen zulies. Matias Quispe, der bei den Knaben M11 den 17. Schlussrang belegte, stellte im Ballwurf mit 48,63 Metern eine neue U14-Vereisbestweite auf. Annik Kähli kam bei den Mädchen W11 auf den 15. Platz, Aline Kämpf (W13) und Dominik Pappenberger (M8) belegten Platz 20, Patrick Anklin (M10) kam auf den 21. Rang, Cédric Dieterle (M13) auf den 26. Rang. Den Wettkampf leider nicht beenden konnte Céline Dieterle (W15).

Überraschend mit zwei Athletinnen die Finalqualifikation geschafft hatte auch der SSC Riehen. Kumba Baldeh erreichte bei den jüngsten Mädchen (W7) den 26. Platz, Barbara Schmera bei den zweitjüngsten (W8) den 22. Platz. Für den Höhepunkt aus regionaler Sicht sorgten Nicola Gerber (Old Boys Basel) und Finley Gaio (SC Liestal), die bei den Knaben M14 Gold und Silber holten. Einen Baselbieter Sieg gab es auch bei den Knaben M8 durch den Gelterkinder Million Fshahatsen.



Dominik Pappenberger (TV Riehen), Zwanzigster der zweitjüngsten Knaben beim Weitsprung.



Yeshe Thüring (TV Riehen), Vierter von links, bei der Siegerehrung der Knaben M9 neben dem erfolgreichen Trio Nick Ritter (Podest, Mitte), Rémy Piffaretti (links) und Andrin Huber (rechts)

Fotos: UBS Kids Cup zVg

UBS Kids Cup, Nationaler Final, Zürich Letzigrund, 31. August 2013

Mädchen W7: 1. Céline Weber (LC Uster/ZH) 860; 18. Meret Stückelberger (TV Arlesheim/BL) 630, 26. Kumba Baldeh (SSC Riehen/BS) 488 (60m 10.88/Ball 11.33/Weit 2.19). – **Mädchen W8:** 1. Clairebel Coker (TV Neftenbach/ZH) 1236; 21. Sofie Posva (TV Muttentz/BL) 860, 22. Barbara Schmera (SSC Riehen/BS) 847 (60m 10.32/Ball 18.05/Weit 2.99). – **Mädchen W9:** 1. Moesha Kibibi (CARE Vevey/VD) 1461; 15. Sina Schlup (LV Frenke/BL) 1180, 24. Nathalie Pellier (TV Arlesheim/BL) 1015, 25. Michelle Bossart (OB Basel/BS) 1002. – **Mädchen W10:** 1. Stefania Minder (TV Spiez/BE) 1810; 15. Leila Suter (TV Gundelfingen/BS) 1345, 20. Joana Weiser (TV Frenke/BL) 1235. – **Mädchen W11:** 1. Vanessa Roberts (LC Zürich/ZH) 1841; 15. Annik Kähli (TV Riehen/BS) 1541

(60m 9.10/Ball 33.16/Weit 3.96), 21. Léanne Lossin (LC Therwil/BL) 1447. – **Mädchen W12:** 1. Nora Gmür (BTV Aarau/BL) 2156; 16. Simone Lalor (OB Basel/BS) 1817, 22. Nadja Weiser (LV Frenke/BL) 1647. – **Mädchen W13:** 1. Annik Kälin (TV Landquart/GR) 2469; 19. Vera Rieger (SC Liestal/BL) 1954, 20. Aline Kämpf (TV Riehen/BS) 1940 (60m 8.65/Ball 39.17/Weit 4.85). – **Mädchen W14:** 1. Yasmin Giger (Amriswil-Athletics/TG) 2318; 20. Hanna Bromann (LC Therwil/BL) 2033, 22. Livia Probst (OB Basel/BS) 1963. – **Mädchen W15:** 1. Géraldine Ruckstuhl (STV Altbüron/LU) 2598; 12. Athina Schweizer (LV Frenke/BL) 2117, Céline Dieterle (TV Riehen/BS) aufgegeben.

Knaben M7: 1. Enea Pasini (ZH) 897; 9. Valentin Pietrek (TV Muttentz/BL) 726, 25. Shane McCray (BC Bären Kleinbasel/BS) 472. – **Knaben M8:** 1. Million Fshahatsen (Gelterkinder/BL) 1153, 20. Dominik Pappenberger (TV Riehen/BS) 823 (60m 10.41/Ball 27.72/Weit 3.30). – **Knaben M9:** 1. Nick Ritter (TSV Galgenen/SZ) 1219, 2. Rémy Piffaretti (SFG Chiasso/TI) 1214, 3. Andrin Huber (LAG Gossau/SG) 1186, 4. Yeshe Thüring (TV Riehen/BS) 1145 (60m 9.48/Ball 31.97/Weit 4.04); 7. Louis Miller (OB Basel/BS) 1079. – **Knaben M10:** 1. Cyrill Kernbach (TV Unterstrass Zürich/AG) 1658; 13. Silvan Spichty (TV Arlesheim/BL) 1232, 21. Patrick Anklin (TV Riehen/BS) 1171 (60m 9.10/Ball 33.06/Weit 3.67). – **Knaben M11:** 1. Sandro Schudel (TV Neftenbach/ZH) 1765; 17. Matias Quispe (TV Riehen/BS) 1352 (60m 9.52/Ball 48.63/Weit 4.11). – **Knaben M12:** 1. Joel Rügge (Jugi Brunnadern/SG) 1867; 28. Leandro Dominguez (OB Basel/BS) 1274 (60m 9.15/Ball 35.66/Weit 4.16). – **Knaben M13:** 1. Eyob Awet (CEP Cortaillod/NE) 2362; 14. Andri Gerber (TV Gelterkinder/BL) 1764, 26. Cédric Dieterle (TV Riehen/BS) 1553 (60m 8.70/Ball 45.78/Weit 4.52). – **Knaben M14:** 1. Nicola Gerber (OB Basel/BS) 2373, 2. Finley Gaio (SC Liestal/BL) 2346; 10. Carlos Kouassi (OB Basel/BS) 2180. – **Knaben M15:** 1. Peña Steward (Amriswil-Athletics/TG) 2583; 21. Jason Joseph (LC Therwil/BL) 2113, 29. Luc Prétôt (OB Basel/BS) 1951.

DU BIST FUSSBALL!

Training, Tipps und Spass für Buben und Mädchen im Alter zwischen 7 und 12 Jahren. Unter der Leitung des Ex-FCB-Stars Mario Cantaluppi.

Das Herbst-Camp findet vom 7. - 11. Oktober 2013 im Stadion Rankhof in Basel.

Alle Infos unter: www.cantaluppikidscamp.ch



SPORT IN KÜRZE

FC Riehen a holt ersten Punkt

rz. Mit der bisher besten Saisonleistung gelang es dem FC Riehen a, in der Drittligameisterschaft der Gruppe 2 im dritten Spiel den ersten Punkt einzufahren. Beim FC Ferad kam das Team zu einem 1:1-Unentschieden. Die Führung der Gastgeber glich Nasuf Ljutvijoski kurz vor Schluss aus. Ein Rieherer Sieg wäre aufgrund der Leistung durchaus möglich gewesen, auch wenn der Punktergebnis aufgrund des späten Ausgleichs auch glücklich war.

FC Ferad – FC Riehen a 1:1 (0:0)

St. Jakob. – 70 Zuschauer. – Tore: 67. Ali Elmali 1:0, 88. Nasuf Ljutvijoski 1:1. – FC Riehen a: Luan Osmani; Plak Aliaj, Fuat Ameti, Elson Ademaj, Ilir Zenuni; Nasuf Ljutvijoski, Osman Dzeladini, Ajdin Spahiu (57. Faton Xhemaili), Valdrin Frangi; Egzon Krasniqi (81. Skelkim Ljutvijoski), Steven Ruppelt (74. Buletin Frangi).

3. Liga, Gruppe 2: 1. FC Aesch 3/9 (2) (12:2), 2. FC Türkücü Basel 3/7 (5) (7:2), 3. FC Birklik 3/7 (9) (11:8), 4. FC Black Strars 2/6 (3) (17:6), 5. FC Concordia 3/4 (2) (6:6), 6. SC Münchenstein 3/4 (2) (8:11), 7. NK Posavina Basel 3/4 (3) (7:14), 8. FC Ferad 3/2 (0) (6:9), 9. FC Sloboda Basel 2/1 (9) (4:5), 10. FC Riehen a 3/1 (1) (2:7), 11. FC

Nordstern 3/1 (4) (5:10), 12. US Bottecchia Basel 3/0 (2) (7:12).

Li Wan Po knapp neben Podest

rz. An den Titelkämpfen Gewehr des Sportschützenverbandes beider Basel vom vergangenen Wochenende in Arlesheim verpasste Kyren Li Wan Po aus Riehen mit Platz vier im Liegendmatch der Junioren das Podest nur knapp, Helvetia-Schütze Gleb Kabakovitch wurde im selben Wettkampf Achter. Bei der Elite wurde der Helvetia-Schütze Damien Zeller im Dreistellungsmatch Sechster.

Titelwettkämpfe, Sportschützenverband beider Basel, 31. August 2013, Arlesheim

Elite. Gewehr 50m. 3-Stellungs-Match: 1. Fabian Egger (Oberwil) 1240.7, 2. Fredy Hünenberger (Aesch) 1194, 3. Roger Rickenbach (Oberwil) 1189.8. – **Liegendmatch:** 1. Christian Wey (Laufen) 687.1, 2. Roger Rickenbach (Oberwil) 681.9, 3. Beat Kaiser (Birseck) 681.4; 6. Damien Zeller (Helvetia) 674.6.

Senioren. Gewehr 50m. Liegendmatch: 1. Frédy Hünenberger (Aesch) 689.9, 2. Karl Schenk (Oberwil) 685.9, 3. Dominik Tschopp (Oberdorf) 681.3; 11. Hans Röthlisberger (Riehen) 564.

Veteranen. Gewehr 50m. Liegendmatch: 1. René Ditzler (Birseck) 575, 2. Kurt Häfliger (Birseck) und Bernhard Laub (Oberwil) je 570.

Junioren. Gewehr 50m. Liegendmatch: 1. Pascal Tschopp (Oberdorf) 672.5, 2. Fabian Tschopp (Oberwil) 670.6, 3. Karen Dreier (Kleinlützel) 668.1, 4. Kyren Li Wan Po (Riehen) 659.3; 8. Gleb Kabakovitch (Helvetia) 636.3, 12. Nico Fluri (Helvetia) 520.

Schnupper-Schwingen in Basel

rz. Am Wochenende nach dem Eidgenössischen Schwingfest in Burgdorf führt der Schwingerverband Basel-Stadt morgen Samstag, 7. September, um 14 Uhr im Schwingkeller an der General Guisan-Strasse 29 in Basel (bei der Schützenmatte) einen Schnuppertag durch.

Fussball-Resultate

2. Liga Regional:
FC Amicitia I – FC Bubendorf 2:2
FC Therwil – FC Amicitia I 1:1
 Satus-Meisterschaft, 1. Hauptrunde:
FC Amicitia II – VK Aalkar 2:0
 3. Liga, Gruppe 2:
FC Ferad – FC Riehen a 1:1
 3. Liga, Gruppe 3:
FC Amicitia II – FC Arlesheim 5:0

4. Liga, Gruppe 1:
FC Amicitia III – FC Gelterkinder a 3:2
 5. Liga, Gruppe 2:
FC Amicitia IV – FC Xalko 1:5
 Senioren, Regional, Gruppe 1:
FC Amicitia – FC Breitenbach 1:2
 Veteranen, Basler Cup, Vorrunde:
FC Amicitia a – FC Nordstern a 1:3
 Veteranen, Regional, Gruppe 2:
FC Amicitia a – BCO Alemannia Basel a 1:3
 Junioren A, 1. Stärkeklasse, Gruppe 2:
FC Amicitia b – FC Concordia b 0:20
 Junioren B, Basler Cup, Vorrunde:
FC Riederwald – FC Amicitia 1:10
 Junioren B, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1:
FC Amicitia – AS Timau Basel 10:1
 Junioren C, Basler Cup, Vorrunde:
SV Sissach a – FC Amicitia a 3:2
 Junioren C, Promotion:
FC Amicitia a – BSC Old Boys a 0:11
 Junioren C, 1. Stärkeklasse, Gruppe 5:
FC Amicitia b – FC Basel Mädchen 1:4
 Junioren D9, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1:
FC Amicitia a – FC Arlesheim a 11:1
 Junioren D9, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3:
FC Stein a – FC Amicitia b 9:2
 Junioren D9, 3. Stärkeklasse, Gruppe 1:
FC Telegraph Basel – FC Amicitia c 5:2
 Junioren D9, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4:
FC Amicitia d – FC Pratteln c 9:2

Fussball-Vorschau

2. Liga Regional:
 So, 8. September, 14 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia I – FC Oberdorf
 3. Liga, Gruppe 1:
 So, 8. September, 11 Uhr, Hörnli Basel
BCO Alemannia Basel – FC Riehen b
 3. Liga, Gruppe 2:
 Sa, 7. September, 18 Uhr, Au M'stein
SC Münchenstein – FC Riehen a
 3. Liga, Gruppe 3:
 So, 8. September, 10.30 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia II – FC Riederwald
 4. Liga, Gruppe 1:
 So, 8. September, 10.30 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia III – FC Eiken
 5. Liga, Gruppe 2:
 So, 8. September, 10.30 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia IV – AC Virtus Liestal a
 Senioren, Basler Cup, Sechzehntelfinals:
 Di, 10. September, 19.30 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia – SV Muttentz
 Junioren D9, 2. Stärkeklasse, Gruppe 3:
 Sa, 7. September, 10 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia b – SV Sissach a
 Junioren E, 1. Stärkeklasse, Gruppe 1:
 Sa, 7. September, 14 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia a – FC Liestal a
 Junioren E, 3. Stärkeklasse, Gruppe 4:
 Sa, 7. September, 14 Uhr, Grendelmatte
FC Amicitia d – FC Diegten Eptingen b

MOUNTAINBIKE Weltmeisterschaft in Pietermaritzburg

Katrin Leumann zweimal im Pech

vr/rz. Mit guten Erinnerungen flog Katrin Leumann mit der Nationalmannschaft nach Südafrika. Zum einen gefallen ihr Land und Leute, zum anderen hat sie an den Weltcuprennen in Pietermaritzburg immer gute Ergebnisse herausgeholt. Die Strecke wurde für die Weltmeisterschaft nur sehr geringfügig verändert und so fühlte sie sich bereits bei der ersten Streckenbesichtigung sehr wohl. Sie hatte bei den technischen Passagen wie bei den Steingärten oder den Sprüngen kaum Mühe und konnte eine schnelle und direkte Linie fahren. Aus Übermut stürzte sie dann einen Tag vor dem Crosscountry-Rennen doch noch etwas unglücklich im langen Steingarten und schlug sich das Knie ziemlich heftig auf einem Stein an.

Unterwegs aufgehalten

Zum Crosscountry-Rennen startete sie ausgezeichnet, konnte sich sofort an die Spitze des Feldes setzen und kam so nie in einen unkontrollierbaren Pulk hinein. Nach der Hälfte der ersten Runde, kurz vor dem höchsten Punkt, erfolgte eine Tempoverschärfung, die sie nicht um jeden Preis mitgehen wollte. Als sie in der Abfahrt wieder aufholen wollte, wurde sie von der gestürzten Italienerin Eva Lechner gebremst und verlor auf

der Umfahrungslinie gute zehn Sekunden auf die Spitzengruppe. In der nächsten technischen Passage, dem langen Steinfeld, stürzte die Russin Irina Kalentjeva just, als Leumann zu ihr aufgeschlossen hatte und blockierte ihre Weiterfahrt, was die Riehererin weitere Zeit kostete und ihr den Anschluss an die Spitzengruppe verunmöglichte. In der zweiten Runde hatte sie dann Mühe, ihren Rhythmus zu finden, wurde in den technischen Passagen wieder etwas aufgehalten und konnte ihre Rangierung immer noch nicht verbessern.

Erst als die gestürzte Italienerin Eva Lechner von hinten heranbrauste, konnte sie auf den Schnellzug aufspringen und den Turbo zünden. Mit guten Rundenzeiten in den letzten drei Runden konnte sie sich noch auf den 12. Schlussrang vorkämpfen. Mit ihrer Leistung war sie angesichts der Umstände zufrieden.

Unfair vom Rad geholt

Da das Sprint-Eliminator-Rennen, im Gegensatz zu den Weltcupveranstaltungen, nach dem Crosscountry-Rennen stattfand, ging Katrin Leumann auch dort an den Start. Beim Eliminator werden jeweils vier Fahrerinnen gleichzeitig auf die rund einhalb Kilometer messende Runde geschickt. Die zwei Bestklassierten

pro Lauf qualifizieren sich dann für die nächste Runde. Zuerst musste aber jede Fahrerinnen eine Runde auf Zeit fahren, und als Dreizehnte qualifizierte sich Katrin Leumann locker für die Achtfinals. In ihrem Heat gab es keine grossen Namen, und so hatte sie gute Chancen, eine Runde weiterzukommen. Sie startete schnell und bog zusammen mit der Russin Oksana Rybakova in die erste Kurve ein. Diese

übernahm die Führung, aber Leumann blieb ihr dicht am Hinterrad. Zwei-, dreimal versuchte sie, zu überholen, doch die Russin liess sie nicht vorbei. Als die Beiden dann auf einen breiten Weg einbogen, wollte Leumann ihre Chance nutzen, doch die Russin fuhr die Ellbogen aus und verliess ihre Linie, sodass Leumann umgestossen wurde und schwer stürzte. Anstatt das Rennen zu beenden, hum-

pelte sie, begleitet vom Schweizer Arzt, enttäuscht von der Strecke, wütend über die Unfairness der Russin und die verpasste Chance, beim Eliminator gut abzuschneiden.

Mountainbike, Weltmeisterschaften, 28. August bis 1. September, Pietermaritzburg (Südafrika)

Crosscountry, Frauen Elite: 1. Julie Bresset (FRA) 1:42:54, 2. Maja Wloszczowska (POL) 1:42:59, 3. Esther Süss (SUI) 1:44:00, 4. Irina Kalentjeva (RUS) 1:44:23, 5. Tanja Zakelj (SLO) 1:44:57, 6. Alexandra Engen (SWE) 1:45:51, 7. Kathrin Stirnemann (SUI) 1:45:59, 8. Gunn-Rita Dahle Fkesjaa (NOR) 1:46:17, 9. Lea Davison (USA) 1:46:35, 10. Eva Lechner (ITA) 1:46:52, 11. Blaza Klemencic (SLO) 1:47:08, 12. Katrin Leumann (Riehen/SUI) 1:47:11, 13. Tereza Hurikova (CZE) 1:47:35, 14. Elisabeth Osl (AUT) 1:48:53, 15. Nathalie Schneitter (SUI) 1:49:08; 26. Corina Gantenbein (SUI) 1:52:54. – 47 Fahrerinnen gestartet, 43 klassiert.

Eliminator, Final (Platz 1–4): 1. Alexandra Engen (SWE), 2. Jolanda Neff (SUI), 3. Linda Indergand (SUI), 4. Nadine Rieder (D). – Kleiner Final (5–8): 5. Kathrin Stirnemann (SUI), 6. Lena Putz (D), 7. Helen Grobert (D), 8. Ingrid Sofie Jacobsen (NOR). – Ferner: 10. Andrea Waldis (SUI), 11. Nathalie Schneitter (SUI), 14. Alessandra Keller (SUI); Katrin Leumann nicht klassiert (Aufgabe nach Sturz in den Achtfinals). – **Qualifikation:** 1. Neff 2:05.425, 2. Indergand 2:07.455, 3. Engen 2:07.524; 13. Leumann 2:11.007.



Katrin Leumann auf dem WM-Kurs in Südafrika unterwegs – im Hintergrund ihre österreichische Ghost-Teamkollegin Lisi Osl. Foto: Ghost-Team ZVG

FUSSBALL Meisterschaft 2. Liga Regional

Amicitia nutzte Chancen nicht



Amicitia-Spieler Philippe Sidler (rechts) wird von einem Bubendorfer zurückgehalten. Foto: Philippe Jaquet

rz. Zu zwei Unentschieden innerhalb von drei Tagen kam der FC Amicitia I in der regionalen Zweitligameisterschaft. Vor allem das 2:2 im Heimspiel vom vergangenen Sonntag gegen den FC Bubendorf habe sich angefühlt wie eine Niederlage, meinte Trainer Marco Chiarelli danach. Die Rieherer waren nämlich furios gestartet, hatten eine Halbzeit lang Traumfußball geboten und waren gegen einen starken Gegner durch D'Amelio und Aeschbach verdient mit 2:0 in Führung gegangen.

Unmittelbar nach der Pause kassierten die Rieherer dann aber nach einer Unaufmerksamkeit der Verteidigung das 2:1. Bubendorf wurde nun stärker und kam, vor allem nach Standardsituationen, auch zu Chancen, während Amicitia mit einigen Kontern reagierte. So schloss Schoeffel nach rund einer Stunde einen Angriff mit Uebersax etwas überhastet ab und zehn Minuten vor Schluss vergab Belafatti aus kurzer Distanz. So kam in der Nachspielzeit, was kommen musste: Nach einem Corner gelang Bubendorf der Ausgleich in letzter Sekunde.

Im Auswärtsspiel vom Dienstag beim Tabellenletzten FC Therwil war die Ausgangslage schwieriger. Mit Sidler, der schulisch bedingt verhindert war, sowie den verletzten Aeschbach, Thommen und Schoeffel fehlten gleich vier Stammspieler, und das sah man dem Spiel der Rieherer auch an. «Die Spielqualität hat uns in diesem Match gefehlt», bedauert Chiarelli, und doch tat Amicitia mehr fürs Spiel und ging durch ein Eigentor der Therwiler nach knapp einer Stunde auch in Führung. Zu diesem Zeitpunkt waren die Therwiler nur noch zu zehnt – nach einer halben Stunde hatte ein

Therwiler Uebersax mit einer Notbremse von hinten daran gehindert, allein auf den Torhüter zu laufen, und hatte dafür völlig zu Recht die Rote Karte gesehen.

Die Rieherer konnten die Überzahl nicht ausnützen. Zehn Minuten vor Schluss kam Therwil zu einem Eckball, der scharf hereingetreten und von Kunz abgelenkt wurde. Amicitia-Torhüter Heutschi konnte den Ball nur noch leicht berühren – stark genug allerdings, um ihn dem auf der Linie beim Pfosten bereitstehenden Manser zwischen den Beinen hindurchzuspielen. Bei diesem 1:1 blieb es dann.

FC Amicitia I – FC Bubendorf 2:2 (2:0)

Grendelmatt. – Tore: 15. D'Amelio 1:0, 17. Aeschbach 2:0, 47. Brügger 2:1, 93. Hersperger 2:2. – Amicitia: Heutschi; Chukwu (78. Bischof), Schulz, Bregenzer, Gassmann; Ndiaye, Sidler, Aeschbach; D'Amelio (86. Mory), Schoeffel (59. Belafatti); Uebersax. – Verwarnungen: 25. Aeschbach, 28. Wahl, 74. Sidler, 76. Chukwu.

FC Therwil – FC Amicitia I 1:1 (0:0)

Känelmatt. – Tore: 58. Eigentor 0:1, 81. Kunz 1:1. – Amicitia: Heutschi; Chukwu, Schulz, Bregenzer, Gassmann; D'Amelio, Bischof (64. Strauss), Ndiaye, Manser (82. Belafatti), Ramseier (84. Akarsel), Uebersax. – Verwarnungen: Ndiaye, Bischof, Manser. – Platzverweise: 30. gegen Therwil (Notbremse).

2. Liga Regional: 1. FC Reinach 5/15 (6) (14:2), 2. FC Dardania 5/10 (11) (10:6), 3. AS Timau Basel 5/10 (15) (6:4), 4. FC Amicitia I 5/8 (12) (11:7), 5. FC Birsfelden 5/8 (13) (12:8), 6. BSC Old Boys II 5/7 (8) (9:8), 7. FC Gelterkinden 5/7 (10) (7:9), 8. FC Rheinfelden 5/7 (11) (6:6), 9. FC Bubendorf 5/6 (7) (8:8), 10. NK Pajde 5/6 (9) (10:9), 11. FC Arlesheim 5/4 (8) (6:14), 12. FC Oberdorf 5/4 (16) (3:5), 13. FC Pratteln 5/4 (17) (8:15), 14. FC Therwil 5/1 (8) (4:13).

RADSPORT Kriterium des VC Riehen und Velokurier-Meisterschaft

Ein gelungenes Velofest mit Premiere

bwldth. Im Hauptevent, dem Amateurrennen vom Sonntagnachmittag, wurden durch einen schnellen Start des 34-köpfigen Feldes jegliche Fluchtversuche vereitelt und es kam zu einem Ausscheidungsrennen, in welchem um die Punkte gespurtet wurde. Erst nach drei Vierteln der Distanz gelang es Lukas Spengler und Christoph Inauen, das Feld mit ihrer entscheidenden Flucht zu sprengen. Bis 35 Sekunden Vorsprung holte das gut harmonisierende Duo auf das konstant fahrende Feld heraus. Die verbleibenden Punkte in den Wertungssprints holte sich Altmeister Christian Eminger (49) vom VC Basilisk. Der frischgebackene Senioren-Weltmeister wehrte sich mit fulminanten Sprints gegen die jugendlichen Herausforderer und sicherte sich den dritten Schlussrang.

Daniela Gass souverän

Im Frauenrennen war die für den VC Gippingen fahrende Deutsche Daniela Gass hoch überlegen. Das Rennen hätte nicht kompakter sein können. Auch hier gab es ein geschlossenes Feld, das alle Ausreisserrinnen sofort wieder stellte, sodass es immer wieder zu Wertungssprints kam, welche von Daniela Gass mit einer stupenden Schnelligkeit locker gewonnen wurden. Um die weiteren Podestplätze kam es zu spannenden Sprintduellen, auf den Plätzen zwei bis vier folgten innerhalb weniger Punkte Martina Weiss, Mirjam Marzohl und Andrea Büchel.

Rieherer Fun-Podestplatz

Das Leistungsgefälle im Volksrennen war enorm, weshalb es zu zahlreichen Überrundungen kam. Fixpunkt war Florian Raimann vom VC Riehen, der eine vierköpfige Spitzengruppe anführte und einen Podestplatz anvisierte. Der Zeitfahrpezialist litt sichtlich unter einer zu kurzen Zielgeraden, in welcher ihm die spritzigen Sprinter Milovan Stanic und Martin Lang jeweils die Punkte in den Wertungssprint wegschnappten, und nach einem dieser Sprints gelang es ihnen, sich vom einheimischen Favoriten abzusetzen. Raimann wurde schliesslich guter Dritter, hinter Sieger Stanic und dem Zweiten Lang.

Sprintduell der Inlineskater

Im Speedrennen der Inlineskater splitterte sich das Feld schnell auf, grosse Niveauunterschiede sorgten für klare Abstände. Den Sieg machten schliesslich zwei Fahrer unter sich aus. Im Schlussprint setzte sich Yan-



Velokurieri sind wahre Akrobaten auf ihren Zweirädern. Foto: Philippe Jaquet



nick Friedli vom Inline Club Mittelland gegen Fabian Gyr vom Swiss Skate Team durch und siegte mit 22 Punkten.

Velokurier-Premiere

Manch ein Bewohner des Kornfeldquartiers mag sich am vergangenen Samstag ab 17.30 Uhr gewundert haben, warum plötzlich so viele Velokurieri durch die Quartierstrassen gefahren sind. Die Erklärung lag an einem Wettbewerb der Velokurieri anlässlich des VCR-Kriteriums. Mit einem Le-Mans-Start begaben sich die radelnden Pöstler auf einen Parcours, auf welchem sie mittels Aufträgen kreuz und quer durchs Kornfeldquartier an vier Posten geschickt wurden. Dort mussten sie Fragen beantworten, Päckchen und Umschläge übernehmen und ausliefern, Veloreifen flicken, Strafrunden auf alten Damenvelos oder auf Cargo-Velos drehen, mit abgeschlossenen Velos zum nächsten Posten rennen und so weiter. Nach rund anderthalb Stunden standen Astrid Narud aus Berlin und Laurent Sedano von der Kurierzentrale Basel als die schnellsten Velokurieri des attraktiven und herrlich zu verfolgenden Rennens fest.

Amateur-Kriterium des VC Riehen, 31. August/1. September 2013, Kornfeldquartier Riehen

Männer Amateure (90 Runden/81 km): 1. Lukas Spengler (SUI/RRC Diessenhof) 51 Punkte, 2. Christoph Inauen (SUI/Wetzikon) 44; 30 Sekunden zurück: 3. Christian Eminger (AUT/VC Basilisk) 23, 4. Gwenael Rouzet (FRA) 21, 5. Marcel Huber (SUI/VMC Effretikon) 8, 6. Harco Riesen (SUI/RRS Nordwest) 6, 7. Marcel Latt-

mann (SUI/VC Hittnau) 6, 8. David Tschan (SUI/VC Pfaffnau) 4, 9. Daniel Vatter (SUI/Wetzikon) 4, 10. Luca Frasa (SUI/VC Bellinzona) 3. – 29 Fahrer klassiert.

Frauen Elite und Frauen B (40 Runden/36 km): 1. Daniela Gass (D/VC Gippingen) 42 Punkte, 2. Martina Weiss (SUI/RV Sulz) 24, 3. Mirjam Marzohl (SUI/Wolf Cycling) 20, 4. Andrea Büchel (SUI/RV Mauren) 19, 5. Desirée Winterberg (SUI/VC Pfaffnau-Roggiswil) 3, 6. Rita Imstefp (SUI/VC Elite Susten) 3, 7. Laura Mäder (SUI/VC Wiedlisbach) 1. – 18 Fahrerinnen klassiert.

Rieherer Volksrennen Fun (30 Runden/27 km): 1. Milovan Stanic (Giant Gellert Velo Team) 35 Punkte, 2. Martin Lang (HILITE-Bikes-Testteam) 31, 3. Florian Raimann (VC Riehen) 22, 4. Thomas von Burg (RRC Nordwest) 8; 39 Sekunden zurück: 9. Daniel Landmann (VC Riehen), 11. Ralf Ziser (VC Riehen); 1. Runde 39 Sekunden zurück: 23. Roman Jacomet (Riehen); 2. Runden zurück: 24. Erwin Maerki (Riehen), 25. Marc Kaiser (VC Riehen), 29. Bernard Schneider (VC Riehen); 2. Runden 39 Sekunden zurück: 30. Urs Rotach (VC Riehen); 3. Runden zurück: 33. Nadine Körber (VC Riehen); 3. Runden 30 Sekunden zurück: 35. Stefan Dubach (VC Riehen); 5. Runden zurück: 36. Krysztof Murkowski (Riehen); 6. Runden zurück: 38. René Geiser (Riehen). – 41 Fahrer gestartet, 38 klassiert.

Velokurieri, Männer: 1. Laurent Sedano (KurierZentrale Basel), 2. Mirko Kienle (KurierZentrale Basel), 3. Adrien Mackiewicz (Velocité Lausanne). – Frauen: 1. Astrid Narud (messenger, Berlin), 2. Valerie Katsumi (Velokurier Biel, Biel), 3. Cynthia Scarpatteti, Salome Thierstein, Carole Martin (alle KurierZentrale Basel).

Inline Speed: 1. Yannick Friedli (Inline Club Mittelland) 22, 2. Fabian Gyr (Swiss Skate Team) 14, 3. Benjamin Feer (Langendorf) 8, 4. Thomas Ruegge (Inline Club Mittelland) 6, 5. Simon Feer. – 22 Fahrer klassiert.

Riehen Sonntag 15. September 2013 19:00 Uhr Riehen, Dorfkirche

Liestal Sonntag 22. September 2013 17:00 Uhr Liestal, Stadtkirche

Oratorienchor Baselland

Die Schöpfung
Joseph Haydn

Oratorium für Chor, Solisten und Orchester

Leitung: Aurelia Pollak
Konzertmeister: Dominik Klefer

mit
Alexandra Nowosielski - Sopran
Theophana Otto - Alt
Rolf Romei - Tenor
Markus Volpert - Bass

Capriccio Barockorchester

Vorverkauf: Riehen
01.09.2013
Lerntheater Kater zu Fr. 45+
Abendkasse: 1 Stunde vor Konzertbeginn
Orchestra Riehen
Tel. 061 641 40 70
Baselstrasse 43, 4126 Riehen
Mail: oratorio@riehen.ch
Kulturhaus Sören/Tanner, Basel
Tel. 071 206 99 96

Vorverkauf: Liestal
01.09.2013
Nummernkarten zu Fr. 50+
Abendkasse: 1 Stunde vor Konzertbeginn
Buchhandlung Raparoli
Tel. 061 813 58 70
Poststrasse 2
4110 Liestal
Mail: kontakt@raparoli.ch

www.oratorienchor-bl.ch

SPIELZEUG MUSEUM RIEHEN

DORF & REBBAU MUSEUM RIEHEN

11 – 17 Uhr
Di geschlossen



Gemeinde im Gespräch mit Kurt Aeschbacher

Die Gemeinde Riehen hat unter der aktiven Mitwirkung der Bevölkerung einen Massnahmenkatalog für die wachsende Generation 60plus erarbeitet. Kurt Aeschbacher moderiert die Podiumsdiskussion zu diesem Thema.

Die Gemeinde lädt herzlich ein zum Podiumsgespräch / Informationsanlass:

Montag, 16. September 2013, 19.00 – 20.30 Uhr

im Bürgerratssaal der Gemeindeverwaltung, Wettsteinstrasse 1, Riehen

60plus: Wenn das Leben neu beginnt
Gespräch mit Kurt Aeschbacher

Altwerden ist nichts für Feiglinge
Podiumsgespräch mit Kurt Aeschbacher, 64, Moderation Annemarie Pfeifer-Eggenberger, 58, Gemeinderätin Salomé Hofer, 27, Politikwissenschaftlerin Fritz Weissenberger, 75, pensioniert Monika Kölliker, 60, Leiterin Mittagsclub Riehen

Alt werden – ja gerne!
Was macht die Gemeinde für ein gelingendes Alter?

Der Anlass ist öffentlich, wir laden Sie herzlich ein zur Podiumsdiskussion und zum anschliessenden Apéro.

Eine Ausstellung erleben!

In der Sonderausstellung **Press Start to Play – Videospiele erleben** gilt das Prinzip „Hands on!“: Nur durch das Spielen erschliesst sich die Welt von Donkey Kong, Super Mario und Pacman. Bis 24. Februar 2014.

Unser nächsten Termine

11.09., 18.00 Uhr
Eröffnung „Kabinetttstücke 41: Videospiele“ Ein Projekt des Kinder Kultur Club Riehen „eigen&artig“.

20.09., 20.00 Uhr
Theater trifft Videospiele. Gespräch mit Maïke Thies, Friedrich Kirschner, Salomé im Hof.
> Nachtcafé **im Theater Basel**, Elisabethenstrasse 16.

21. und 22.09., jeweils 19 Uhr
Interaktive Performance zu Videospiele.
Für Jugendliche und Erwachsene.
Anmeldung bis 18.09.: MaïkeThies@gamil.com

Spielzeugmuseum, Dorf- und Rebbaumuseum
Baselstrasse 34. Riehen. 061 641 28 29
www.spielzeugmuseumriehen.ch

GEMEINDEVERWALTUNG RIEHEN

Gemeindeverwaltung Riehen
Gemeindeverwaltung Bettingen

Bestellung von verbilligten Hochstamm-Obstbäumen

Zur Förderung der Hochstammobstbäume wie beispielsweise Zwetschgen-, Pflaumen-, Mirabellen-, Kirschen- oder Apfelbäume in Riehen und Bettingen verkauft die Gemeindegärtnerei Riehen im Herbst wiederum verbilligte Jungbäume. Diese können bis zum 11. Oktober 2013 bestellt und im Laufe des Herbstes in der Gemeindegärtnerei abgeholt werden. Die Kosten betragen CHF 20 pro Jungbaum. Nach fünf Jahren Standzeit kann eine jährliche Pflegeprämie beantragt werden (gilt nicht in der Bauzone). Bitte beachten Sie, dass nur Bestellungen für verbilligte Jungbäume angenommen werden, welche bleibend in Riehen und Bettingen gepflanzt werden.

Bestellformulare und die Liste der empfohlenen Sorten können an den Porten des Gemeindehauses und des Werkhofs der Gemeinde Riehen bezogen werden oder über <http://www.riehen.ch/natur-und-umwelt/landwirtschaft/hochstammobstbaeume>

**Werben Sie gezielt
Werben Sie erfolgreich:
Werben Sie in der Riehener Zeitung!**

GEMEINDE BETTINGEN

BEI ABGABE DIESES INSERATES ERHALTEN SIE BIS ENDE 2013 10 % RABATT AUF IHRE KONSUMATION IM

Café Wendelin

Hauptstrasse 88 4126 Bettingen Telefon: +41 (0)61 601 30 08
MONTAG BIS FREITAG 08.30 – 11.30 & 14.30 – 17.00 UHR
SAMSTAG, SONN- & FEIERTAGE GESCHLOSSEN

BETTINGEN FEIERT! 500 JAHRE BEI BASEL

BETTINGEN 500 JAHRE

Ihr Wendelin Team freut sich auf Ihren Besuch!

www.riehener-zeitung.ch

EIN HÖRGERÄT, DAS FAST ALLES KANN

Lyric KANN. **PHONAK** life is on

Schreiner
aus Bettingen übernimmt allgemeine Schreinerarbeiten, Fenster- und Türservice.
D. Abt
Telefon 076 317 56 23

**Beratung mit Leidenschaft.
Dipl. Treuhandexperten.**

buchhaltungsfabrik gmbh | Baselstrasse 44 • 4125 Riehen |
Telefon • 061 646 80 20 | www.buchhaltungsfabrik.ch

Am Dorffescht, Webergässli vis à vis vom Migros

Liberal. Demokratisch. Prost! LDP

Gerber & Güntlisberger AG
Ihr Servicepartner für Heizung • Sanitär • Solar

4125 Riehen Fürfelderstrasse 1 Tel. 061 646 80 60

4147 Aesch Reinacherstrasse 24 Tel. 061 755 50 80

g-und-g.ch

Farbinserate sind eine gute Investition

Lyric – das erste vollkommen unsichtbare Hörsystem kann mehr:

- es kann rund um die Uhr getragen werden – beim Duschen, beim Sport treiben, telefonieren, arbeiten und auch beim Schlafen
- es kann bis zu vier Monate getragen werden
- es kann von anderen nicht gesehen werden und liefert dazu perfekte Hörqualität

Lyric von Phonak – exklusiv im Landkreis Lörrach bei Zickenheiner Hörsysteme

Lörrach, Palmstraße 30, Tel. 0049 7621 2146
Rheinfelden, Bahnhofplatz 7, Tel. 0049 7623 909110
www.zickenheiner-hoersysteme.de

zickenheiner Hörsysteme